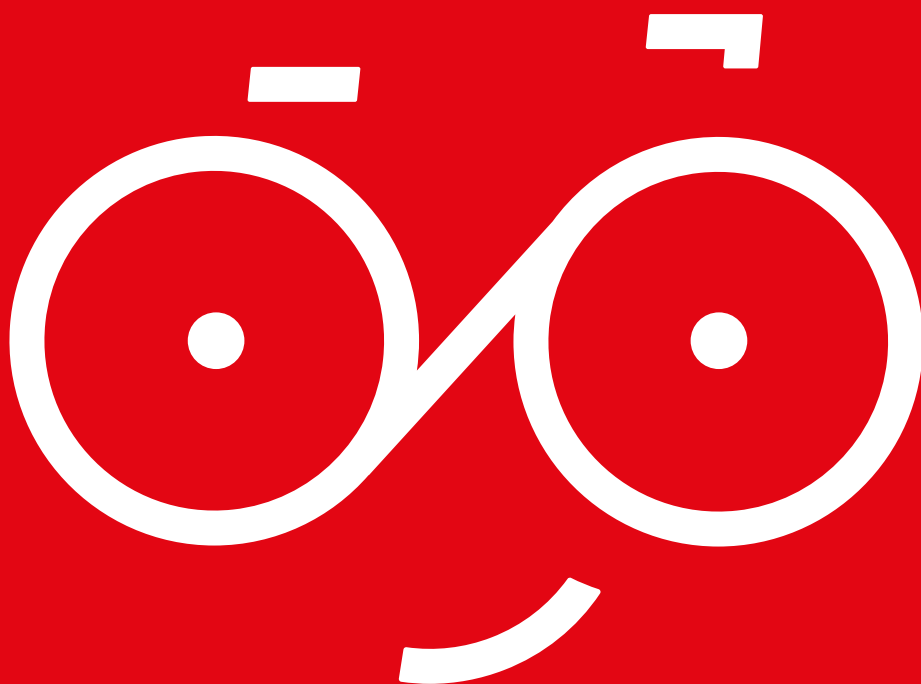




**Aktiv, selbstständig und gesund**

# **Deine Schule per Rad**

Gemeinsam für eine passgenaue Fahrradförderung an Schulen.  
Leitfaden



**DEINE SCHULE  
PER RAD**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Modellvorhaben  
**NICHT-INVESTIV**  
Radverkehrsförderung des Bundes



Integriertes Verkehrs- und  
Mobilitätsmanagement  
Region Frankfurt RheinMain



Hochschule RheinMain



**DEINE SCHULE  
PER RAD**

A

Einstieg

**Worum geht es?**

B

Anwendungsleitfaden

**Radfahren auf dem Schulweg fördern**

C

Verstetigung

**Radfahren im Denken und Handeln verankern**

D

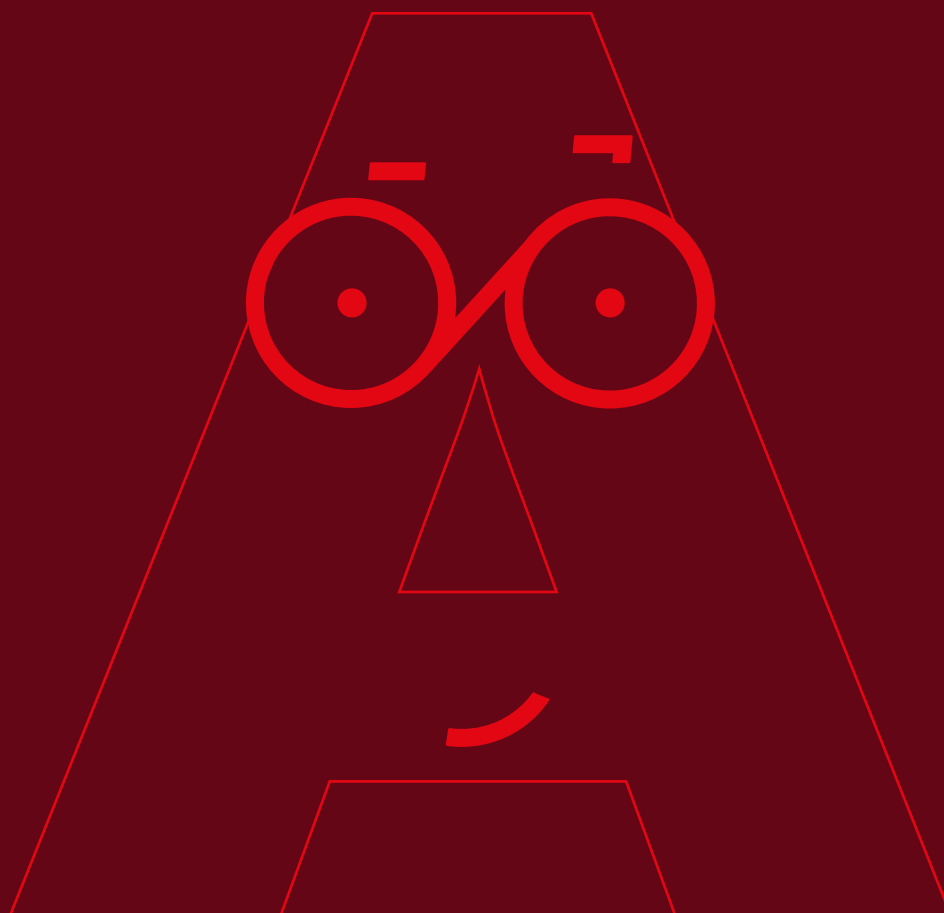
Hintergrund

**Das Forschungsprojekt „Deine Schule per Rad“**

E

Anhang

**Maßnahmensteckbriefe**



# Einstieg

Worum geht es?

**Gesundheitsförderung, Selbstständigkeit, Umweltschutz – es gibt viele gute Gründe, das Fahrradfahren auf dem Schulweg und im Rahmen von schulischen Aktivitäten zu fördern.**

Das Thema Fahrrad ist daher als Teil der übergreifenden Bildungs- und Erziehungsaufgabe Mobilitäts- und Verkehrserziehung auch curricular in unterschiedlichen Fächern und Klassenstufen verankert. In der schulischen Praxis erweist sich die Radverkehrsförderung als komplexes Querschnittsthema und angesichts der allgemeinen Arbeitsbelastung häufig als Herausforderung.

Das im Projekt „Deine Schule per Rad“ (DSPR) entwickelte Verfahren setzt genau dort an, wo Hilfe benötigt wird, und unterstützt Schulen dabei, ihren individuellen Weg zu einer gelingenden Radverkehrsförderung zu finden und zu gehen.

Kern des DSPR-Verfahrens ist ein Analyse-Tool. Mit seiner Hilfe nehmen Schulen eine Standortbestimmung vor und stellen ein passgenaues Set von Maßnahmen zusammen. Der vorliegende Leitfaden erläutert Schritt für Schritt das DSPR-Verfahren und die Anwendung des Analyse-Tools. Maßnahmensteckbriefe geben praxisnahe Hinweise für die Umsetzung im Schulalltag.

Das DSPR-Verfahren richtet sich in erster Linie an Schulleitungen, Lehrkräfte und engagierte Eltern, bezieht aber auch weitere Akteure wie Polizei, Straßenverkehrsbehörden, Schulbehörden und Planungsämter ein.

Das Analysetool sowie alle weiteren Materialien werden über die [ivm](#) zur Verfügung gestellt. Alle weiteren Informationen und die ergänzenden Maßnahmensteckbriefe sind unter **[www.DeineSchulePerRad.de](http://www.DeineSchulePerRad.de)** abrufbar.

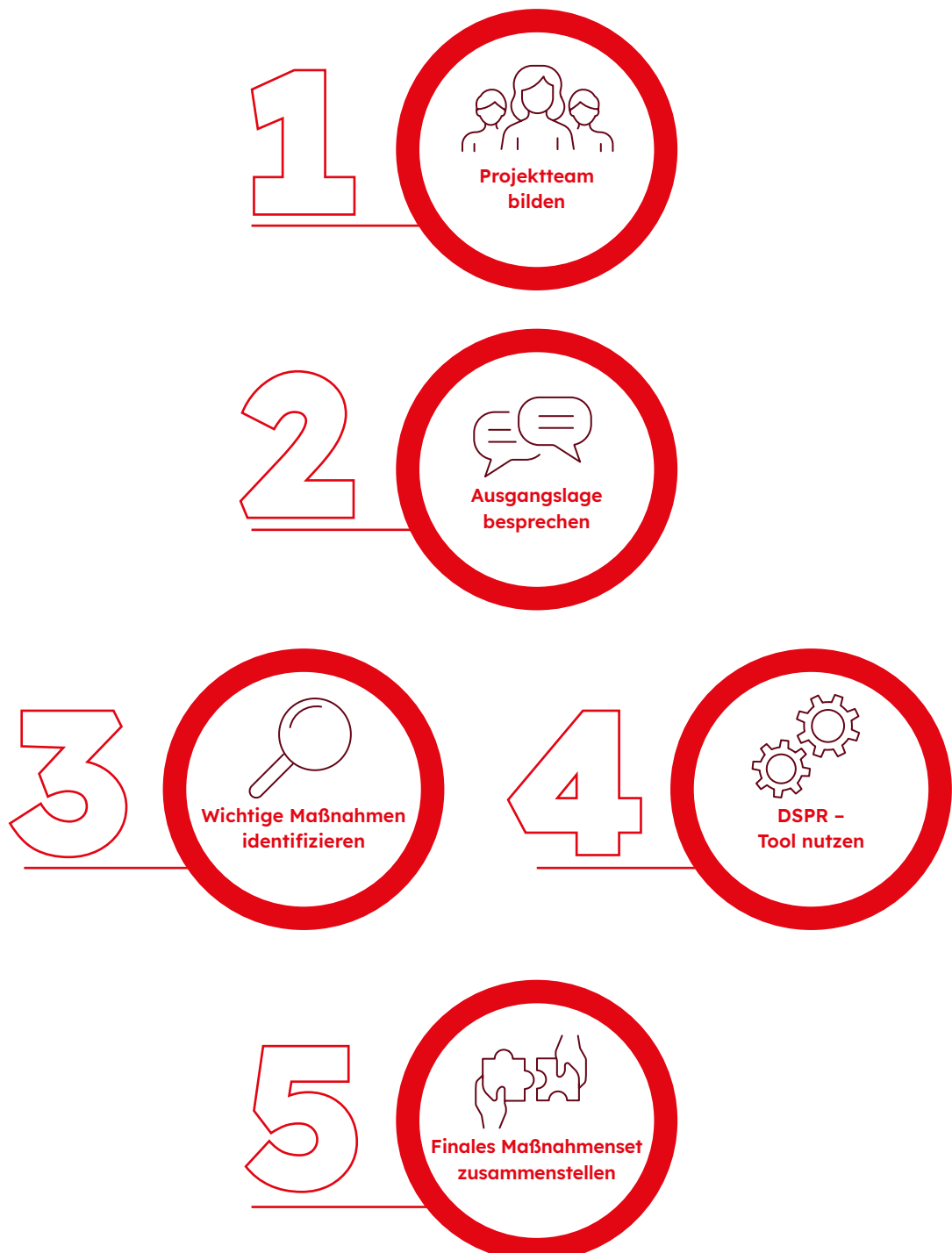


# Anwendungsleitfaden

## Radfahren auf dem Schulweg fördern

In diesem Kapitel finden Sie die Wegbeschreibung zu Ihrem individuellen Maßnahmenset. Zusätzlich benötigen Sie die Maßnahmensteckbriefe aus dem Anhang und das DSPR-Analyse-Tool.

Die im folgenden beschriebenen fünf Phasen bilden den idealen Ablauf des DSPR-Verfahrens ab. Je nach Anliegen, Zeit- und Personalressourcen in Ihrer Schule können einzelne Phasen übersprungen oder in unterschiedlicher Tiefe bearbeitet werden. Hinweise zu solchen „Abkürzungen“ und Variationsmöglichkeiten finden Sie in den Schaubildern zu den einzelnen Phasen.



# In fünf Phasen zum Ziel



Der Einstieg in das DSPR-Verfahren beginnt mit der Bildung des Projektteams (**Phase 1**). Hier sollten zunächst schulinterne Akteure einbezogen werden, die bereits mit Themen rund um die Fahrradförderung zu tun haben oder Interesse daran haben. Falls kein Projektteam zusammenkommt, bietet es sich an, die Phasen als Solo-Teilnehmer:in durchzugehen.

**Phase 2** findet als gemeinsamer Auftakttermin statt. Hierbei lernt sich das Team kennen und verschafft sich aus eigenem Kenntnisstand einen Überblick über die bereits existierenden Maßnahmen zur Radverkehrsförderung und über die Radverkehrssituation an der Schule. Bereits erfolgreich laufende Maßnahmen sollten auch weiterhin umgesetzt und ausgebaut werden.

In den **Phasen 3 und 4** erstellen Sie mit zwei unterschiedlichen Methoden jeweils vorläufige Maßnahmensets für den Abschlussworkshop in Phase 5. Sie können sowohl Phase 3 als auch Phase 4 zuerst bearbeiten:

- In Phase 3 beschäftigt sich das Projektteam eigenständig mit den Maßnahmensteckbriefen. Anschließend begeht das Projektteam das Schulgelände und trifft aus eigener Anschauung eine Vorauswahl geeigneter Maßnahmen.
- In Phase 4 füllt das Projektteam im DSPR-Analyse-Tool (Excel-Datei) einen Fragenkatalog zur aktuellen Radverkehrssituation an der Schule aus und erhält auf Basis dieses Inputs Hinweise und Empfehlungen zu geeigneten Maßnahmen. Zur präziseren Beantwortung der Fragen können Kurzerhebungen durchgeführt werden.



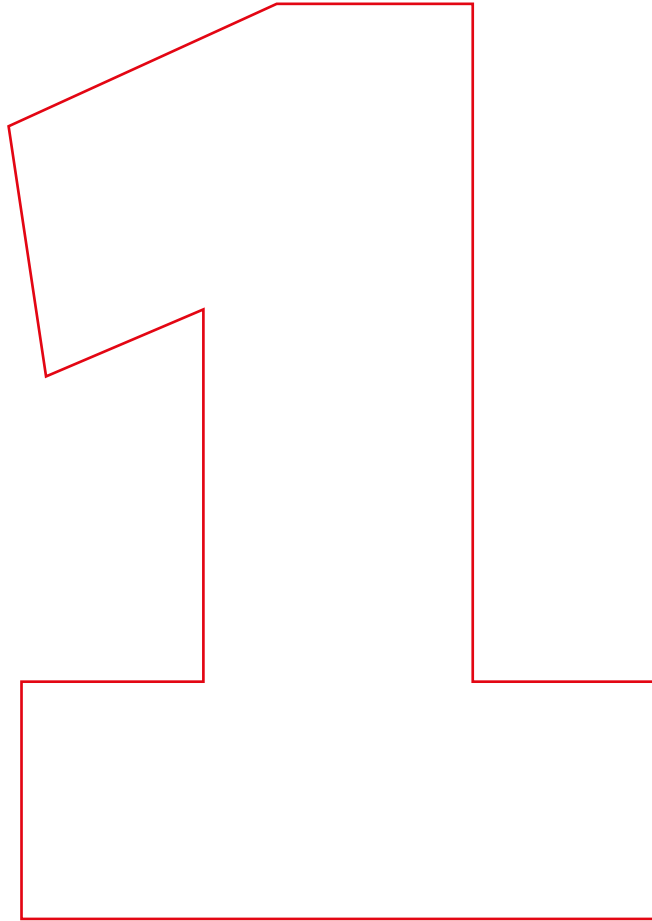
Die beiden unterschiedlichen Maßnahmen-Auswahlen durch das Team aus Phase 3 und durch das DSPR-Analyse-Tool aus Phase 4 werden anschließend im Abschlussworkshop (**Phase 5**) als Diskussionsgrundlage verwendet, um das finale Maßnahmenset zusammenzustellen.

Die Anzahl der notwendigen Termine innerhalb der Phasen können Sie selbst nach zeitlicher und personeller Verfügbarkeit variieren. Es ist häufig möglich, zwei oder mehr Phasen an einem intensiveren Termin gemeinsam abzuarbeiten. Alternativ kann es sich anbieten, eher auf mehrere kürzere Arbeitstermine zu setzen, um die Belastung nach dem regulären Unterricht gering zu halten. Dies liegt in Ihrer Hand.

Generell sollten Sie zur Durchführung des gesamten DSPR-Prozesses mit bis zu vier Gruppenterminen eine Dauer zwischen 3 und 5 Monate einplanen. Die Dauer hängt u.a. davon ab, ob Sie in Phase 4 gesonderte Erhebungen durchführen. Die Gesamtdauer und der Aufwand unterscheiden sich zudem je nachdem, welche Intensität Sie wählen.

Sehen Sie auf den nächsten Seiten, wie das DSPR-Verfahren im Detail umgesetzt wird.

**Phase**



# Projektteam bilden

**Ziel:** Projektteam zur Fahrradförderung ist zusammengestellt



Schritt I

## Überblick über potenzielle Team-Mitglieder erhalten

To Do's

Folgende interne Gruppen berücksichtigen:

- Schulmobilitätsbeauftragte
- Lehrkräfte  
(z.B. Sport, BNE, Verkehrserziehung)
- Schulleitung
- Facility Management
- Elternvertretung
- Schülervertretung

Schritt II

## Mitglieder gewinnen

To Do's

- Rolle der Schulleitung im „Deine Schule per Rad“-Prozess absprechen
- Potenzielle Projektmitglieder zu Kickofftermin einladen

**Nur wenig Zeit?**

Springen Sie  
zu Phase 4!

Phase



# Ausgangslage besprechen

**Ziel:** Überblick über die aktuelle Mobilitäts-  
situation und bereits existierende Maßnahmen  
ist vorhanden



Schritt I

## **Kennenlernen**

To Do's

- **Austausch über Motivation und Interessen**
- **Besprechung von Kenntnissen sowie zeitlichen und finanziellen Ressourcen**

Schritt II (siehe Seite 14)

## **Überblick über existierende Aktivitäten verschaffen**

To Do's

- **Gegenseitige Vorstellung existierender und ehemaliger Aktivitäten inner- und außerhalb des Unterrichts**
- **Klärung existierender Zuständigkeiten**

Schritt III (siehe Seite 15)

## **Über aktuelle Mobilitätssituation reden**

To Do's

- **Gemeinsames Verständnis hinsichtlich des Status Quo erarbeiten. Dieses dient als Grundlage für die Maßnahmenentwicklung**

Zu Schritt II

## Leitfragen zu existierenden Aktivitäten

### Existierende Ansätze und Aktivitäten

Welche Anknüpfungspunkte zu existierenden Aktivitäten gibt es?

- Werden im Bereich Verkehrserziehung, Mobilitätsbildung und Fahrradförderung bereits Maßnahmen umgesetzt oder gibt es aus der Schüler- und Elternschaft Aktivitäten zu diesen Themen?
- Gibt es Anknüpfungspunkte zu existierenden Maßnahmen und Projekten aus den Bereichen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Bewegungsförderung oder politische Bildung?
- Gab es in der Vergangenheit bereits Aktivitäten in den genannten Bereichen, die ggf. eingeschlafen sind oder aufgrund von Personalwechseln nicht fortgesetzt wurden? Existieren hierdurch bereits Erfahrungen, Strukturen oder Materialien?

Welche Zuständigkeiten gibt es bereits für Themen, die im weiteren Sinne mit dem Fahrrad zu tun haben?



Zu Schritt III

## Leitfragen zur Mobilitätssituation

### Verkehrliche Rahmenbedingungen

- Welche Verkehrsmittel nutzen Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte hauptsächlich auf dem Weg zur Schule?
- Wie ist die Verkehrssituation im Schulumfeld, insbesondere zu den Stoßzeiten?

### Fahrradaffinität in der Schulgemeinde

- Wie häufig nutzen Schüler-, Eltern- und Lehrerschaft das Fahrrad (Freizeit, Alltag, Sport)?
- Welches Image hat das Fahrrad in der Wahrnehmung der Schüler-, Eltern- und Lehrerschaft?

### Verbesserungsbedarfe und Problemstellen

- Welche Themen werden von den verschiedenen Akteuren (Schulleitung, Lehrkräfte, Schülerschaft, Eltern) als verbesserungsbedürftig bzw. – fähig empfunden und warum?

Phase



# Wichtige Maßnahmen identifizieren

**Ziel:** Auswahl an geeigneten Maßnahmen zur  
Fahrradförderung wurde im Team identifiziert



Schritt I (siehe Seite 18)

## Übersicht über Maßnahmensteckbriefe gewinnen

To Do's

- Versenden der Maßnahmensteckbriefe an das Projektteam
- Maßnahmensteckbriefe durchschauen und Überblick über Maßnahmenoptionen gewinnen

### Maßnahmensteckbriefe:

Hier sind mögliche Maßnahmen zur Fahrradförderung erläutert. Diese befinden sich im Anhang oder online unter:

**[www.DeineSchulePerRad.de](http://www.DeineSchulePerRad.de)**

Schritt II (siehe Seite 19)

## Schulgelände und Umfeld begehen

To Do's

- Gemeinsame Begehung des Schulgeländes und näheren Umfelds
- Gefahrenstellen, Defizite und Potentiale identifizieren

Schritt III (siehe Seite 20)

## Passende Maßnahmen aus Steckbriefen zusammenstellen

To Do's

- Gemeinsame Identifikation von Maßnahmen, die aus Sicht des Projektteams sinnvoll und umsetzbar wären
  - Berücksichtigung der Analyseergebnisse
  - Berücksichtigung existierender Stärken, Interessen und Ressourcen
- Viele Maßnahmen können sich gegenseitig ergänzen oder als Teil einer anderen Maßnahme umgesetzt werden. Überlegen Sie sich, welche Maßnahmen sie kombinieren möchten, um so Synergieeffekte zu nutzen.

## Zu Schritt I

Diese Steckbriefe decken das gesamte Spektrum an möglichen Maßnahmen ab.  
Welche dieser Maßnahmen möchten Sie an Ihrer Schule umsetzen?

**M1 Fahrradkompetenzen auffrischen**

- A Wiederholung & Grundlagentraining Fahrfertigkeit
- B Auffrischung Sicherheitsbewusstsein
- C Auffrischung Fahrfertigkeit
- D Fortgeschrittenentraining Fahrfertigkeit
- E Radausflüge
- F Pedelecförderung

**M2 Nachhaltige Mobilität und Radverkehr im Unterricht thematisieren****M3 Bewegungskompetenzen verbessern**

- A Motoriktraining
- B Fitnesstraining

**M4 Wegekenntnis der Schülerinnen und Schüler (SuS) verbessern**

- A Erstellung & Vorhaltung Schulradwegeplan
- B Kommunikation Schulradwegeplan
- C Einüben der Wege mit Schülerinnen und Schülern

**M5 Radfahrgemeinschaften erstellen und koordinieren**

- A Einfache Radfahrgemeinschaften
- B Radfahrgemeinschaften mit Radpaten
- C Bicibus

**M6 Begeisterung für das Fahrrad in der Jugendkultur fördern**

- A Fahrradkampagnen und Wettbewerbe
- B Fahrradshow
- C Populärkulturelle Elemente

**M7 Zustand der Fahrräder verbessern**

- A Fahrradcheck
- B Fahrradwartungskurs
- C Werkzeugkasten / Reparaturstation

**M8 Verfügbarkeit von Fahrrädern erhöhen**

- A Fahrradflohmärkte
- B Bikepool & Werkstatt

**M9 Aktionen rund ums Rad durchführen**

- A Fahrradaktionstag
- B Projektwoche
- C Fahrrad-AG

**M10 Eltern informieren****M11 Lehrerschaft sensibilisieren**

- A Sensibilisierung hinsichtlich Radfahren zur Schule als Vorbild
- B Sensibilisierung hinsichtlich Fahrradthemen im Unterricht

**M12 Fahrradabstellanlagen verbessern**

- A Quantitative Verbesserung
- B Qualitative Verbesserung
- C Verbesserung der Sicherheit
- D Verbesserung der Erreichbarkeit

**M13 Sicheres Schulumfeld schaffen**

- A Kommunikative Maßnahmen
- B Elternhaltestelle
- C Verkehrsrechtliche Maßnahmen
- D Radwegeinfrastruktur auf Schulwegen verbessern

**M14 Schulmobilitätsplan erstellen**


---

**Grundschulspezifische Maßnahmen**
**M15 Fahrradausbildung (GS) erweitern**

- A Erweiterung der Radfahrausbildung um zusätzliches Fahrradtraining
- B Einüben der Wege zu weiterführenden Schulen

**M16 Rollerfahren fördern**

- A Förderung Rollerfahren auf dem Schulweg
- B Rollertraining



Zu Schritt II

## Leitfragen zur Begehung

### Existierende Infrastruktur

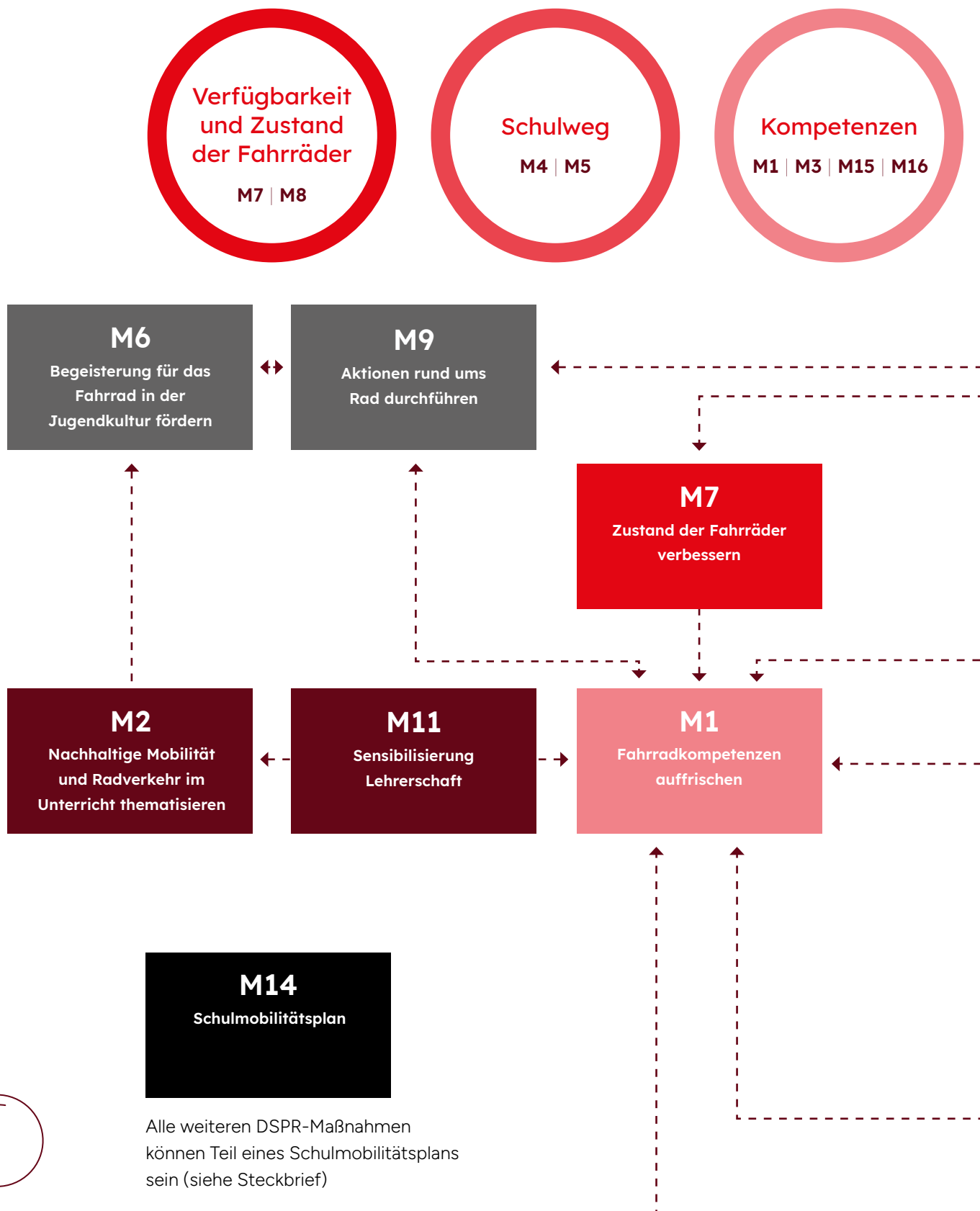
Hierzu gehören:

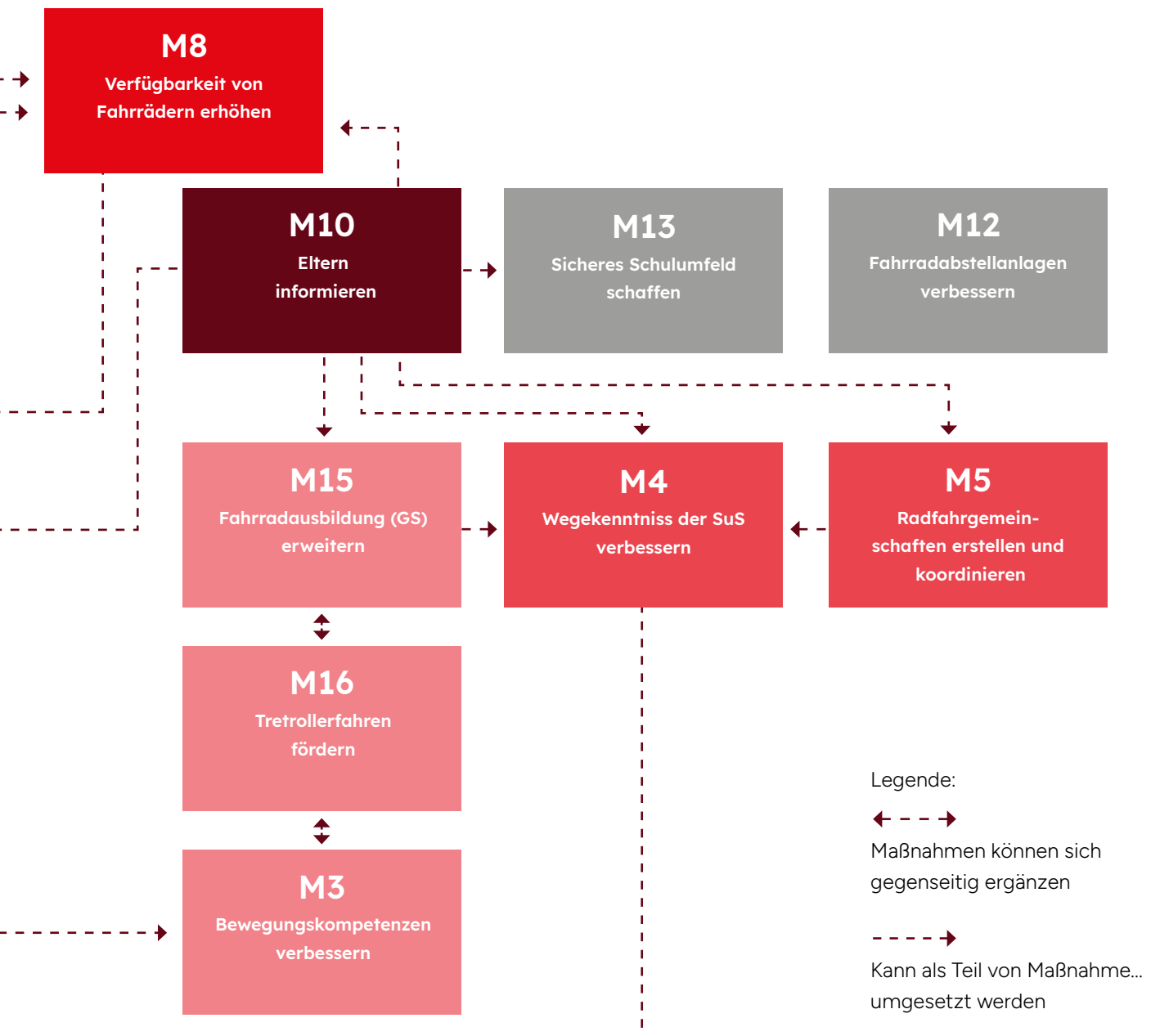
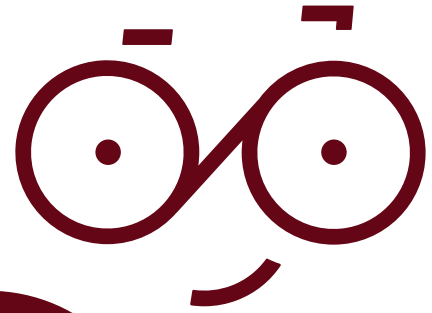
- Fahrradabstellanlagen oder Fahrradkeller
  - Anzahl der Stellplätze
  - Auslastung
  - Qualität (Felgenklemmen, Anlehnbügel, etc.)
  - Überdachung
  - Zugänglichkeit
- Potenzielle Räumlichkeiten für Fahrradabstellanlagen, Fahrradpool oder Fahrradwerkstatt
  - Erfüllen diese Räume die rechtlichen Voraussetzungen, um auch von Schülerinnen und Schülern genutzt zu werden oder können sie lediglich als Lagerraum dienen?
- Zufahrten von den wichtigsten Fahrradrouten auf das Schulgelände
  - Gibt es Nutzungskonflikte und gefährliche Kreuzungssituationen zwischen Fahrrad-, Fuß- und motorisiertem Verkehr?
- Potenzielle Gefahrenstellen durch den Elterntaxi- und Busverkehr
  - Existieren Stellen, die durch Hol- und Bringverkehr belastet werden?
  - Gibt es sichere Parkplätze in der Umgebung, die als Elterntaxi-Haltestelle dienen oder dienen könnten

Besprechen Sie mit Ihrem Team an den jeweiligen Orten die jeweiligen Potenziale, Problemstellen und existierende Handlungsoptionen und -ideen. Beauftragen Sie ein Teammitglied damit, ein knappes Protokoll anzufertigen.

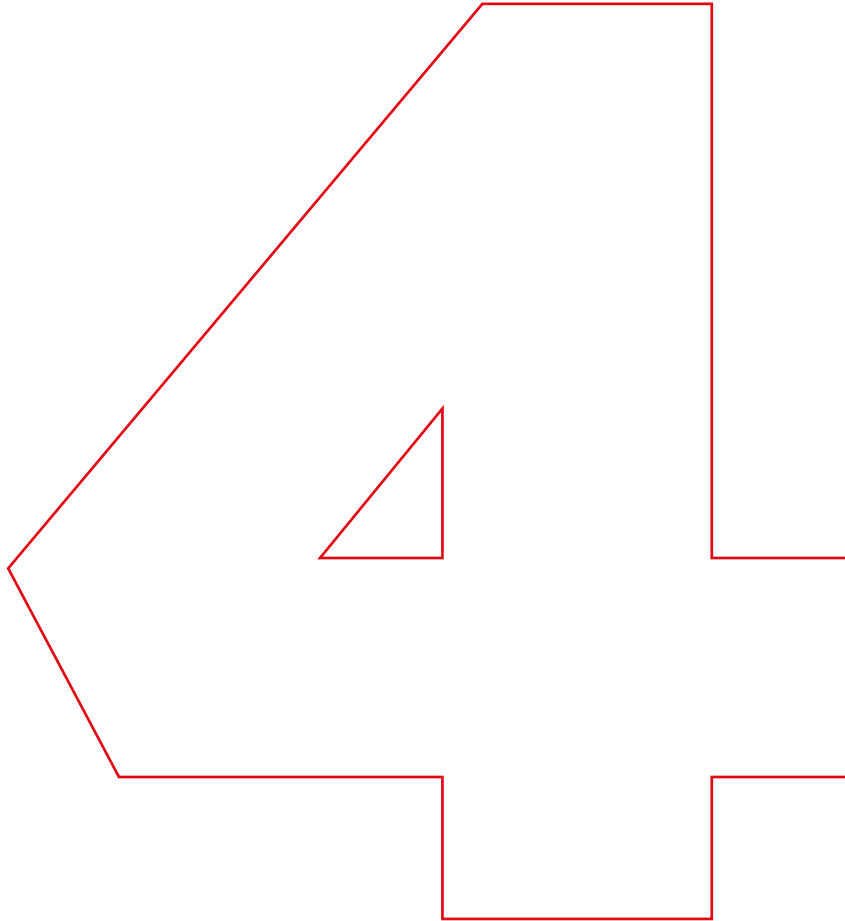
Zu Schritt III

# Verknüpfungsoptionen Maßnahmen



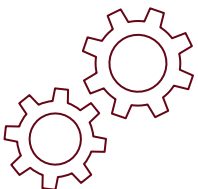


Phase



## DSPR-Tool nutzen

**Ziel:** Maßnahmenempfehlungen sind mit Hilfe des Analyse-Tools auf Grundlage des ausgefüllten Fragebogens erstellt.



## Schritt I

**Fragebogen gemeinsam ausfüllen**

## To Do's

- Fragebogen gemeinsam durchgehen
- Fragen auf Basis gemeinsamer Einschätzung beantworten

---

Die meisten Fragen können nur näherungsweise beantwortet werden. Es reicht aus, wenn Ihre Angaben Tendenzen in der Schulgemeinde beschreiben.

## Schritt II (siehe Seite 24)

**OPTIONAL:  
Kurzerhebungen für Fragebogen durchführen**

## To Do's

- Auswahl von Erhebungsmethoden auf Basis verfügbarer Kapazitäten
- Durchführung der Erhebungen und entsprechende Verbesserung im ausgefüllten Fragebogen

## Schritt III

**Empfohlene Maßnahmen aus Tool aufnehmen**

## To Do's

- Ergebnisseite im Tool öffnen & Maßnahmen nach Priorität sortieren
- Diejenigen Maßnahmen, die im Team in Phase 3 identifiziert wurden, in Spalte „Eigene Einschätzung“ markieren
- Maßnahmenliste exportieren und an Team versenden

---

Die Priorisierung des Tools basiert auf einer Analyse der unterschiedlichen Wirkungsfaktoren für die Fahrradnutzung und wählt entsprechend zu den im Fragebogen angegebenen Problemfeldern passende Maßnahmen aus.

## Empfohlene Methoden zur einfachen Erhebung von Informationen für den Fragebogen

### Verkehrsmittelwahl

Einfache Methode: Abgestellte Fahrräder zählen und mit Schüler- und Lehrerzahl der Schule abgleichen.

Genauere Methode: Kollegium bitten, in der 1. Stunde eines Stichtages abzufragen, mit welchen Verkehrsmitteln die Schülerinnen und Schüler zur Schule gekommen sind (zu Fuß, Fahrrad, Bus&Bahn, mit dem Auto, Tretroller, Sonstige). Hierzu eignet sich ein Tag ohne Regen mit moderaten Temperaturen.

### Verkehrstüchtigkeit der Räder

Begehung der Radabstellanlagen: Blick auf die Fahrräder und Prüfung der Verkehrstauglichkeit (siehe Abbildung „Das verkehrssichere Fahrrad“).

### Hol- und Bringverkehr

Beobachtung der Situation für Radfahrende während des Hol- und Bringverkehrs zur Einschätzung der Gefährdung des Radverkehrs durch Elterntaxis.

### Fahrradparken

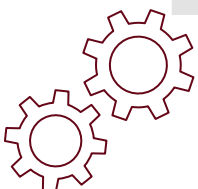
Begehung der Radabstellanlagen und des Schulhofs, Prüfung von Auslastung, Erreichbarkeit, Wildparken, Diebstahlschutz, Art der Abstellanlage (Felgenklemme, Anlehnbügel, Überdachung, etc.)

### Sicherheit Radrouten zur Schule

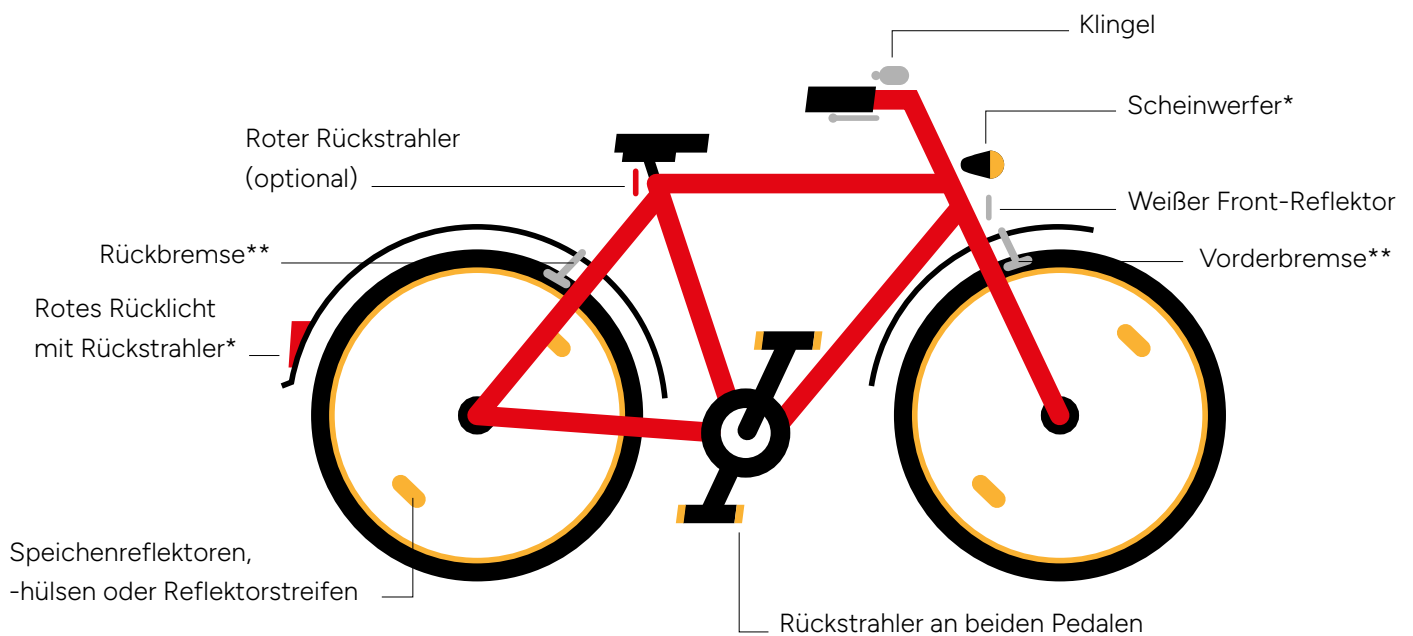
Begutachtung und Einschätzung, ob das unmittelbare Schulumfeld und die Zugänge auf das Schulgelände für Radfahrende sicher gestaltet sind.

### Verkehrsmittelwahl Lehrer

Status Quo des Themas Lehrerparken (Auslastung, Parksuchverkehr etc.).  
Kurze stichtagsbezogene Abfrage zu Schulbeginn im Lehrerzimmer mit welchen Verkehrsmitteln die Lehrerinnen und Lehrer gekommen sind.



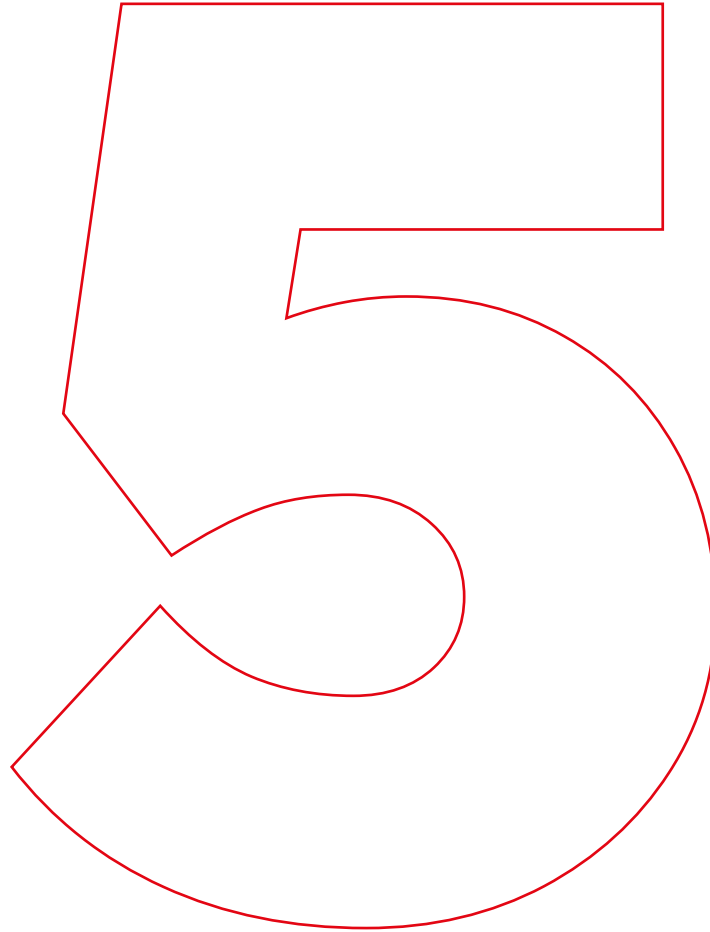
## Das verkehrssichere Fahrrad



\*Batteriebetriebene Leuchten sind erlaubt

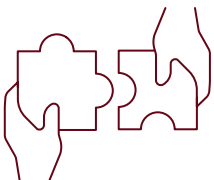
\*\* Beiden Bremsen müssen unabhängig voneinander sein

**Phase**



# **Finales Maßnahmenset zusammenstellen**

**Ziel:** Finales Maßnahmenset liegt vor und ist mit klaren Verantwortlichkeiten versehen



Schritt I (siehe Seite 28)

## Workshop vorbereiten

To Do's

- Raum mit passender Ausstattung organisieren
- Je Untermaßnahme einen beschrifteten und nummerierten Zettel erstellen
- Koordinatensystem mit der X-Achse „Aufwand“ und der Y-Achse „Bedeutung“ vorzeichnen
- Ggf. Einladung externer Akteure

---

Für den Workshop kann wahlweise eine analoge Tafel mit Zetteln und Magneten oder ein digitales Whiteboard (z.B. Miro-, Zoom- oder Smartboard) genutzt werden. (siehe S.31)

Schritt II (siehe Seite 29)

## Maßnahmen aus Phase 3 und 4 in Koordinatensystem zuordnen

To Do's

- Einzelnes Durchgehen der Maßnahmen
  - Jeweils Einschätzung des Tools und eigene Bewertung reflektieren
  - Jeweils Platzierung auf Koordinatensystem bezüglich „Aufwand“ und „Bedeutung“
- Sortierung von zusammenhängenden Maßnahmen und solchen mit in ähnlicher Priorität in Cluster von rechts oben nach links unten
- Separates Cluster für bestehende Maßnahmen, die weitergeführt oder ausgebaut werden

Schritt III

## Zuständigkeiten klären & Umsetzung besprechen

To Do's

- Markierung der identifizierten Maßnahmen (-pakete) mit klaren Verantwortlichkeiten
- Erste Schritte zur Umsetzung und geplante Zeiträume
- Klärung für welche Maßnahmen der Kontakt mit externen Akteuren hilfreich / erforderlich ist
- Ergebnisse sichern und zugänglich machen

---

Die Maßnahmensteckbriefe helfen bei der Identifikation der anstehenden Arbeitsschritte und der möglichen Ansprechpartner. Außerdem werden viele praktische Beispielangebote genannt.

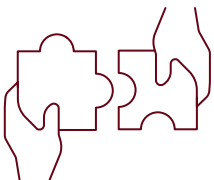
Zu Schritt I & II

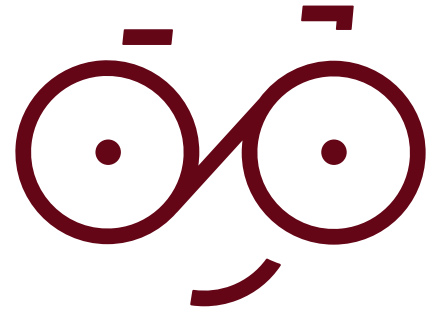
# Vorbereitete Maßnahmensteckbriefe

|                                                  |                                                                                     |                                                                             |
|--------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| <b>M1</b><br>Fahrradkompetenzen<br>auffrischen   | <b>M2</b><br>Nachhaltige Mobilität<br>und Radverkehr im<br>Unterricht thematisieren | <b>M3</b><br>Bewegungskompetenzen<br>verbessern                             |
| <b>M4</b><br>Wegekenntniss der SuS<br>verbessern | <b>M5</b><br>Radfahrgemein-<br>schaften erstellen und<br>koordinieren               | <b>M6</b><br>Begeisterung für das<br>Fahrrad in der<br>Jugendkultur fördern |
| <b>M7</b><br>Zustand der Fahrräder<br>verbessern | <b>M8</b><br>Verfügbarkeit von<br>Fahrrädern erhöhen                                | <b>M9</b><br>Aktionen rund ums<br>Rad durchführen                           |
| <b>M10</b><br>Eltern<br>informieren              | <b>M11</b><br>Sensibilisierung<br>Lehrerschaft                                      | <b>M12</b><br>Fahrradabstellanlagen<br>verbessern                           |
| <b>M13</b><br>Sicheres Schulumfeld<br>schaffen   | <b>M14</b><br>Schulmobilitätsplan                                                   | <b>M15</b><br>Fahrradausbildung (GS)<br>erweitern                           |
| <b>M16</b><br>Tretrollerfahren<br>fördern        |                                                                                     |                                                                             |

Hoher Aufwand

Aktiv, selbstständig und gesund – Deine Schule per Rad

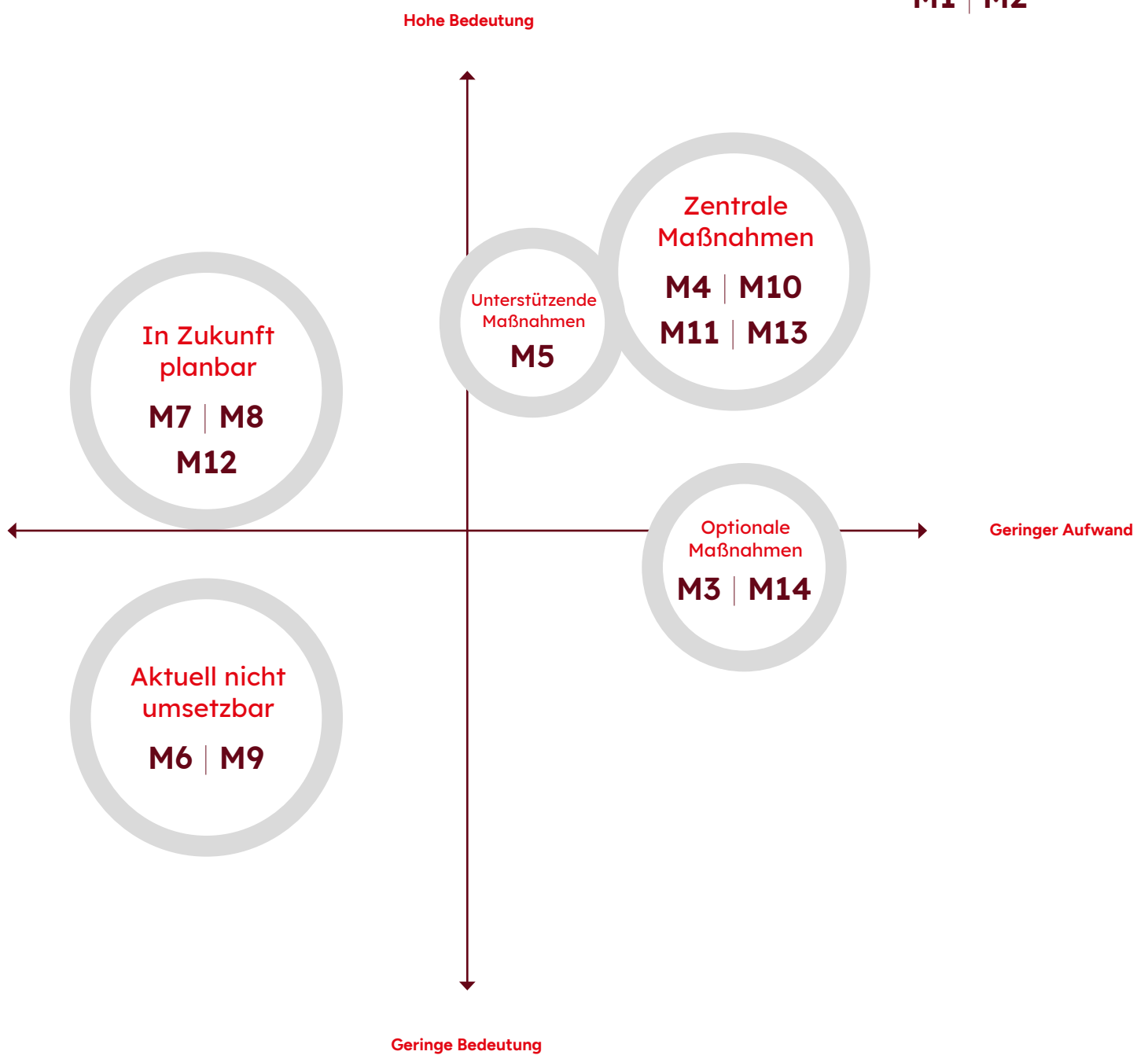




## Workshop – Koordinaten- system Beispiel-Ergebnis

Wird bereits  
gemacht:

**M1 | M2**





# Verstetigung

Radfahren im Denken und  
Handeln verankern

Um die Förderung des Fahrradfahrens langfristig auf gute Beine zu stellen, ist die Verankerung der Maßnahmen in der Schule von Bedeutung. Das Thema sollte daher in Schulprogramm und Schulleitbild aufgenommen werden, um seine zentrale Rolle im Schulalltag offiziell festzuhalten.

Es ist empfehlenswert, Aufgaben nicht nur einzelnen Personen zuzuordnen, sondern diese mit festen Positionen im Schulbetrieb zu verbinden. Bei Personalwechseln können diese Positionen nachbesetzt und die Inhalte übergeben werden. Das schulinterne Projektteam sollte sich als Facharbeitskreis weiterhin austauschen.

Darüber hinaus sind der Aufbau und die Pflege von Netzwerken wichtig. Ein regelmäßiger Austausch mit lokalen und regionalen Akteuren hilft bei der Umsetzung vieler potenzieller Maßnahmen.

Wichtige Akteure zur Netzwerkentwicklung sind:

- **Interessens- und Fachverbände (Verkehrsclubs)**  
ADAC, ADFC, VCD, ACE, Fuß e.V.
- **Akteure aus dem Bereich der Verkehrssicherheit**  
Unfallkassen der Länder, Verkehrswacht, Polizei & Jugendverkehrsschule
- **Kommunale Akteure**  
Kreisverwaltung & Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung
- **Relevante Fachbereiche der Kommunal- / Kreisverwaltung:**  
Verkehr, Umwelt, Bildung, Sport & Tourismus, Ordnung & Sicherheit
- **Akteure aus der Verkehrswelt**  
Lokale Nahverkehrsorganisation und Verkehrsverbund
- **Untere Schulaufsichtsbehörde**  
(je nach Bundesland staatliche Schulämter, Landesschulämter o.ä.)
- **Andere Schulen**
- **Regionale oder Landesinstitutionen zur Förderung des schulischen Mobilitätsmanagements**  
z.B. Fachzentrum Schulisches Mobilitätsmanagement Hessen bei der ivm GmbH, Mobilotsin Niedersachsen, Zukunftsnetz Mobilität NRW, Landesprogramm MOVERS BW

Zur Integration von Themen rund um Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung im Unterricht stehen Ihnen in vielen Bundesländern Beratungsangebote der jeweiligen Schulaufsichtsbehörde zur Verfügung.

Die Radverkehrsförderung an Schulen ist auch ein Baustein eines umfassenden schulischen Mobilitätsmanagements (SMM), indem auch die weiteren Verkehrsträger wie Fußverkehr, (E-)Tretroller, ÖPNV als Alternative zum PKW betrachtet werden. Um das SMM strategisch gut aufzustellen, ist die Erstellung eines Schulmobilitätsplans (M14) gemeinsam mit Kommune und Kreis zu empfehlen.



## Hintergrund

Das Forschungsprojekt  
„Deine Schule per Rad“

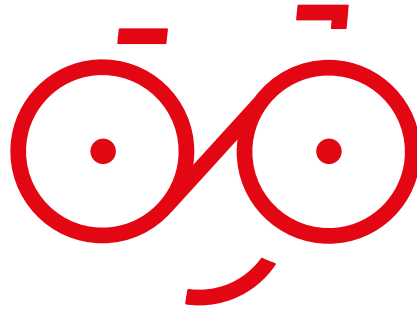
Dieser Leitfaden ist das Ergebnis des Forschungsprojekts „Deine Schule per Rad“, das 2020-2024 von der Gesellschaft für Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain (ivm) und der Hochschule RheinMain mit Fördermitteln aus dem Nationalen Radverkehrsplan des Bundesministeriums für Verkehr (BMV) umgesetzt wurde. Das Projekt verfolgte das übergeordnete Ziel, den Anteil der Radverkehrsnutzung auf dem Schulweg nachhaltig zu steigern und die Radfahrkompetenz von Kindern und Jugendlichen auch über den Schulweg hinaus zu ertüchtigen.

Ausgangspunkt des Projekts war die Erkenntnis der ivm bei deren umfassenden Aktivitäten im schulischen Mobilitätsmanagement, dass im Vergleich verschiedener Schulen die Radnutzung der Schülerschaft trotz ähnlicher objektiver Rahmenbedingungen deutlich variiert. Daraus folgten die forschungsleitenden Fragen, welche Faktoren die Radnutzung beeinflussen und wie die Kenntnis der Faktoren genutzt werden kann, um schulspezifische, zielgenauere Empfehlungen zur Radverkehrsförderung zu formulieren.

Hieraus leitete sich der Ansatz ab, dass Schulen unter Berücksichtigung der individuellen Ausgangslage passgenaue Maßnahmenets erarbeiten. Dabei erfasst das DSPR-Tool, wie die relevanten Einflussfaktoren an der Schule ausgeprägt sind, und schlägt hierzu passende Maßnahmen vor. Der eigenständige Erarbeitungsprozess sorgt dafür, dass das lokale Wissen vor Ort angemessen einfließt und sich gleichzeitig Strukturen etablieren, die für die Maßnahmenumsetzung genutzt werden können.

Die durch „Deine Schule per Rad“ ermittelten Fahrrad-Maßnahmen lassen sich gut um Inhalte zur Förderung des Fußverkehrs und des ÖPNV und zur Steuerung und Begrenzung der Autonutzung ergänzen. Sie stellen eine ausgezeichnete Grundlage dar, um in Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren aus Kommune und Kreis ein verkehrsmittelübergreifendes schulisches Mobilitätsmanagement umzusetzen.

Der Projektbericht sowie weitere Arbeitsberichte dokumentieren die zugrundeliegenden Arbeiten und wissenschaftliche Erkenntnisse. Diese sind ebenfalls auf der Webseite unter [www.DeineSchulePerRad.de](http://www.DeineSchulePerRad.de) abrufbar.



# Oberziel

Nachhaltige Förderung des Fahrradfahrens  
bei Kindern und Jugendlichen durch  
schul- und schulwegbezogene Maßnahmen

## **Ausgangslage**

Trotz ähnlicher Rahmenbedingungen an Schulen variiert Radnutzung der Schülerinnen und Schüler.

---

## **Fragestellung**

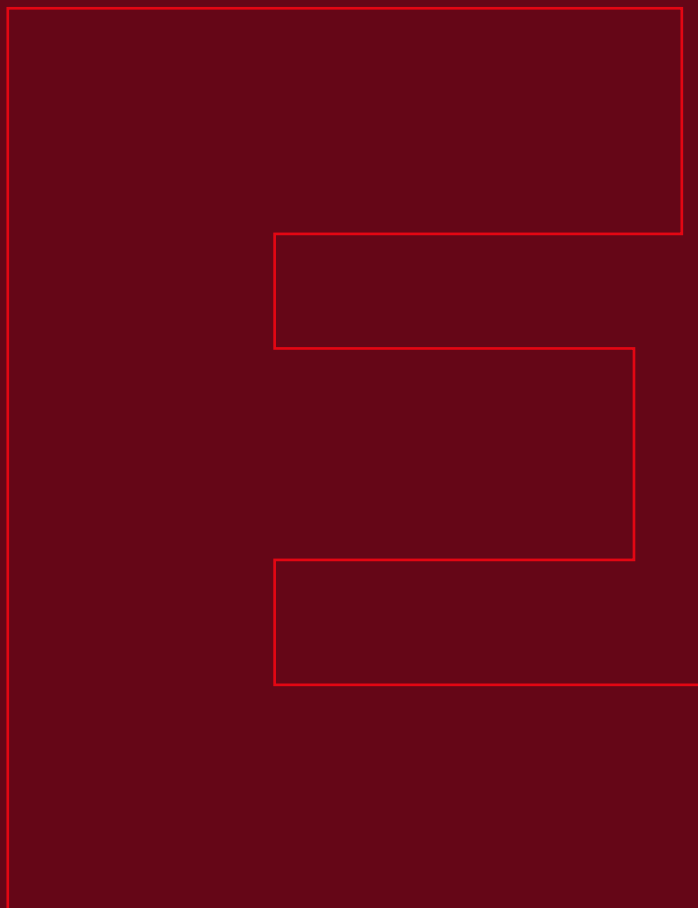
Welche Einflussfaktoren bestimmen die Radnutzung der Schülerinnen und Schüler?

Wie kann die Kenntnis dieser Einflussfaktoren bei der Förderung des Radverkehrs genutzt werden?

---

## **Angestrebtes Ergebnis**

Instrumentarium, das es Schulen ermöglicht, selbst schulspezifische Maßnahmen zur Radverkehrsförderung zu ergreifen.



# Anhang

## Maßnahmensteckbriefe

- M1 Fahrradkompetenzen auffrischen
  - M2 Nachhaltige Mobilität und Radverkehr im Unterricht thematisieren
  - M3 Bewegungskompetenzen verbessern
  - M4 Wegekenntnis der Schülerinnen und Schüler (SuS) verbessern
  - M5 Radfahrgemeinschaften erstellen und koordinieren
  - M6 Begeisterung für das Fahrrad in der Jugendkultur fördern
  - M7 Zustand der Fahrräder verbessern
  - M8 Verfügbarkeit von Fahrrädern erhöhen
  - M9 Aktionen rund ums Rad durchführen
  - M10 Eltern informieren
  - M11 Lehrerschaft sensibilisieren
  - M12 Fahrradabstellanlagen verbessern
  - M13 Sicheres Schulumfeld schaffen
  - M14 Schulmobilitätsplan erstellen
- Grundschulspezifische Maßnahmen
- M15 Fahrradausbildung (GS) erweitern
  - M16 Rollerfahren fördern

## Steckbrief



# Fahrradkompetenzen auffrischen

Wenn Fahrradunterricht in der weiterführenden Schule umgesetzt wird, ist dies ein Meilenstein für die Entwicklung der Fahrradkompetenz in der Schülerschaft. Denn erst im Alter von etwa 14 Jahren haben Jugendliche die entwicklungspsychologischen Voraussetzungen erreicht, um komplexe verkehrliche Situationen komplett erfassen zu können. Zu diesem Zeitpunkt ist eine Vertiefung und Wiederholung der Kenntnisse aus der Radfahrausbildung aus der Grundschule erforderlich. Wichtig ist es hierbei neben den Fahrfähigkeiten auch Regelkompetenzen und Sicherheitsbewusstsein in die Unterrichtseinheiten zu integrieren. Der Fahrradunterricht wird üblicherweise im Fach Sport umgesetzt. So ist z.B. in Hessen das Fahrradfahren als Bestandteil des Bewegungsfeldes „Fahren, Rollen, Gleiten“ im Curriculum verankert. Nach Schaffung der erforderlichen Grundlagen steht einer Weiterentwicklung der Radfahrfähigkeiten bis hin zur Fahrrad-Abiturprüfung (möglich im Fach Sport in Hessen und Berlin) nichts im Wege.

Gleichzeitig kann der Fahrradunterricht entsprechend den Empfehlungen der Kultusministerkonferenz zur Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung von 2012 dazu genutzt werden, gemeinsam den Schulweg einzuüben, mehr dazu in Maßnahmensteckbrief 4 (M4), und die Schülerschaft für Themen der nachhaltigen Mobilität zu sensibilisieren (M2). Alternativ zum Sportunterricht können Fahrradunterrichtseinheiten auch über den Klassenlehrerunterricht, Aktionstage und Projektwochen durchgeführt werden.

Zur Durchführung von Unterrichtseinheiten und Ausflügen mit dem Fahrrad können die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Fahrräder mitbringen. Diese sind im Vorfeld durch einen gemeinsamen Fahrradcheck (M7/C) auf Fahrtauglichkeit zu prüfen. Wenn die Schule über einen Bikepool (M8/B) verfügt, können Schülerinnen und Schüler, die kein eigenes Rad haben oder deren Rad nicht passend oder fahrtauglich ist, auf die schuleigenen Räder ausweichen. Bei Verfügbarkeit eines ganzen Klassensatzes können die Einheiten auch direkt ausschließlich mit dem Bikepool geplant werden, wodurch alle Schülerinnen und Schüler mit Rädern ähnlicher Qualität teilnehmen können.

### Untersteckbriefe:

**M1/A Wiederholung & Grundlagentraining  
Fahrferigkeit**

**M1/B Auffrischung Regelkompetenz**

**M1/C Auffrischung Sicherheitsbewusstsein**

**M1/D Fortgeschrittenentraining Fahrferigkeit**

**M1/E Radausflüge**

**M1/F Pedelecförderung**

Hinweis: Eine Kombination der Maßnahmen M1/A – M1/C empfiehlt sich grundsätzlich. Je nach Stärken und Schwächen in der Schülerschaft, können einzelne Maßnahmen besonders in den Fokus rücken und M1/D und M1/E ergänzt werden. M1/F ist insbesondere bei weitem oder hügeligem Einzugsgebiet oder hoher Pedelecnutzung wichtig.

# M1/A Wiederholung & Grundagentraining Fahrfertigkeit

Viele Kinder haben bereits bei der Radfahr-  
ausbildung in der Grundschule große Pro-  
bleme, mitzuhalten und entwickeln ihre  
Radfahrkenntnisse anschließend auch nicht  
selbstständig weiter. Generell ist zunächst  
eine Wiederholung der Grundlagenkenntnisse  
und -fertigkeiten aus der Radfahrausbildung

angeraten. Gerade bei leistungsschwachen  
Klassen sollte zunächst ein klarer Fokus auf  
dem Grundagentraining liegen. Hierbei geht  
es um verschiedene praktische Übungsein-  
heiten wie z.B. das Bremsen, Einhändig fahren,  
Abbiegen oder die sichere Verkehrsteilnahme  
im Realverkehr.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**
- **Organisation und Information**

Umfang

|                    | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                             |
|--------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| <b>Kosten</b>      | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |

Wirkpotenzial

|                       |                       |                                  |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|

Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Sekundarstufe I**

Anlass

- **Fehlende Radfahrkompetenzen**
- **Mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren**
- **Fehlendes Wissen über Verkehrsregeln und korrektes Verhalten im Straßenverkehr**
- **Mangelnde Förderung durch Eltern**
- **Radfahrausbildung in der 4. Klasse nicht ausreichend, um Schülerinnen und Schüler auf sichere Nutzung des Fahrrads im Straßenverkehr vorzubereiten**

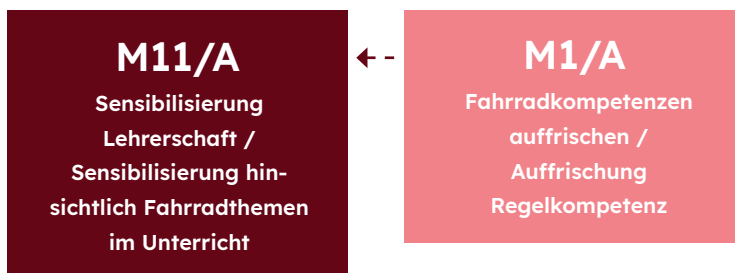
Zielsetzung

- **Verbesserung Radfahrkompetenzen**
- **Vertiefte Förderung der koordinativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler**
- **Aufzeigen altersgerechter Anwendungsmöglichkeiten des Fahrrads**
- **Förderung des Spaßes am Radfahren**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Externe Akteure | <b>Verkehrsclubs, Verkehrswacht, Ordnungsamt, Radsportverband, Radsportclubs</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li><b>Aufbau eines Teams interessierter, fahrradaffiner Lehrkräfte</b></li><li><b>Aufbau des Kontakts zu Kooperationspartnern</b></li><li><b>Aus- und Fortbildung von Lehrkräften zu vertiefter Fahrradförderung</b></li><li><b>Sammlung und zur Verfügungstellung von geeigneten Lehrmaterialien über zentrale Plattform</b></li><li><b>Umsetzung:</b><ul style="list-style-type: none"><li>- Durchführung von Übungseinheiten und Fahrradausflügen</li><li>- Einbindung von Fahrradthemen in den Unterricht</li><li>- Verknüpfung mit besonderen Aktionen wie Fahrradkampagnen oder Aktionstagen</li></ul></li></ol> <p><b>Empfehlung: Festschreibung der nachhaltigen Mobilität im Leitbild und Schulprogramm der Schule</b></p> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M1/A** Beispielangebote zur Umsetzung

Zukunftsnetz Mobilität NRW

### **Lehrerfortbildung Verkehrs- und Mobilitätserziehung in der Sek I NRW**

Fortbildung für Lehrkräfte für eine Verkehrs- und Mobilitätserziehung in der Sek I in Theorie und Praxis und zur Durchführung von Klassenausflügen mit dem Rad

[www.radfahrenindersek1.de](http://www.radfahrenindersek1.de)

Bikepool Hessen e.V.

### **Bikeschool als Unterrichtskonzept**

Bikeschool-Konzept für weiterführende Schulen mit Fortbildungen zum „Mountainbiken in der Schule“ und Förderung zum Aufbau von Bikepool und Fahrradwerkstatt

[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)

Bike-fit

### **BIKE-FIT-Medaillen- training in Schulen**

Förderprogramm für „Bike-Fit-Standort“

[www.bike-fit-training.de](http://www.bike-fit-training.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Medien zur Radfahrausbildung**

Umfangreiches Infoportal zur Radfahrausbildung mit diversen Materialien. Bietet sich für Wiederholung & Grundlagentraining an

[www.verkehrswacht.de](http://www.verkehrswacht.de)

# M1/B **Auffrischung Regelkompetenz**

Die Kenntnis der Verkehrsregeln ist eine zentrale Voraussetzung, um sicher und eigenständig mit dem Fahrrad am Straßenverkehr teilnehmen zu können. Die grundsätzlichen Regeln wurden den Schülerinnen und Schülern bereits im Rahmen der Radfahrausbildung beigebracht. Diese sollten wiederholt, gefestigt und angewendet werden. Hierzu stehen sowohl theoretisches Unterrichtsmaterial als

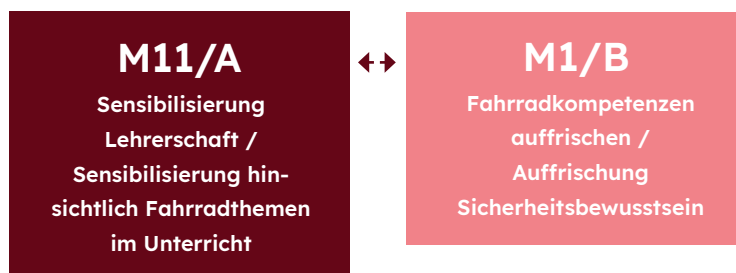
auch Filme verschiedener Anbieter zur Verfügung. Zur Vertiefung hilft es auch, die Regelkompetenz im Realverkehr anzuwenden und zu prüfen. Lehrkräfte haben so die Möglichkeit, im Nachgespräch zu klären, welche Verhaltensweisen noch angepasst werden müssen, beispielsweise im Hinblick auf das Vorfahrt Gewähren oder die Fahrweise auf freigegebenen Fußwegen.

## **Ziele & Wirkung**

|               |                                                                                                                                                                                                                                 |                                  |                                  |                                  |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Organisation und Information</b></li><li>• <b>Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b></li></ul>                                                                                  |                                  |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                 | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                             |
|               | <b>Kosten</b>                                                                                                                                                                                                                   | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |
|               | <b>Zeitaufwand</b>                                                                                                                                                                                                              | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                 | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | <b>Schülerinnen und Schüler, Eltern</b>                                                                                                                                                                                         |                                  |                                  |                                  |
| Stufe         | <b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b>                                                                                                                                                                                        |                                  |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Verkehrsregeln sind nicht oder nur unzureichend bekannt</b></li><li>• <b>Geringe Sensibilität und Wissen zu verantwortungsvollem Verhalten im Straßenverkehr</b></li></ul>           |                                  |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Vertiefung der Kenntnisse zur sicheren Fahrradnutzung im Straßenverkehr</b></li><li>• <b>Regelkompetenz und Sensibilität für verantwortungsvolles Verhalten liegen vor</b></li></ul> |                                  |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit               | Schulleitung, Lehrerschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Externe Akteure             | Verkehrswacht, Ordnungsamt, Verkehrspolizei, Untere Schulaufsichtsbehörde, Verkehrsclubs                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Arbeitsschritte             | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Aufbau eines Teams interessierter, fahrradaffiner Lehrkräfte</li><li>2. Materialien für Verkehrserziehung (Regelkompetenz) sichten und Unterrichtskonzept erstellen</li><li>3. Ggf. externe Partner zur Vermittlung bestimmter Inhalte anfragen</li><li>4. Umsetzung:<ul style="list-style-type: none"><li>- Auffrischung der Regelkompetenz in theoretischer Unterrichtseinheit</li><li>- Praktische Auffrischung durch Befahrung im Realverkehr</li></ul></li></ol> <p>Empfehlung: Festschreibung der nachhaltigen Mobilität im Leitbild und Schulprogramm der Schule</p> |
| Abhängigkeiten / Querbezüge |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |



## M1/B Beispielangebote zur Umsetzung

Unfallkasse Hessen

### Schulweg-Check

Arbeitsmaterialien zur Beschäftigung  
mit dem Schulweg

[www.ukh.de](http://www.ukh.de)

Institut Wohnen und Umwelt GmbH

### Mit dem Fahrrad durchs Netz

Interaktives Lernprogramm im Internet

[www.beiki.de](http://www.beiki.de)

Verkehrsclub Deutschland

## **Bildungsservice-Portal des VCD**

Hier ist umfassendes Lehrmaterial für  
verschieden Fächer zu Themen der nach-  
haltigen Mobilität für alle Altersklassen  
zwischen Kita und Hochschule, Mitmach-  
Angebote und Aktionsideen verfügbar

[www.bildungsservice.org](http://www.bildungsservice.org)

Philipp Spitta, Fachberater für Mobilitätsbildung und  
Verkehrserziehung bei der Bezirksregierung Arnsberg  
und Autor des „Praxisbuch Mobilitätsbildung“

## **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung von Philipp Spitta**

Webseite mit Arbeitsblättern für die  
Klassen 1-6 rund um das „Praxisbuch  
Mobilitätsbildung“ des Hohengehren  
Verlags

[www.philipp-spitta.de](http://www.philipp-spitta.de)

Niedersächsisches Kultusministerium

## **Portal Mobilität, Bildungsportal Niedersachsen**

Bildungsportal mit Unterrichtsmateria-  
lien und Fortbildungen

[www.bildungsportal-niedersachsen.de](http://www.bildungsportal-niedersachsen.de)

Deutsche Verkehrswacht

## **Online-Shop Deutsche Verkehrswacht**

Online-Shop mit verschiedenen kosten-  
losen Broschüren, darunter Elternrat-  
geber sowie Poster und Arbeitshefte für  
den Unterricht

[www.verkehrswacht.de](http://www.verkehrswacht.de)

Lehrer-online

## **Verkehrserziehung: Jugendliche auf dem Fahrrad**

Webseite mit Material zum Thema  
Sicherheit auf dem Fahrrad

[www.lehrer-online.de](http://www.lehrer-online.de)

Deutsche Verkehrswacht

## **Lehrerhandbuch- Online-Portal**

Onlineportal mit Lehrerhandbüchern und  
Lehrfilmen zu Radfahrausbildung und  
Verkehrserziehung in der Grundschule

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Zukunftsnetz Mobilität NRW

## **Radfahren in der Schule und in der Kita**

Ausführliche Webseite für LehrerInnen und ErzieherInnen mit Unterrichtsmaterial, rechtlichen Infos und Sicherheitstipps

[www.radfahreninschuleundkita.de](http://www.radfahreninschuleundkita.de)

ADAC Stiftung

## **Verkehrshelden (Pädagoginnen & Pädagogen)**

Multimediale Lehr- und Lernmaterialien für Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung

[www.stiftung.adac.de](http://www.stiftung.adac.de)

Deutsche Verkehrswacht

## **Verkehrserziehung in der Sekundarstufe**

Unterrichtsanregungen und Projekte der Deutschen Verkehrswacht zur Verkehrserziehung in der Sekundarstufe

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Unfallkasse Hessen

## **DGUV-Informationen**

Informationsbroschüren zu Mobilität und Sicherheit an Schulen z.B. zu E-Tretrolern, dem ÖPNV, dem Radfahren und Klassenausflügen

[www.ukh.de](http://www.ukh.de)

Kultus-/Bildungsministerien des Bundes und der Länder

## **Bildungsserver der Kultus- / Bildungsministerien des Bundes und der Länder**

Offizielle digitale Plattformen zur zentralen Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien für Lehrerinnen und Lehrer z.B.

[www.bildungsserver.de](http://www.bildungsserver.de)

[www.djaco.bildung.hessen.de](http://www.djaco.bildung.hessen.de)

[www.isb.bayern.de](http://www.isb.bayern.de)

[www3.sachsen.schule](http://www3.sachsen.schule)

Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien

## **Das Gesetz der Straße – Jugendliche auf dem Fahrrad**

Videomaterial für Verkehrssicherheit

[www.schulportal-thueringen.de](http://www.schulportal-thueringen.de)

# M1/C **Auffrischung Sicherheitsbewusstsein**

Damit Schülerinnen und Schüler gut auf den Straßenverkehr vorbereitet sind, benötigen Sie neben guten Fahrfertigkeiten und einer genauen Kenntnis der Verkehrsregeln ein generelles Sicherheitsbewusstsein. Im Rahmen einer solchen Sicherheitskampagne sollte der Schülerschaft vermittelt werden, wie wichtig das Tragen eines Fahrradhelms für den Schutz ihrer Gesundheit ist. Auch hinsichtlich der rich-

tigen Ausstattung beim Fahren im Dunkeln z.B. durch eine korrekte Beleuchtung des Fahrrads mit Lampen und zusätzlichen Reflektoren, das Tragen heller Kleidung oder von Warnwesten, sollte das Sicherheitsbewusstsein geschärft werden. Für Jugendliche sind auch Präventionseinheiten hinsichtlich der Gefahren von Alkohol und Cannabis im Straßenverkehr sinnvoll und wichtig.

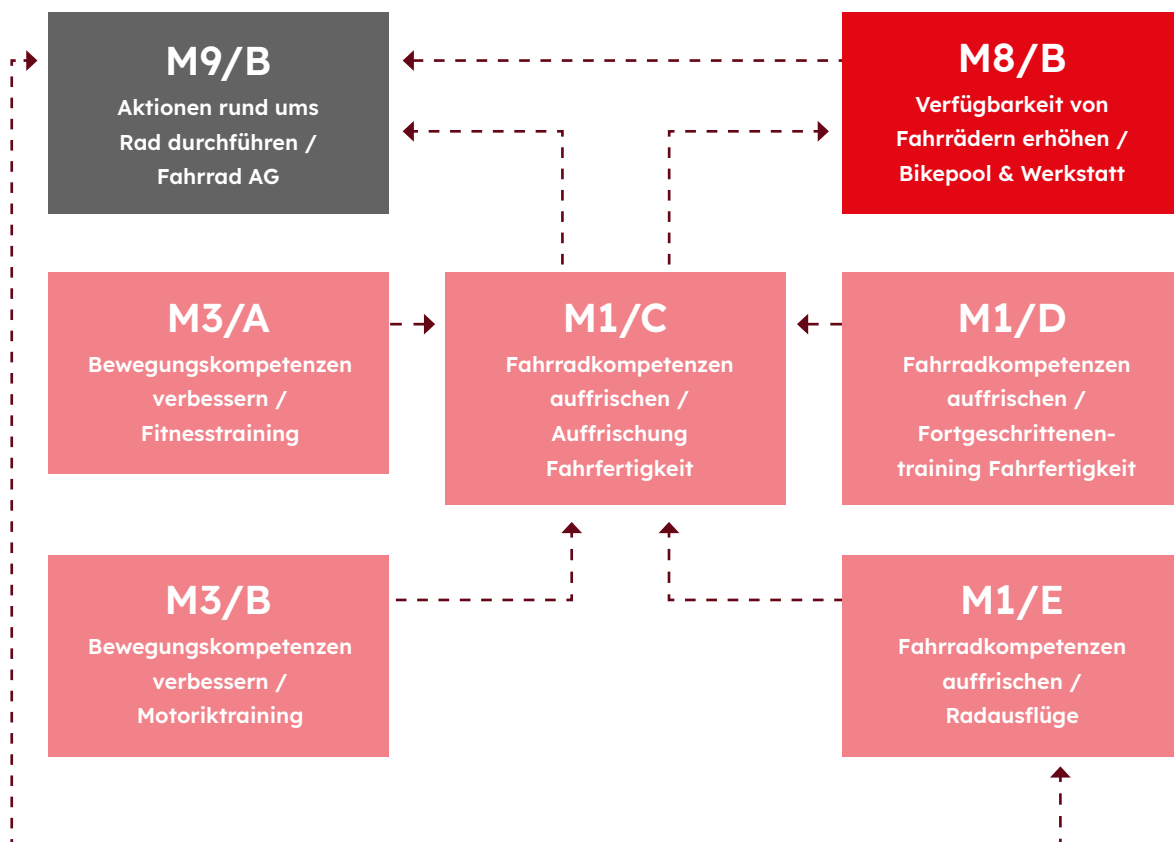
## **Ziele & Wirkung**

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                       |                                  |                       |
|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|
| Handlungsfeld | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Organisation und Information</b></li><li>• <b>Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                       |                                  |                       |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                  |
|               | <b>Kosten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
|               | <b>Zeitaufwand</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zielgruppe    | <b>Schülerinnen und Schüler</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                       |                                  |                       |
| Stufe         | <b>Sekundarstufe I</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                       |                                  |                       |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Fehlendes Sicherheitsbewusstsein</b></li><li>• <b>Mangelhafte Ausstattung mit Helmen und Reflektoren</b></li><li>• <b>Fehlende oder defekte Beleuchtung der Räder</b></li><li>• <b>Fokussierung des Themas Suchtmittelprävention auf den Autoverkehr</b></li><li>• <b>Mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren</b></li><li>• <b>Mangelnde Förderung durch Eltern</b></li><li>• <b>Radfahrausbildung in der 4. Klasse nicht ausreichend um Schülerinnen und Schüler auf sichere Nutzung des Fahrrads im Straßenverkehr vorzubereiten</b></li></ul> |                       |                                  |                       |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Vertiefte Förderung des Sicherheitsbewusstseins der Schülerinnen und Schüler hinsichtlich Helm und Beleuchtung</b></li><li>• <b>Sensibilisierung von Jugendlichen für die Gefahren durch Suchtmittel beim Fahrrad und E-Tretroller fahren</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                       |                                  |                       |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrerschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Externe Akteure | Verkehrsclubs, Verkehrspolizei, Ordnungsamt, Verkehrswacht, Unfallkassen der Länder                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufbau eines Teams interessierter, fahrradaffiner Lehrkräfte</li> <li>2. Aufbau des Kontakts zu Kooperationspartnern</li> <li>3. Sammlung und zur Verfügungstellung von geeigneten Lehrmaterialien und laufender Präventionskampagnen über zentrale Plattform</li> <li>4. Umsetzung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung von Einheiten zur Verkehrssicherheit</li> <li>- Verknüpfung mit besonderen Aktionen wie Fahrradkampagnen, Aktionstagen oder der Bikeschool</li> </ul> </li> </ol> <p>Empfehlung: Festschreibung der nachhaltigen Mobilität im Leitbild und Schulprogramm der Schule</p> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## M1/C Beispielangebote zur Umsetzung

AGFS

### Aktion Licht „Sehen und gesehen werden - nur Armleuchter fahren ohne Licht“

Wanderausstellung für 5. und 6. Klassen in NRW. An vier verschiedenen Stationen wird den Kindern Wissen zu den Themen Beleuchtung und Fahrradverkehrssicherheit anschaulich vermittelt

[www.agfs-nrw.de](http://www.agfs-nrw.de)

[www.schoeppingen.de](http://www.schoeppingen.de)

Deutscher Verkehrssicherheitsrat, Unfallkassen und Berufsgenossenschaften

### German Road Safety Kids Jugendaktionen

Digitale Medien für den Schulunterricht zur Sensibilisierung von Jugendlichen vor Gefahren auf dem Schulweg und für rücksichtsvolles Verhalten im Straßenverkehr

[www.germanroadsafety.de](http://www.germanroadsafety.de)

Deutscher Verkehrssicherheitsrat, Unfallkassen und Berufsgenossenschaften

### German Road Safety

Webseite, App und Printmedien zu Unterstützung der sicheren und selbstständigen Mobilität von Zugewanderten in Deutschland. Das Material ist auf 12 Sprachen verfügbar

[www.germanroadsafety.de](http://www.germanroadsafety.de)

Dennis Brinkmann

### Fahrradhelm macht Schule

Bildungswebseite zur Sensibilisierung von Schülerinnen und Schülern zum Tragen eines Fahrradhelms

[www.fahrradhelm-macht-schule.de](http://www.fahrradhelm-macht-schule.de)

Deutsche Verkehrswacht

## Schülerlotsen

Kostenloses Ausbildungsangebot um Schülerinnen und Schüler zu Schülerlotsen zu qualifizieren. Ausrüstung kann ebenfalls kostenlos bestellt werden

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

ACE – Auto Club Europa

## ACE Bike Heroes

Sensibilisierung für Sicherheit und Fahrradfahren

[www.movidu.de](http://www.movidu.de)

Deutsche Verkehrswacht

## Ich trag' Helm

Kampagnen-Webseite und Wissensplattform zum Thema Fahrradhelm

[www.ich-trag-helm.de](http://www.ich-trag-helm.de)

# M1/D Fortgeschrittenentraining Fahrferigkeit

Schülerinnen und Schüler, die bereits über grundlegende Fahrferigkeiten verfügen, profitieren besonders von gezielten Fortgeschrittenentrainings z.B. durch komplexe Parcours oder gezieltes Mountainbike- und Rennradtraining. Solche Trainings ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, ihre Fähigkeiten weiter zu verfeinern und spezifische Techniken zu erlernen, die im regulären Fahrradunterricht noch nicht behandelt werden. Eine Vertiefung des Fahrgeschicks kann beispielsweise dabei helfen, komplexe oder überraschende Verkehrssituationen besser zu meistern und z.B.

die Reaktionszeit zu verkürzen. Ein weiterer Vorteil solcher Fortgeschrittenentrainings ist die Möglichkeit, individuelle Schwächen gezielt anzugehen und zu beheben. Solche intensiven Radeinheiten etablieren und normalisieren zudem das Fahrrad als Gebrauchsgegenstand im Leben der Schülerinnen und Schüler. Das Fahrrad im Alltag und in der Freizeit zu nutzen, wird so schneller Teil der Routine. Schülerinnen und Schüler können außerdem ermutigt werden, in den Radsport einzusteigen. Dies käme neben den Fahrfähigkeiten vor allem auch ihrer Gesundheit zugute.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Information**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

Niedrig Mittel Hoch

**Kosten**



**Zeitaufwand**



Wirkpotenzial



Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Sekundarstufe I**

Anlass

- **Förderung des Fahrradfahrens endet an den meisten Schulen nach der Vermittlung der Grundlagen**
- **Mangelnde Förderung durch Eltern**
- **Auch Schülerinnen und Schüler mit guten Fahrfähigkeiten nutzen das Fahrrad im Alltag häufig nicht**
- **Generelle Bewegungsdefizite in der Schülerschaft**

Zielsetzung

- **Vertiefte Förderung der koordinativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler**
- **Aufzeigen altersgerechter Anwendungsmöglichkeiten des Fahrrads**
- **Förderung des Spaßes am Radfahren**
- **Etablierung des Fahrrads als Gebrauchsgegenstand für den Alltags- und Freizeitverkehr sowie den Sport**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrerschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Externe Akteure | Verkehrsclubs, Radsportverband, Radsportclubs                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li>1. <b>Aufbau eines Teams interessierter, fahrradaffiner Lehrkräfte</b></li><li>2. <b>Aufbau des Kontakts zu Kooperationspartnern</b></li><li>3. <b>Aus- und Fortbildung von Lehrkräften zur vertieften Fahrradförderung</b></li><li>4. <b>Sammlung und zur Verfügungstellung von geeigneten Lehrmaterialien über zentrale Plattform</b></li><li>5. <b>Umsetzung:</b><ul style="list-style-type: none"><li>- Durchführung von Übungseinheiten und Fahrradausflügen</li><li>- Einbindung von Fahrradthemen in den Unterricht</li><li>- Verknüpfung mit besonderen Aktionen wie Fahrradkampagnen und Aktionstagen</li></ul></li></ol> <p><b>Empfehlung: Festschreibung der nachhaltigen Mobilität im Leitbild und Schulprogramm der Schule</b></p> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M1/D** Beispielangebote zur Umsetzung

AKTIONfahrrAD gGmbH

### **Schoolbikers**

Landesschulmeisterschaften sowie Deutsche Schulmeisterschaft für Mountainbiking. Schulen können sich registrieren und die Schülerinnen und Schüler sich sportlich miteinander messen

[www.schoolbikers.de](http://www.schoolbikers.de)

Bikepool Hessen e.V.

### **Bikeschool als Unterrichtskonzept**

Bikeschool-Konzept für weiterführende Schulen mit Fortbildungen zum „Mountainbiken in der Schule“ und Förderung zum Aufbau von Bikepool und Fahrradwerkstatt

[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)

Bike-fit

### **BIKE-FIT-Medaillen-training in Schulen**

Förderprogramm für „Bike-Fit-Standort“

[www.bike-fit-training.de](http://www.bike-fit-training.de)

Radsportverband NRW

### **Lehrerfortbildungen des Radsportverbands NRW**

Fortbildung zur Stärkung des Radsports im Schulunterricht. Radsportvereine sollen im nächsten Schritt zu schulischen Kooperationspartnern werden

[www.radsportverband-nrw.de](http://www.radsportverband-nrw.de)

# M1/E Radausflüge

Radausflüge mit Schülerinnen und Schülern bieten eine Gelegenheit, Bewegung an der frischen Luft mit pädagogischen Inhalten zu verbinden. Solche Ausflüge fördern nicht nur die körperliche Fitness und das Gemeinschaftsgefühl, sondern bieten auch eine Möglichkeit, den sicheren Umgang mit dem Fahrrad zu üben, die Verkehrsregeln im realen Umfeld zu festigen und ein verantwortungsbewusstes Verhalten zu üben. Gleichzeitig eröffnen Radausflüge die Chance, die Natur und die Heimatregion zu erkunden und den Schülerinnen

und Schülern die Freude am Radfahren näherzubringen. Ob als sportliche Herausforderung oder als entspannte Tour, Radausflüge sind ein abwechslungsreiches und motivierendes Element im schulischen Alltag sowie auf Klassenfahrten. Sie können zudem insbesondere für Schülerinnen und Schüler aus wenig radaffinen Haushalten als Inspirationsquelle für die eigene Freizeitgestaltung dienen. Im Rahmen von Klassenfahrten kann zur Verfügungstellung auch auf einen Fahrradverleih zurückgegriffen werden.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Information**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

|                    | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                             |
|--------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| <b>Kosten</b>      | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |

Wirkpotenzial

|                       |                       |                                  |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|

Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Sekundarstufe I**

Anlass

- **Fehlende Radfahrkompetenzen**
- **Mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren**
- **Fehlendes Wissen über Verkehrsregeln und korrektes Verhalten im Straßenverkehr**
- **Mangelnde Förderung durch Eltern**
- **Radfahrausbildung in der 4. Klasse nicht ausreichend, um Schülerinnen und Schüler auf sichere Nutzung des Fahrrads im Straßenverkehr vorzubereiten**

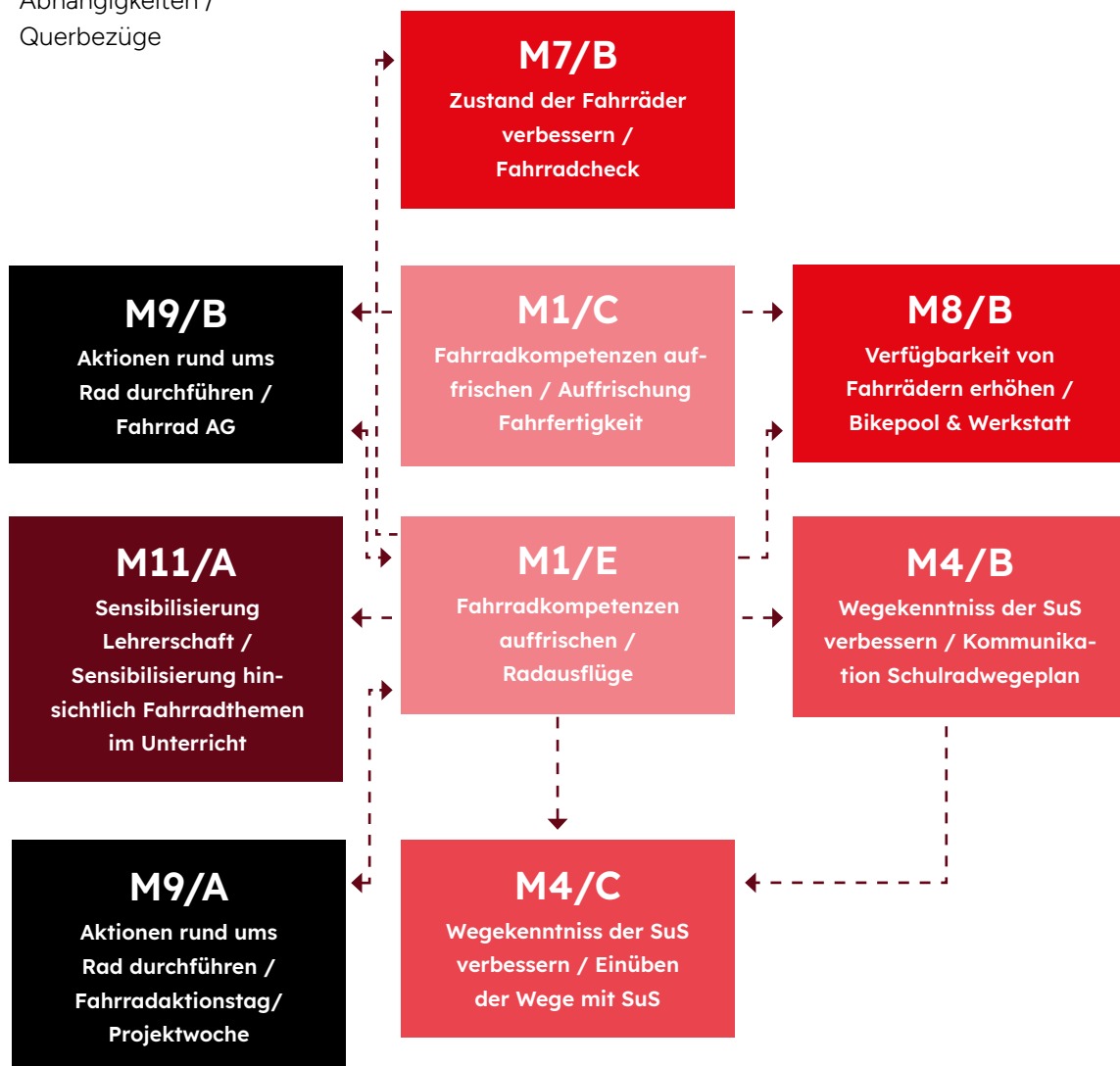
Zielsetzung

- **Vertiefte Förderung der koordinativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler**
- **Aufzeigen altersgerechter Anwendungsmöglichkeiten des Fahrrads**
- **Förderung des Spaßes am Radfahren**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Externe Akteure | <b>Verkehrsclubs, Radsportverband, Radsportclubs</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1. Aufbau eines Teams interessierter, fahrradaffiner Lehrkräfte</b></li> <li><b>2. Aufbau des Kontakts zu Kooperationspartnern</b></li> <li><b>3. Aus- und Fortbildung von Lehrkräften zur vertieften Fahrradförderung</b></li> <li><b>4. Umsetzung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung von Übungseinheiten und Fahrradausflügen</li> <li>- Einbindung von Fahrradthemen in den Unterricht</li> <li>- Verknüpfung mit besonderen Aktionen wie Fahrradkampagnen und Aktionstagen</li> </ul> </li> </ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M1/E** Beispielangebote zur Umsetzung

Zukunftsnetz Mobilität NRW

### **Lehrerfortbildung Verkehrs- und Mobilitätserziehung in der Sek I NRW**

Fortbildung für Lehrkräfte für eine Verkehrs- und Mobilitätserziehung in der Sek I in Theorie und Praxis und zur Durchführung von Klassenausflügen mit dem Rad

[\*\*www.radfahrenindersek1.de\*\*](http://www.radfahrenindersek1.de)

Bikepool Hessen e.V.

### **Bikeschool als Unterrichtskonzept**

Bikeschool-Konzept für weiterführende Schulen in Hessen mit Fortbildungen zum „Mountainbiken in der Schule“ und Förderung zum Aufbau von Bikepool und Fahrradwerkstatt

[\*\*www.bikepoolhessen.de\*\*](http://www.bikepoolhessen.de)

# M1/F Pedelecförderung

Die Pedelecförderung gewinnt zunehmend an Bedeutung, insbesondere an Schulen mit großem oder topografisch anspruchsvollem Einzugsgebiet. In solchen Fällen bieten Pedelecs eine ideale Lösung, um das Radfahren auf dem Schulweg für Schülerinnen und Schüler überhaupt erst attraktiv zu machen. Durch Pedelecs können Jugendliche in ländlichen und hügeligen Regionen eigenständig, nachhaltig und gesundheitsfördernd mobil sein. Da Pedelecs auch generell im Alltag immer mehr genutzt werden, ist es gut, die Schülerinnen und Schüler frühzeitig im sicheren Umgang mit diesen Fahrzeugen zu schulen. Spezielle Trainings-

einheiten können dazu beitragen, dass sie die Technik der Pedelecs verstehen und hinsichtlich der besonderen Fahreigenschaften sensibilisiert und geübt sind. Für die Nutzung von Pedelecs gibt es kein Mindestalter.

Die Verfügungsstellung von Pedelecs für solche Trainings kann über die Anschaffung einzelner Fahrzeuge in den schulischen Bikepool oder über externe Partner wie lokale Fahrradhändler funktionieren. Fahrradhändler könnten der Schule einzelne Räder leihweise zur Verfügung stellen, um als Werbemaßnahme den Absatz der Räder zu erhöhen.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Information**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

Niedrig Mittel Hoch

Kosten ☐ ☐ ☒

Zeitaufwand ☐ ☐ ☒

Wirkpotenzial

☐ ☒ ☐

Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Sekundarstufe I**

Anlass

- **Fehlende Erfahrung der Kinder mit Pedelecs**
- **Hügelige bis bergige Umgebung**
- **Weites Einzugsgebiet in ländlichen Räumen**
- **Starker Fokus auf Mofas und Motorroller als Verkehrsmittel für Jugendliche in weitläufigen, ländlichen Räumen**

Zielsetzung

- **Vertiefte Förderung der koordinativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler**
- **Erhöhung des Fahrradanteils auch an Schulen mit schwierigem Einzugsgebiet**
- **Sensibilisierung für die Vorteile des Pedelecs als Alternative zu Mofa und Motorroller**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Externe Akteure | <b>Verkehrsclubs, lokale Fahrradhändler</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li><b>Aufbau eines Teams interessierter, fahrradaffiner Lehrkräfte</b></li><li><b>Aufbau des Kontakts zu Kooperationspartnern</b></li><li><b>Aus- und Fortbildung von Lehrkräften zur vertieften Pedelecförderung</b></li><li><b>Umsetzung:</b><ul style="list-style-type: none"><li>- Durchführung von Übungseinheiten und Fahrradausflügen</li><li>- Einbindung von Fahrradthemen in den Unterricht</li><li>- Ggf. Verknüpfung mit besonderen Aktionen wie Fahrradkampagnen, Aktionstagen oder der Bikeschool</li></ul></li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge





# Nachhaltige Mobilität und Radverkehr im Unterricht thematisieren

Die feste Verankerung von Fahrradthemen im Unterricht bietet die Möglichkeit, Schülerinnen und Schülern ein Verständnis über die positiven Wirkungen einer aktiven und nachhaltigen Mobilität zu vermitteln. Wenn sie auch inhaltlich davon überzeugt sind, dass das Fahrradfahren gesamtgesellschaftlich eine gute Sache ist, ist dies die beste Voraussetzung dafür, dass sie auch in der Praxis häufiger mit dem Rad unterwegs sind.

Entsprechend der aktuellen Empfehlung zur Mobilitäts- und Verkehrserziehung in der Schule der Kultusministerkonferenz (KMK) sollten Schulen eine fächerübergreifende Auseinandersetzung mit dem gesellschaftlichen Kontext von Verkehr und Mobilität ermöglichen. Als mögliche Anknüpfungspunkte schlägt die KMK u.a. die Themen Umweltbildung und Gesundheitsförderung vor. In Verbindung zum Leitbild der nachhaltigen Entwicklung sollen die Schülerinnen und Schüler auch die verkehrlichen Auswirkungen auf Klima, Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft einschätzen können. Sie sollen zudem Fähigkeiten erlernen, um selbst an der Gestaltung einer guten Verkehrsumwelt mitwirken zu können.

Hierzu eignet sich insbesondere der Erdkundeunterricht, in dem die Rolle des Verkehrs auch im Kontext

der Stadtentwicklung thematisiert werden kann. Hierbei sollte auch Potenzial des Fahrrads als ökologisches und gesundheitsförderndes Verkehrsmittel besprochen werden.

Darüber hinaus werden in den Lehrplänen der Bundesländer Schnittmengen mit den Fächern Biologie, Physik, Deutsch, Ethik, Religion, Politik und Chemie genannt. Hier können etwa technische, gesundheitliche und ethische Aspekte von Verkehr bearbeitet werden. Darüber hinaus eignen sich auch Tutorienstunden bzw. der Klassenlehrerunterricht, um die Themen Schulmobilität, Verkehrssicherheit und Bewegungsförderung in regelmäßigen Abständen altersgemäß anzusprechen.

Die Umsetzung der Fahrradförderung im Rahmen des Unterrichts ist gleichzeitig eine der effizientesten und effektivsten Möglichkeiten. Denn hier werden einerseits viele Schülerinnen und Schüler erreicht, die die Themen mit einer gewissen Ernsthaftigkeit behandeln müssen. Zugleich ermöglicht es den Lehrkräften, die Fahrradförderung im Rahmen ihres Kerngeschäfts vorzubringen, ohne zusätzliche Aktivitäten organisieren zu müssen.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                  |                       |                                  |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                  |                       |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Niedrig                          | Mittel                | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                  |                       |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                  |                       |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Mangelnde Einbindung des Querschnittsthemas nachhaltige Mobilität im Unterricht</li><li>• Mangelnde Sensibilisierung dafür, welche Folgewirkungen der MIV auf Umwelt, Gesundheit und Lebensqualität hat</li><li>• Fehlende Bekanntheit und Popularität von Mobilitätsoptionen abseits des MIV</li></ul>                                 |                                  |                       |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Wissensvermittlung zu MIV-induzierten Problemen wie CO2- und Schadstoffausstoß, Flächenverbrauch, Unfallgefahr, Bewegungsmangel und Lärm</li><li>• Verbesserung der Kenntnisse zu Verkehrsmittelalternativen zum Pkw</li><li>• Bewusstseins-schaffung für die positive gesundheitliche und ökologische Wirkkraft des Fahrrads</li></ul> |                                  |                       |                                  |

---

MIV: Motorisierter Individualverkehr: Hierunter fällt insbesondere die Nutzung des privaten PKW, Motorräder o. Mopeds.

## Umsetzung

Zuständigkeit **Schulleitung, Staatliche Schulämter**

Externe Akteure **Staatliche Akteure**

Arbeitsschritte

1. **Interne Workshops und Sensibilisierung zu Bedeutung des Themas im Querschnittsunterricht**
2. **Unterrichtsmaterialien sichten und zentral für Schulgemeinde nutzbar ablegen**
3. **Umsetzung: Durchführung der Unterrichtseinheiten**
4. **Gemeinsame Reflexion mit ebenfalls engagierten Kollegen**

**Empfehlung: Festschreibung der nachhaltigen Mobilität im Leitbild und Schulprogramm der Schule**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## M2 Beispielangebote zur Umsetzung

Verkehrsclub Deutschland

### Bildungsservice-Portal des VCD

Hier ist umfassendes Lehrmaterial für verschiedene Fächer zu Themen der nachhaltigen Mobilität für alle Altersklassen zwischen Kita und Hochschule, Mitmach-Angebote und Aktionsideen verfügbar.

[www.bildungsservice.org](http://www.bildungsservice.org)

Sporthochschule Köln

### Veloversity

Veloversity ist ein E-Learning-Portal, das Schülerinnen und Schülern ermöglicht, spannende Themen rund um das Radfahren zu erforschen. Es vermittelt das notwendige Wissen für eine nachhaltige, sichere und lebenslange Nutzung des Fahrrads.

[www.veloversity.de](http://www.veloversity.de)

Heinrich-Böll-Stiftung

### Unterrichtsmaterial Verkehrswende der Heinrich-Böll-Stiftung

Webseite mit Material zur nachhaltigen Mobilität wie einem Planspiel, Broschüren, Podcasts und Videos

[www.boell.de](http://www.boell.de)

Kultus-/Bildungsministerien des Bundes und der Länder

### Bildungsserver der Kultus- / Bildungsministerien des Bundes und der Länder

Offizielle digitale Plattformen zur zentralen Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien für Lehrerinnen und Lehrer z.B.

[www.bildungsserver.de](http://www.bildungsserver.de)

[www.djaco.bildung.hessen.de](http://www.djaco.bildung.hessen.de)

[www.isb.bayern.de](http://www.isb.bayern.de)

[www3.sachsen.schule](http://www3.sachsen.schule)

Bundesforschungsministerium & Umweltministerien der Länder

### Landesportale zur Bildung für nachhaltige Entwicklung

Digitale Plattformen des Bundes und der Länder mit Informationen, Angeboten und Materialien zur Umsetzung von „Bildung für nachhaltige Entwicklung z.B.

[www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de)

[www.klimabildung-hessen.de](http://www.klimabildung-hessen.de)

[www.bne.nrw](http://www.bne.nrw)

[www.bne.sachsen-anhalt.de](http://www.bne.sachsen-anhalt.de)

## Steckbrief



# Bewegungskompetenzen verbessern

Die Bewegungskompetenzen der Schülerinnen und Schüler sind eine grundlegend wichtige Voraussetzung für das sichere Fahrradfahren. Aufgrund gesellschaftlicher Veränderungsprozesse haben sich die Bewegungskompetenzen in der Schülerschaft allerdings in den vergangenen Jahren reduziert. Eine gezielte Förderung ist daher unerlässlich. Durch eine Reduzierung des Bewegungsmangels können zudem Konzentrationsschwierigkeiten, gesundheitliche und psychosoziale Probleme der Schülerinnen und Schüler reduziert werden. Gelingen kann dies durch die spielerische Förderung sowohl in der Schule als auch im Alltag.

Zur Umsetzung eignen sich die Pausenzeiten, in denen die Kinder durch bereitgestellte Spielmaterialien oder organisierte Bewegungsspiele zu mehr Bewegung angehalten werden können. Auch während des Unter-

richts kann es förderlich sein, regelmäßig aktive Elemente zu integrieren. So können Aktivierungsspiele zum Kennenlernen, zur Gruppenbildung, aber auch zur Lockerung zwischen längeren Konzentrationsphasen eingesetzt werden.

Je nach Ausgestaltung kann die Bewegungsförderung stärker auf die Entwicklung der Motorik, aber auch auf die Verbesserung der Fitness ausgelegt sein. Beides geht aber in vielen Fällen Hand in Hand miteinander.

### Untersteckbriefe:

**M3/A** **Fitnessstraining**

**M3/B** **Motoriktraining**

## M3/A Fitnessstraining

Die körperliche Fitness von Schülerinnen und Schülern ist entscheidend für ihre Gesundheit, Leistungsfähigkeit und ihr allgemeines Wohlbefinden. In vielen Fällen kann eine unzureichende Fitness die Fahrradfertigkeiten und die Bereitschaft regelmäßig Wege per Rad

zurückzulegen hemmen. Eine langfristige Verbesserung der Fitness kann nur durch kooperative Anstrengungen von Lehrenden, Eltern und Schülerinnen und Schülern erreicht werden. Hierzu ist es notwendig, dass Schüler- und Elternschaft die Bedeutsamkeit der Fitness für

die Gesundheit und Lebensqualität verstehen. Eine Förderung in der Schule kann dabei nur ein erster Schritt sein. Zur nachhaltigen Verbesserung des Fitnesszustands ist es unabdingbar, dass die Schülerinnen und Schüler auch in ihrer Freizeit vermehrt Sport treiben oder sich im Alltag bewegen.

Die Schule selbst kann durch aktive Pausengestaltung, AGs sowie Ausflüge und Klassenreisen auch über den Sportunterricht zu mehr Bewegung beitragen. Entsprechende Angebote sollten so ausgestaltet sein, dass sie in erster

Linie Lust auf Bewegung machen und Schülerinnen und Schüler mit schlechtem Fitnesszustand nicht unter Druck setzen.

Gleichzeitig ist es besonders sinnvoll die Schülerschaft auf lokale Sport- und Aktivitätsangebote im Freizeitbereich aufmerksam zu machen und aktiv für diese zu werben. Die Vernetzung des Schulsports mit externen Partnern aus dem Vereinsbereich, welche ihre Sportarten im Schulsport gastweise anleiten und dabei zugleich für Vereinsnachwuchs werben, kann hierbei ein wertvoller Synergieeffekt sein.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Handlungsfeld | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Organisation und Rahmenbedingungen</b></li><li>• <b>Kommunikation und Information</b></li><li>• <b>Wettbewerbe und Aktionen</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Umfang        | <div><div><div>Niedrig</div><div>Mittel</div><div>Hoch</div></div><div><div><b>Kosten</b></div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div></div><div><div><b>Zeitaufwand</b></div><div><input type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div></div></div>                                                                                                     |
| Wirkpotenzial | <div><div><input type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div></div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Zielgruppe    | <b>Schülerinnen und Schüler</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Stufe         | <b>Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Bewegungsmangel im Alltag führt zu Defiziten bei motorischen Fähigkeiten und Konzentrationsproblemen</b></li><li>• <b>Mangelnde Fitness und Bewegungsfreude schreckt Kinder und Jugendliche davon ab, das Fahrrad im Alltagsverkehr zu nutzen</b></li><li>• <b>Mangelnde Fitness reduziert den Radius, in dem das Fahrrad genutzt wird</b></li><li>• <b>Hohe Durchfallquoten bei der Radfahrprüfung in der 4. Klasse</b></li></ul> |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Förderung der Motorik und der Freude an der Bewegung</b></li><li>• <b>Förderung von Sozialverhalten, Konzentrationsfähigkeit und Gesundheit</b></li><li>• <b>Erhöhung der Bereitschaft das Fahrrad zu nutzen</b></li><li>• <b>Schaffung guter motorischer Voraussetzungen für das Fahrradfahren</b></li><li>• <b>Senkung der Durchfallquoten in der Radfahrprüfung</b></li></ul>                                                   |

## Umsetzung

Zuständigkeit **Schulleitung, Lehrkräfte**

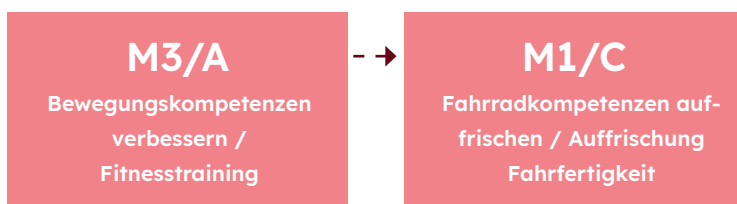
Externe Akteure **Deutsche Verkehrswacht, Vereine und Organisationen**

Arbeitsschritte

1. **Erarbeitung eines Konzepts für die „Bewegte Schule“, Identifizierung geeigneter Bewegungsspiele und Interventionszeitpunkte**
2. **Vermittlung des Know-Hows in der Lehrerschaft und Regelung von Zuständigkeiten bei der Durchführung des Angebots**
3. **Umsetzung:**
  - Durchführung von Bewegungs- und Motorikspielen im Rahmen von Unterricht und Pausenzeiten
  - Aktive Bewerbung von lokalen Sportangeboten im Vereinsbereich in Unterricht, Elternarbeit und auf der Schulwebseite
  - Einbindung von lokalen Partnern aus dem Vereinsbereich in den Sportunterricht und ggf. die „bewegte Pause“

**Empfehlung: Aufnahme des Ziels der Bewegungsförderung in das schulische Leitbild und Schulprogramm**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M3/A Beispielangebote zur Umsetzung**

SportlandHessenbewegt

### **Projekte und Maßnahmen zum Thema Bewegungsförderung**

Angebotsdatenbank zum Thema Bewegungsförderung im Setting Schule

[www.sportlandhessenbewegt.de](http://www.sportlandhessenbewegt.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Aktive Pause – Hinweise und Tipps**

Broschüre mit Hinweisen zur Durchführung einer aktiven Pause

[www.fitdurchdieschule.de](http://www.fitdurchdieschule.de)

Forschungsgruppe „Bewegte Schule“

### **Bewegte Schule in Sachsen**

Programm zur Förderung und Zertifizierung bewegungsfördernder Schulen in Sachsen

[www.bewegte-schule-und-kita.de](http://www.bewegte-schule-und-kita.de)

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung“

### **Lernen und Bewegung**

Infoportal mit Informationen rund um Bewegung in der Schule

[www.dguv-lug.de](http://www.dguv-lug.de)

AOK-Rheinland/Hamburg

### **Sport- und Bewegungsaktivitäten an Schulen – erfolgreich planen und umsetzen**

Handreichung zur Umsetzung von Sport- und Bewegungsangeboten in der Schule

[www.fitdurchdieschule.de](http://www.fitdurchdieschule.de)

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e. V.

### **Bewegte, gesunde Schule Niedersachsen**

Programm zur Förderung von Bewegung in der Schule mit Aktionstag und vertiefenden Modulen

[www.bewegteschule.de](http://www.bewegteschule.de)

# M3/B Motoriktraining

Ziel des Motoriktrainings ist es, die Fähigkeiten der Kinder so zu fördern, dass sie die motorischen Grundlagen erlernen und entwickeln, die sie brauchen, um eine altersgerechte Radfahrkompetenz zu entwickeln. Hierzu können spezifische Übungen und Spiele mit den Kindern durchgeführt werden, die gezielt das Gleichgewicht und die Hand-Augen-Koordination der Schülerinnen und Schüler verbessern. Hierbei kann mit einfachen Bewegungsspielen mit Hilfsmitteln wie Bällen, Tüchern und Würfeln begonnen werden. Schrittwei-

se werden dann immer mehr Elemente aus dem Themenfeld „Fahren, Rollen, Gleiten“ wie Rollboards oder Inlineskates in die Übungen integriert. Hieran knüpfen entsprechend Maßnahmen wie das Tretrollertraining (M16) und die frühe Fahrradförderung (M15) in der Grundschule an. Aufgrund seiner vorbereitenden Funktion ist das Motoriktraining v.a. in der Grundschule und Unterstufe relevant. Je nach Entwicklungsstand der Kinder können aber auch später entsprechende Übungen sinnvoll und wichtig sein.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Rahmenbedingungen**
- **Kommunikation und Information**
- **Wettbewerbe und Aktionen**

Umfang

Niedrig Mittel Hoch

Kosten ☐ ☒ ☐

Zeitaufwand ☐ ☒ ☐

Wirkpotenzial

☐ ☒ ☐

Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I**

Anlass

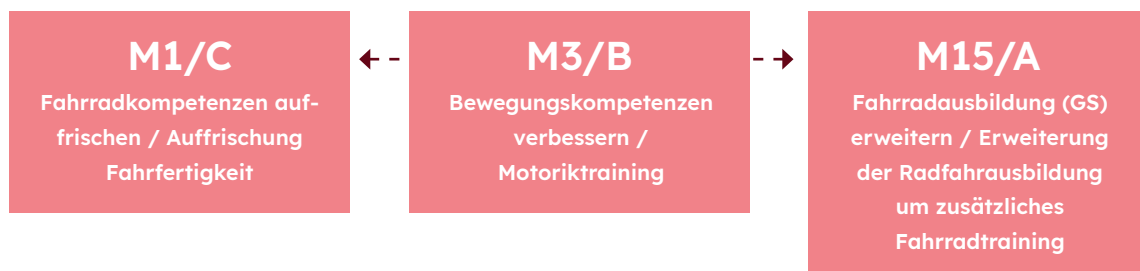
- **Bewegungsmangel im Alltag führt zu Defiziten bei motorischen Fähigkeiten und Konzentrationsproblemen**
- **Mangelnde Geschicklichkeit und Konzentration erschweren die sichere, eigenständige Mobilität im Straßenverkehr**
- **Fahrradfahren inklusive sicherer Handzeichen fällt einer zunehmenden Anzahl an Kindern schwer**
- **Hohe Durchfallquoten bei der Radfahrprüfung in der 4. Klasse**

Zielsetzung

- **Förderung der Motorik und der Freude an der Bewegung**
- **Förderung von Sozialverhalten, Konzentrationsfähigkeit und Gesundheit**
- **Erhöhung der Verkehrssicherheit**
- **Schaffung guter motorischer Voraussetzungen für das Fahrradfahren**
- **Senkung der Durchfallquoten in der Radfahrprüfung**

## Umsetzung

|                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit               | <b>Schulleitung, Lehrerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Externe Akteure             | <b>Deutsche Verkehrswacht, Vereine und Organisationen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Arbeitsschritte             | <ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Erarbeitung eines Konzepts für die „Bewegte Schule“, Identifizierung geeigneter Bewegungsspiele und Interventionszeitpunkte</b></li><li><b>2. Vermittlung des Know-Hows in der Lehrerschaft und Regelung von Zuständigkeiten bei der Durchführung des Angebots</b></li><li><b>3. Umsetzung von Bewegungs- und Motorikspielen im Rahmen von Unterricht und Pausenzeiten</b></li></ol> <p><b>Empfehlung: Aufnahme des Ziels der Bewegungsförderung in das schulische Leitbild und Schulprogramm</b></p> |
| Abhängigkeiten / Querbezüge |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |



## M3/B Beispielangebote zur Umsetzung

Deutsche Verkehrswacht

### move-it-Programm

Durch regelmäßige kurze Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele mit Materialien aus der move-it-Box werden Schülerinnen und Schüler in den Eingangsklassen motorisch gefördert und zur Bewegung aktiviert

[verkehrswacht-medien-service.de](http://verkehrswacht-medien-service.de)

Deutsche Verkehrswacht

### Velofit Klasse 1 & 2

Förderprogramm mit Motorik-Screening und Spielen zur Förderung der Bewegungskompetenz. Ab Klasse zwei wird das Rollen und Gleiten auf Rollbrettern und Tretrollern geübt

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Unfallkasse Hessen / Bandukabeat GmbH

### RollerKIDS

Angebot zur Tretrollerförderung an Grundschulen: Lehrer-Fortbildungen; Workshops vor Ort; begleitete Aktionswoche, in der durch ein „RollerKIDS mobil“ Equipment bereitgestellt wird; Unterrichtsmaterialien

In Hessen können Schulen durch eine Kooperation der Unfallkasse Hessen mit der Bandukabeat GmbH kostenlos an dem Programm teilnehmen.

[www.roller-kids.de](http://www.roller-kids.de)

[www.ukh.de](http://www.ukh.de)

AOK Hessen / Bandukabeat GmbH

### WheelUp!

Angebot zur Motorikförderung an weiterführenden Schulen: Lehrer-Fortbildungen; Aktionswochen, bei der mit dem „WheelUp-Mobil“ Equipment (Roller, Wave-, Longboards und Inline Skates) bereitgestellt wird;

Unterrichtsmaterialien, Unterstützungs-App.

WheelUp ähnelt stark dem Angebot RollerKIDS, ist allerdings für Jugendliche konzipiert.

In Hessen existiert durch eine Kooperation der AOK Hessen und der ZFS mit der Bandukabeat GmbH eine Teilförderung für die Aktionswochen und Materialbestellungen.

[www.wheelup.de](http://www.wheelup.de)

[www.aok.de](http://www.aok.de)

Radsportjugend NRW

## **Rollendes Kibaz**

**Bewegungsprogramm für Kinder im Alter  
von 3 bis 6 Jahren mit dem Fokus auf die  
motorische Entwicklung und das Thema  
„Sicherheit im Straßenverkehr“**

**[www.radsportjugend-nrw.de](http://www.radsportjugend-nrw.de)**

## Steckbrief



# Wegekenntnis der Schülerinnen und Schüler verbessern

Eine wichtige Voraussetzung für einen sicheren, eigenständigen Schulweg ist, dass die Schülerinnen und Schüler geeignete und möglichst sichere Routen zur Schule kennen. Insbesondere Kinder und Jugendliche, deren Eltern selbst nicht radeln und entsprechende Wege empfehlen können, wissen nicht um Schleichwege, Fahrradstraßen oder alternative Routen zur Umgehung ungesicherter Abschnitte. Kennt man hingegen attraktive Routen, ist das Fahrradfahren zur Schule gleichzeitig viel entspannter und macht mehr Spaß. Wurde der Schulweg gemeinsam besprochen oder geübt, reduziert dies das Risiko von Unfällen, da die

Schülerinnen und Schüler lernen, gefährliche Stellen zu erkennen und sicher zu umgehen. Maßnahmen, welche die Wegekenntnis verbessern, können informativ und instruierend sein.

### Untersteckbriefe:

**M4/A Erstellung & Vorhaltung Schulradwegeplan**

**M4/B Kommunikation Schulradwegeplan**

**M4/C Einüben der Wege mit Schülerinnen und Schülern**

## M4/A Erstellung & Vorhaltung Schulradwegeplan

Insbesondere für neue Schülerinnen und Schüler auf der weiterführenden Schule ist ein Schulradwegeplan ein wichtiges Kommunikationsmittel für den Weg mit dem Rad zur Schule. In einem Schulradwegeplan werden qualitätsgesicherte Routen aus den relevanten Wohngebieten zur Schule eingezeichnet. Stellen, an denen die Radinfrastruktur nicht ausreichend ist und eine besondere Sensibilisierung der Schülerinnen und Schüler notwen-

dig ist, werden mit Aufmerksamkeitspunkten markiert.

Die Schulradrouten und Aufmerksamkeitspunkte können zudem in Radroutenplaner (Webseite & App) der Bundesländer eingebunden werden, wodurch ein adressenscharfes Routing auf den Schulradrouten möglich wird. In Hessen ist dies bereits umgesetzt (siehe Beispielangebote).

Die Schulradwegepläne können den Fußschulwegeplänen, welche in einigen Bundesländern für Schulen bis zur 7. Klasse verpflichtend sind, als Ergänzung hinzugefügt werden. Das vorrangige Ziel der Erarbeitung von Schulradwegeplänen ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit. Darüber hinaus sind auch die allgemeine Unfall-Prävention (z.B. Sturz- und Rutschgefahren), die soziale Sicherheit (z.B. Tunnel, uneinsichtige Häuserecken, etc.) und auch die Annehmlichkeit der Wege (z.B. Wegebreiten,

Grünanteil, etc.) ein Kriterium für die Wahl der empfohlenen Wege. Als geeigneter Radius für das Netz um den Schulstandort kann ca. 5 km angenommen werden.

Ein guter Schulradwegeplan wird idealerweise in Zusammenarbeit von Schule, Kommune, Polizei und Eltern unter Beteiligung von Schülerinnen und Schülern erstellt (siehe Vorgehensweise BAST-Leitfaden unter Beispielangebote).

## Ziele & Wirkung

| Handlungsfeld | Organisation und Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Umfang        | <div> <div>Niedrig</div> <div>Mittel</div> <div>Hoch</div> </div> <div> <div>Kosten</div> <div>○</div> <div>○</div> <div>○</div> </div> <div> <div>Zeitaufwand</div> <div>○</div> <div>○</div> <div>○</div> </div>                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Wirkpotenzial | <div>○</div> <div>○</div> <div>○</div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler, Eltern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Stufe         | Primarstufe, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"> <li>Geeignete Schulwege mit dem Fahrrad im Schulumfeld sind nicht bekannt</li> <li>Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert</li> <li>Fahrradfahren ist als Verkehrsmitteloption nicht präsent</li> <li>Eltern empfinden das Fahrrad als Verkehrsmittel als nicht sicher genug</li> <li>Mangelnde Radfahr- und Regelkompetenz zur sicheren Teilnahme am Straßenverkehr</li> <li>Elterntaxinutzung als Reaktion auf die genannten Punkte</li> </ul> |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Erhöhung Verkehrssicherheit</li> <li>Allgemeine Unfallprävention</li> <li>Gutes Verständnis von Schülerinnen, Schülern und Eltern über existierende sichere Schulradwege und Gefahrenstellen</li> <li>Kompensation und Verbesserung der (fehlenden) Fähigkeiten bei Verkehrsteilnahme durch Aufmerksamkeitspunkte</li> <li>Höhere Attraktivität des Radverkehrs als Alternative zu Elterntaxi und ÖPNV</li> </ul>                            |

## Umsetzung

Zuständigkeit **Schulleitung, Lehrerschaft**

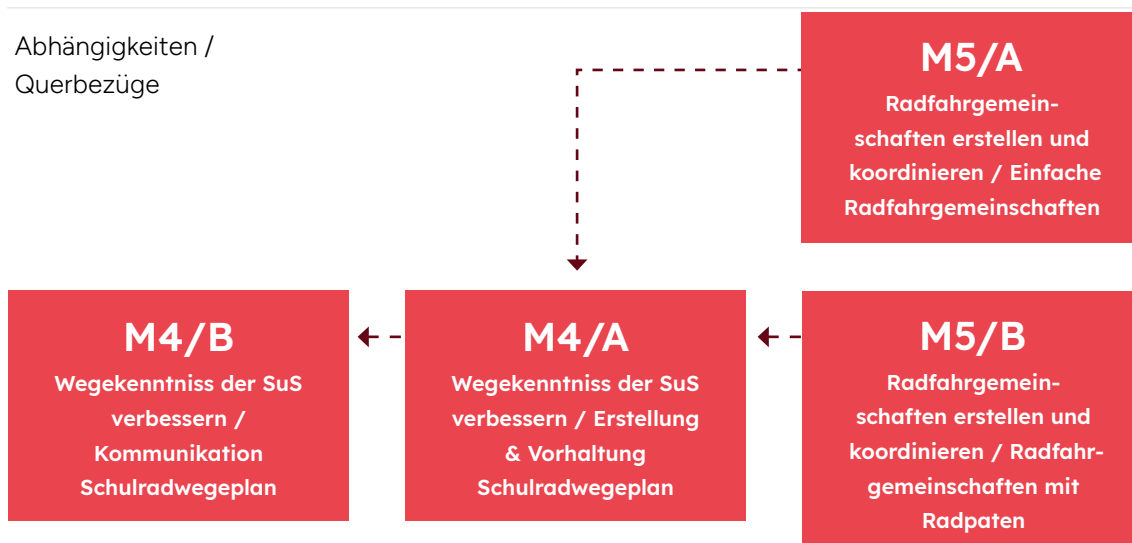
Externe Akteure **Es wird empfohlen folgende Akteure einzubinden:**  
**Schule, Schülerinnen und Schüler, Eltern, Untere Schulaufsichtsbehörde, Polizei / Ordnungsamt, Kommune, Verkehrswacht und Verkehrsclubs**

Arbeitsschritte

1. Abstimmung mit Schulträger und Kommune, ob Schulradwegeplan gemeinsam, durch Schulträger/Kommune oder durch externes Fachbüro erarbeitet wird
2. Vorbereitung: Einbeziehung aller Beteiligten, Anschreiben der Eltern
3. Befragung zum Mobilitätsverhalten der Schülerinnen und Schüler
4. Dokumentation der verwendeten Schulwege: hierbei sollen Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Eltern ihren Schulweg zwischen Wohnort und Schule eintragen. Auch Problemstellen werden dokumentiert.
5. Ortsbegehung samt Bewertung und Prüfung der zur Auswahl stehenden Schulradrouten
6. Auswahl geeigneter, empfohlener Schulradwege in Workshoptermin mit allen Akteuren
7. Digitalisierung / Übertragung der Ergebnisse in eine geeignete Karte
8. Veröffentlichung auf Webseite & Aushang im Schulgebäude
9. Bewerbung des Schulradwegeplans auf Elternabenden und Einschulungsveranstaltungen

Sofern vorhanden: Einbindung der Schulradrouten und Aufmerksamkeitspunkte in bestehenden digitale Radroutenplaner

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M4/A** Beispielangebote zur Umsetzung

Bundesanstalt für Straßen- und Verkehrswesen

### **Erarbeitung Schulwegeplan**

Hier wird schrittweise die Erstellung  
eines Schulwegeplans (zu Fuß & per Rad)  
erläutert, mit Beispielen hinterlegt

[www.bast.de](http://www.bast.de)

Fachzentrum Schulisches Mobilitätsmanagement Hessen“  
bei der ivm Region Frankfurt RheinMain

### **Baustein Schulrad- routennetze & Schulrad- routenplaner**

Kostenfreies Angebot für hessische  
Landkreise zur Erarbeitung eines  
flächendeckenden Schulradwegenetzes  
für alle weiterführenden Schulstandorte  
innerhalb des Landkreises

[www.besserzurschule.de](http://www.besserzurschule.de)

# M4/B Kommunikation Schulradwegeplan

Die Bekanntmachung des Schulradwegeplans ist ein wichtiger Bestandteil. Ein Schulradwegeplan kann als Ausdruck an die Schülerschaft verteilt, im Schulgebäude ausgehängt und online auf der Webseite angezeigt werden. Wichtig ist es dabei den Plan auch aktiv in den Unterricht einzubinden. So können Schülerinnen und Schüler für sich selbst den optimalen Weg zur Schule bestimmen oder eine geeignete Route für einen gemeinsamen Radausflug identifizieren. Für die optimale Nutzung eines Schulradwegeplans ist zudem die Ein-

bindung der Eltern essenziell. Sie können sich die relevanten Radstrecken zusammen mit ihren Kindern anschauen, schwierige Stellen besprechen und zusammen einüben. Er wird von den Eltern besser angenommen und angewendet, wenn er bei der Einschulung erläutert und vorgestellt wird. Einschulungsveranstaltungen und Elternabende sind gute Gelegenheiten, um den Schulradwegeplan auch in ausgedruckter Form an die Elternschaft zu verteilen und auf verfügbare Online-Informationen hinzuweisen.

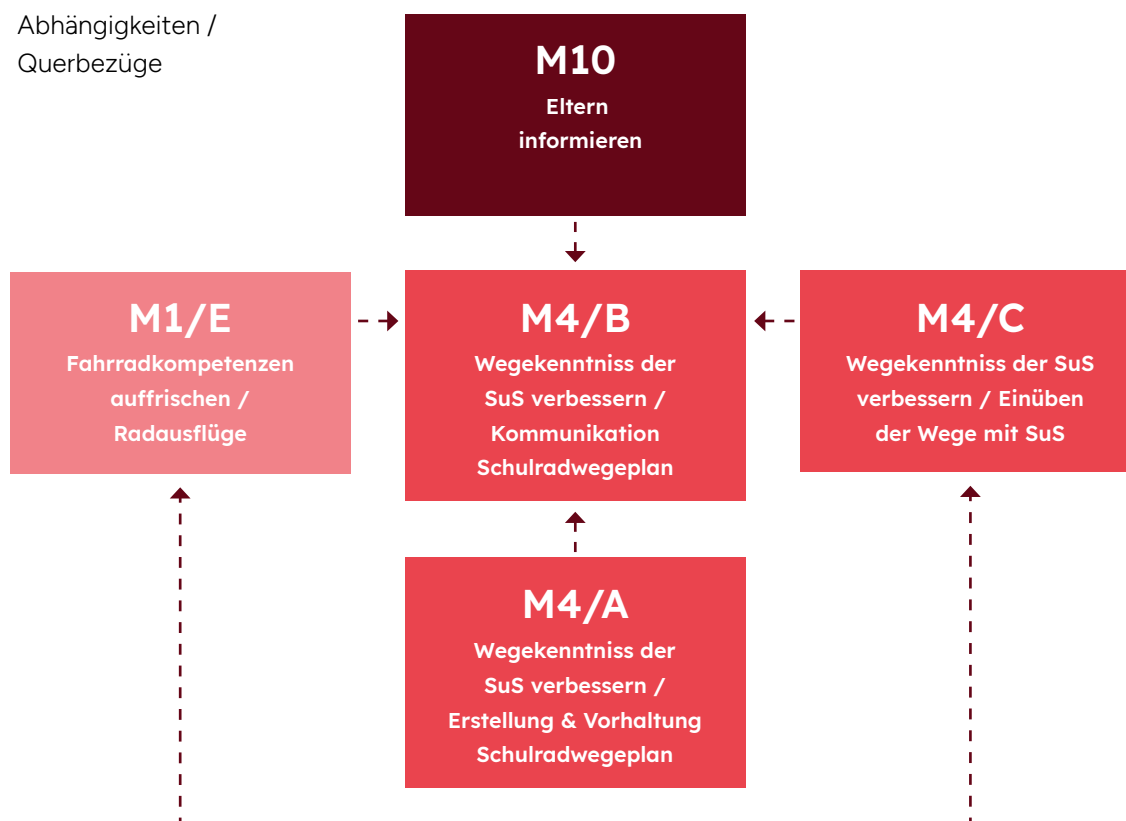
## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |            |                                         |           |                                                                             |           |                                                                             |       |                                          |       |                                          |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|-----------------------------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------|-----------|-----------------------------------------------------------------------------|-------|------------------------------------------|-------|------------------------------------------|--------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| Handlungsfeld | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Organisation und Information</b></li><li>• <b>Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |            |                                         |           |                                                                             |           |                                                                             |       |                                          |       |                                          |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
| Umfang        | <div><div>Niedrig</div><div>Mittel</div><div>Hoch</div></div> <div><div>Kosten</div><div>Zeitaufwand</div></div> <div><div><input checked="" type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div></div> <div><div><input checked="" type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div></div> <tr><td>Wirkpotenzial</td><td><div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div></div><tr><td>Zielgruppe</td><td colspan="3"><b>Schülerinnen und Schüler, Eltern</b></td></tr><tr><td>Schulform</td><td colspan="3"><b>Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Mittelstufenschule</b></td></tr><tr><td>Stufe</td><td colspan="3"><b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b></td></tr><tr><td>Anlass</td><td colspan="3"><ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Geeignete Schulwege im Schulumfeld sind nicht bekannt</b></li><li>• <b>Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert</b></li><li>• <b>Tretroller und Fahrradfahren sind als Verkehrsmitteloption nicht präsent</b></li></ul></td></tr><tr><td>Zielsetzung</td><td colspan="3"><ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Gutes Verständnis von Schülerinnen, Schülern und Eltern über existierende sichere Fahrrad-Schulwege und Gefahrenstellen</b></li><li>• <b>Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege</b></li><li>• <b>Stärkere Wahrnehmung des Radverkehrs als Alternative zu Elterntaxi und ÖPNV</b></li></ul></td></tr></td></tr> | Wirkpotenzial | <div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div></div> <tr><td>Zielgruppe</td><td colspan="3"><b>Schülerinnen und Schüler, Eltern</b></td></tr> <tr><td>Schulform</td><td colspan="3"><b>Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Mittelstufenschule</b></td></tr> <tr><td>Stufe</td><td colspan="3"><b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b></td></tr> <tr><td>Anlass</td><td colspan="3"><ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Geeignete Schulwege im Schulumfeld sind nicht bekannt</b></li><li>• <b>Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert</b></li><li>• <b>Tretroller und Fahrradfahren sind als Verkehrsmitteloption nicht präsent</b></li></ul></td></tr> <tr><td>Zielsetzung</td><td colspan="3"><ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Gutes Verständnis von Schülerinnen, Schülern und Eltern über existierende sichere Fahrrad-Schulwege und Gefahrenstellen</b></li><li>• <b>Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege</b></li><li>• <b>Stärkere Wahrnehmung des Radverkehrs als Alternative zu Elterntaxi und ÖPNV</b></li></ul></td></tr> | Zielgruppe | <b>Schülerinnen und Schüler, Eltern</b> |           |                                                                             | Schulform | <b>Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Mittelstufenschule</b> |       |                                          | Stufe | <b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b> |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   | Anlass | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Geeignete Schulwege im Schulumfeld sind nicht bekannt</b></li><li>• <b>Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert</b></li><li>• <b>Tretroller und Fahrradfahren sind als Verkehrsmitteloption nicht präsent</b></li></ul> |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Zielsetzung | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Gutes Verständnis von Schülerinnen, Schülern und Eltern über existierende sichere Fahrrad-Schulwege und Gefahrenstellen</b></li><li>• <b>Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege</b></li><li>• <b>Stärkere Wahrnehmung des Radverkehrs als Alternative zu Elterntaxi und ÖPNV</b></li></ul> |  |  |
| Wirkpotenzial | <div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div></div> <tr><td>Zielgruppe</td><td colspan="3"><b>Schülerinnen und Schüler, Eltern</b></td></tr> <tr><td>Schulform</td><td colspan="3"><b>Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Mittelstufenschule</b></td></tr> <tr><td>Stufe</td><td colspan="3"><b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b></td></tr> <tr><td>Anlass</td><td colspan="3"><ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Geeignete Schulwege im Schulumfeld sind nicht bekannt</b></li><li>• <b>Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert</b></li><li>• <b>Tretroller und Fahrradfahren sind als Verkehrsmitteloption nicht präsent</b></li></ul></td></tr> <tr><td>Zielsetzung</td><td colspan="3"><ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Gutes Verständnis von Schülerinnen, Schülern und Eltern über existierende sichere Fahrrad-Schulwege und Gefahrenstellen</b></li><li>• <b>Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege</b></li><li>• <b>Stärkere Wahrnehmung des Radverkehrs als Alternative zu Elterntaxi und ÖPNV</b></li></ul></td></tr>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Zielgruppe    | <b>Schülerinnen und Schüler, Eltern</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |            |                                         | Schulform | <b>Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Mittelstufenschule</b> |           |                                                                             | Stufe | <b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b> |       |                                          | Anlass | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Geeignete Schulwege im Schulumfeld sind nicht bekannt</b></li><li>• <b>Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert</b></li><li>• <b>Tretroller und Fahrradfahren sind als Verkehrsmitteloption nicht präsent</b></li></ul> |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   | Zielsetzung | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Gutes Verständnis von Schülerinnen, Schülern und Eltern über existierende sichere Fahrrad-Schulwege und Gefahrenstellen</b></li><li>• <b>Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege</b></li><li>• <b>Stärkere Wahrnehmung des Radverkehrs als Alternative zu Elterntaxi und ÖPNV</b></li></ul> |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
| Zielgruppe    | <b>Schülerinnen und Schüler, Eltern</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |            |                                         |           |                                                                             |           |                                                                             |       |                                          |       |                                          |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
| Schulform     | <b>Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Mittelstufenschule</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |            |                                         |           |                                                                             |           |                                                                             |       |                                          |       |                                          |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
| Stufe         | <b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |            |                                         |           |                                                                             |           |                                                                             |       |                                          |       |                                          |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Geeignete Schulwege im Schulumfeld sind nicht bekannt</b></li><li>• <b>Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert</b></li><li>• <b>Tretroller und Fahrradfahren sind als Verkehrsmitteloption nicht präsent</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |            |                                         |           |                                                                             |           |                                                                             |       |                                          |       |                                          |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Gutes Verständnis von Schülerinnen, Schülern und Eltern über existierende sichere Fahrrad-Schulwege und Gefahrenstellen</b></li><li>• <b>Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege</b></li><li>• <b>Stärkere Wahrnehmung des Radverkehrs als Alternative zu Elterntaxi und ÖPNV</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |            |                                         |           |                                                                             |           |                                                                             |       |                                          |       |                                          |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |        |                                                                                                                                                                                                                                                                   |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Externe Akteure | <b>Schulträger, Untere Schulaufsichtsbehörde</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li><b>Schulradwegeplan auf Schulhomepage stellen und im Schulgebäude aufhängen</b></li> <li><b>Schulradwegeplan auf Einschulungsveranstaltung und / oder Elternabenden kommunizieren und Ausdrucke verteilen</b></li> <li><b>Schulradwegeplan als Ausdruck an Schülerschaft verteilen und aktiv im Unterricht besprechen</b></li> <li><b>Schulradwegeplan bei der Planung von Ausflügen und Aktivitäten im Schulumfeld nutzen.</b></li> </ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M4/B** Beispielangebote zur Umsetzung

„Fachzentrum Schulisches Mobilitätsmanagement Hessen“  
bei der ivm Region Frankfurt RheinMain

### **Schulradroutenplaner Hessen**

Webseite bzw. App zum Abruf von  
qualitätsgesicherten Routen auf der  
existierenden Infrastruktur zu allen wei-  
terführenden Schulen der teilnehmen-  
den Landkreise und kreisfreien Städte.  
Kritische Stellen werden durch Aufmerk-  
samkeitspunkte kurz beschrieben

**[www.schulradrouten.de](http://www.schulradrouten.de)**

**App Radroutenplaner Hessen  
(Schülermodus)**

Stadt Rüsselsheim am Main

### **Schulmobilitäts- broschüre Grundschule Hasengrund**

Beispiel für eine Broschüre mit Schul-  
wegeplan und Hinweisen zur sicheren  
und eigenständigen Schulmobilität für  
Grundschülerinnen und -schüler

**[www.ruesselsheim.de](http://www.ruesselsheim.de)**



## Einüben der Wege mit Schülerinnen und Schülern

Ergänzend zur Informationsarbeit zum Schulradwegeplans können sichere Wege auch gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern eingeübt werden. Die um die Schule relevanten Radwege und Gefahrenstellen sollten hierbei entweder zu Fuß oder mit dem Fahrrad begangen bzw. befahren werden. Zusätzlich können Sport- oder Klassenlehrerinnen und -lehrer in

Form eines Ausfluges weitere Strecken in die Wohnquartiere abfahren, in denen die meisten Schülerinnen und Schüler leben. Durch ein aktives Besprechen der Routenoptionen und Gefahrenstellen kann der Klasse ein Verständnis für einen sicheren Schulweg per Rad vermittelt werden.

### Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Information**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

|                    | Niedrig                          | Mittel                | Hoch                             |
|--------------------|----------------------------------|-----------------------|----------------------------------|
| <b>Kosten</b>      | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |

Wirkpotenzial

|                       |                       |                                  |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|

Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler, Eltern**

Schulform

**Gesamtschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Mittelstufenschule**

Stufe

**Primarstufe, Sekundarstufe I**

Anlass

- **Sorge der Eltern, das Kind eigenständig mit dem Rad fahren zu lassen**
- **Fehlende Erfahrung der Kinder im Straßenverkehr**
- **Geeignete Schulwege im Schulumfeld sind nicht bekannt**
- **Gefahrenstellen sind nicht kommuniziert**
- **Geringe Wahrnehmung des Fahrrads als Mobilitätsoption gegenüber Elterntaxi und ÖPNV**

Zielsetzung

- **Erhöhung der Verkehrssicherheit**
- **Kennenlernen eines sicheren Schulwegs per Rad**
- **Normalisierung des Fahrrads als gleichwertiges Verkehrsmittel innerhalb der Peer-Groups**
- **Förderung von Selbstständigkeit, Orientierungsvermögen, Fahrgeschick und Stärkung des sozialen Zusammenhalts**
- **Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege**
- **Erhöhung des Fahrradanteils auf den Schulwegen**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrerschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Externe Akteure | Verkehrsclubs, Verkehrswacht, Ordnungsamt, Verkehrspolizei                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Falls Schulradwegeplan vorhanden: Lehrkräfte machen sich mit den geeigneten Routen und eventueller Problemstellen vertraut.</li><li>2. Falls Schulradwegeplan nicht vorhanden oder in Erstellung ist: Planung der Route, welche mit den Schülerinnen und Schülern abgefahren oder abgelaufen wird.<ol style="list-style-type: none"><li>a. gemeinsam mit lokalen Akteuren</li><li>b. auf Basis des kommunalen Radwegenetzes</li></ol></li><li>3. Besprechung mit der Klasse, ob genügend verkehrssichere Fahrräder für gemeinsame Befahrung vorhanden sind.</li><li>4. Informieren über rechtliche Absicherung und Sicherheitsaspekte<br/>Hinweis: Hierzu gibt es ein Empfehlungsschreiben des Spitzenverbandes der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) welcher bei den Beispielangeboten zu finden ist.</li><li>5. Lehrkräfte/Eltern zur Unterstützung anfragen</li><li>6. Identifikation der relevantesten Wohnstandorte und Routen dorthin gemeinsam mit der Klasse</li><li>7. Umsetzung:<ul style="list-style-type: none"><li>- Bikecheck um Verkehrssicherheit der Räder zu prüfen Ggf. Fahr-sicherheitstraining mit der Klasse im Schutzraum (z.B. Schulhof)</li><li>- Durchführung als Begehung / Befahrung, je nach Verfügbarkeit verkehrssicherer Räder</li></ul></li></ol> |

## M4/C Beispielangebote zur Umsetzung

Deutsche gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

### Mit der Schulklasse sicher unterwegs

Empfehlungen für Unterrichtsgänge, Exkursionen, Wanderungen, Klassenfahrten und Heimaufenthalte

[www.publikationen.dguv.de](http://www.publikationen.dguv.de)

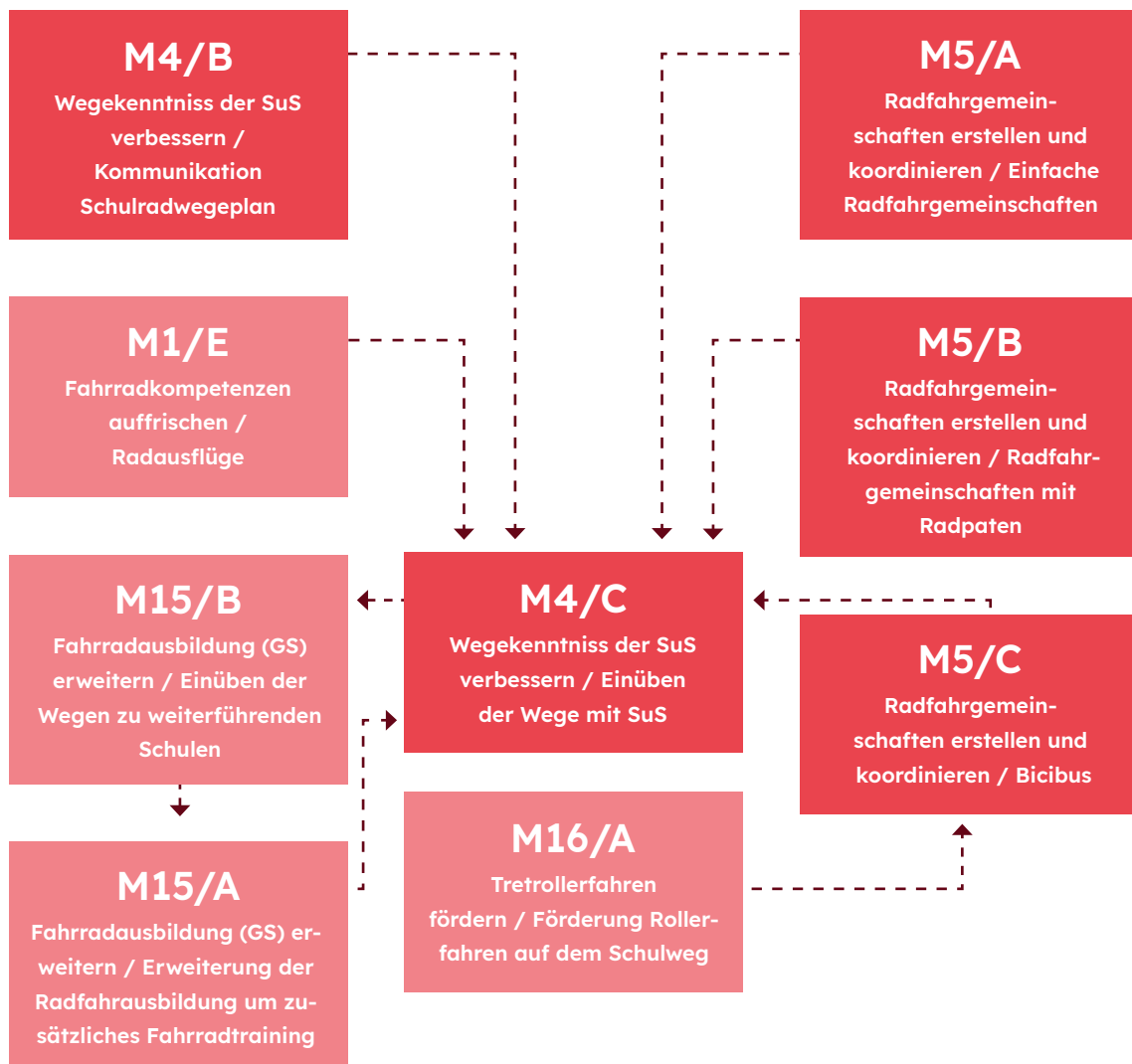
Deutsche Verkehrswacht

### Projekt: Der neue Schulweg

Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung  
mit Umsetzungsideen für Lehrende

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



Deutsche Verkehrswacht

## Der Schulweg mit dem Rad

Erkundung eines neuen Schulwegs

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

## Steckbrief

# M5

# Radfahrgemeinschaften erstellen und koordinieren

Von der Schule organisierte Radfahrgemeinschaften fördern die Selbstständigkeit auf dem Schulweg und erhöhen zugleich die Verkehrssicherheit. Die gemeinsame Aktivität macht den Kindern Spaß, stärkt die sozialen Bande und sorgt letztendlich für einen höheren Radanteil an den Schulwegen. Sie können zum Ende der Grundschulzeit, in Unter- und Mittelstufe ein wichtiges Element der Fahrradförderung sein. Radfahrgemeinschaften können hierbei über einen kurzen oder längeren Zeitraum etabliert werden und in unterschiedlichen Betreuungsintensitäten umgesetzt werden. Die verschiedenen Varianten werden in den Untersteckbriefen ausgeführt.

### Untersteckbriefe:

**M5/A Etablierung von einfachen Radfahrgemeinschaften**

**M5/B Radfahrgemeinschaften mit Unterstützung von Radpaten**

**M5/C Schulübergreifende Radfahrgemeinschaften (Bsp. Bicibus)**

# M5/A

## Etablierung von einfachen Radfahrgemeinschaften

In einer Radfahrgemeinschaft treffen sich Schülerinnen und Schüler aus den gleichen Orts-/Stadtteilen an definierten Treffpunkten entlang einer festgelegten, schülerfreundlichen Radroute, um gemeinsam zur Schule zu radeln. Nach Schulschluss fährt die Gruppe entlang der gleichen Route gemeinsam nach Hause. Für die Routenwahl bietet sich, wenn vorhanden, der Schulradwegeplan oder alternativ das lokale Radhaupt- und -nebenetz der Kommunen an. Wichtig ist, dass die Gruppen-

größe nicht mehr als 10 beträgt, sodass ein sicheres gemeinsames Nutzen der Fahrradinfrastruktur möglich bleibt.

Sollte die Schule sich gegen eine eigenständige Organisation von Radfahrgemeinschaften samt Festlegung von Routen und Zeiten entscheiden, kann sie dennoch im Rahmen von Elterninformationen für die eigenständige Organisation von Radfahrgemeinschaften durch die Elternschaft werben.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

Organisation und Information

Umfang

Niedrig Mittel Hoch

Kosten



Zeitaufwand



Wirkpotenzial



Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Stufe

Sekundarstufe I

Anlass

- Sorge der Eltern, das Kind eigenständig mit dem Rad fahren zu lassen
- Fehlende Erfahrung der Kinder im Straßenverkehr
- Geringe Wahrnehmung des Fahrrads als Mobilitätsoption gegenüber Elterntaxi und ÖPNV
- Sinkender Anteil an Kindern, die mit dem Fahrrad zur Schule kommen

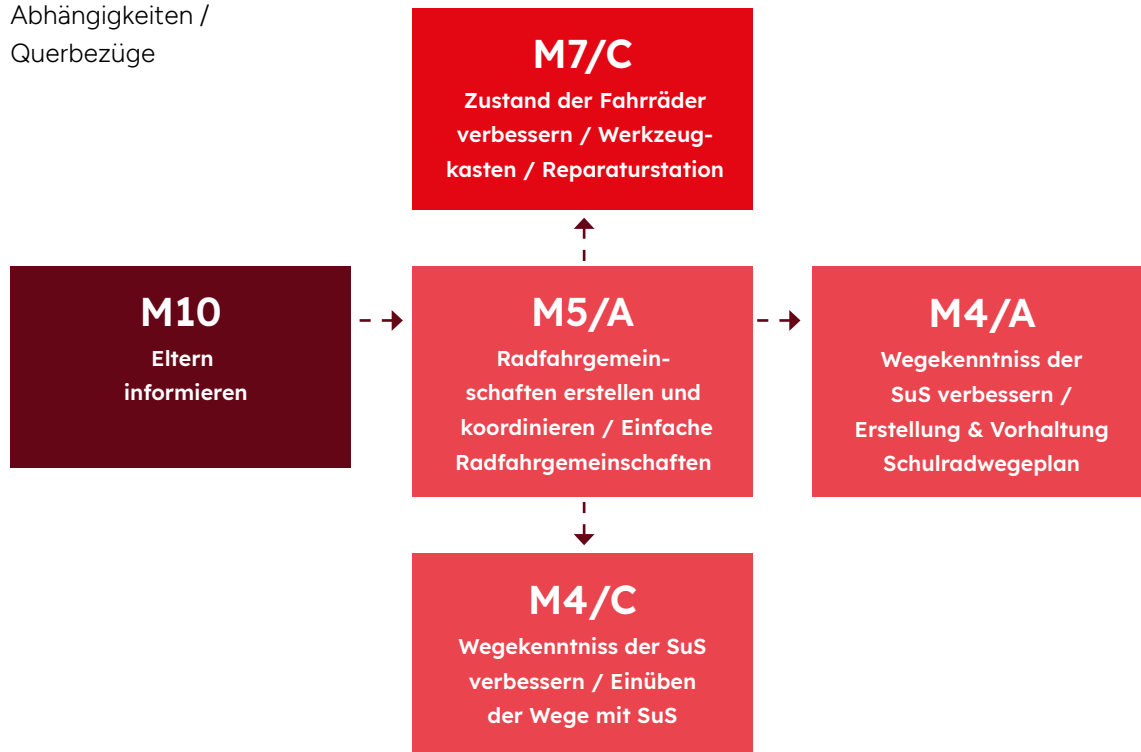
Zielsetzung

- Erhöhung Verkehrssicherheit
- Kennenlernen eines sicheren Schulwegs per Rad
- Normalisierung des Fahrrads als gleichwertiges Verkehrsmittel innerhalb der Peer-Groups
- Förderung von Selbstständigkeit, Orientierungsvermögen, Fahrgeschick und Stärkung des sozialen Zusammenhalts
- Erhöhung des Fahrradanteils auf den Schulwegen

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrerschaft, Eltern</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Externe Akteure | <b>Ggf. ADFC, Ordnungsamt / Polizei zur Festlegung sicherer Schulradrouten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Gründung eines verantwortlichen Teams aus Lehrkräften und engagierten Eltern</b></li><li><b>2. Ansprache der Fünftklässlerinnen und Fünftklässler im Rahmen von Schnuppertagen oder dem Tag der offenen Tür, Bewerbung innerhalb eines Aktionstags</b></li><li><b>3. Start des Projekts durch begleitende Informationen am Elternabend und im Unterricht</b></li><li><b>4. Ggf. begleitende Unterrichtseinheiten zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit</b></li><li><b>5. Sammlung der Adressen der interessierten Schülerinnen und Schüler</b></li><li><b>6. Festlegung der Radrouten und Treffpunkte</b><ol style="list-style-type: none"><li><b>a. Falls Radschulwegeplan vorhanden sollten sich die Lehrkräfte mit den geeignetsten Routen und eventueller Problemstellen vertraut machen</b></li><li><b>b. Falls dieser nicht vorhanden oder in Erstellung: Planung der Route, welche mit den Schülerinnen und Schülern abgefahren oder abgelau-<br/>fen wird.</b><ol style="list-style-type: none"><li><b>i. gemeinsam mit lokalen Akteuren</b></li><li><b>ii. auf Basis des lokalen Haupt- und Nebennetzes</b></li></ol></li></ol></li><li><b>7. Einteilung der Radfahrgemeinschaften nach Wohnorten und Zuteilung über die Klassenlehrer</b></li><li><b>8. Information der Eltern</b></li><li><b>9. Umsetzung:</b><ul style="list-style-type: none"><li><b>- Treffen der Radfahrgemeinschaft in der Schule,</b></li><li><b>- Besprechung der Rahmenbedingungen</b></li><li><b>- Fahrrad- und Helmcheck</b></li><li><b>- Start und Verstetigung der Radfahrgemeinschaft</b></li></ul></li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## Radfahrgemeinschaften mit Unterstützung von Radpaten

Ältere Schülerinnen und Schüler, Eltern oder Großeltern können als Radpatinnen und -paten gemeinsam mit neuen Radfahrgemeinschaften in den ersten 2-3 Wochen nach den Sommerferien die definierte Route zur Schule radeln. Hierbei geben sie Fahrtipps und vermitteln die Verkehrsregeln. Der Fokus der Radpaten liegt häufig auf den 5. Klassen, für

die der Schulweg zur weiterführenden Schule noch neu ist. Durch eine kurze Fortbildung werden die Radpatinnen und -paten auf ihre Aufgabe vorbereitet. Wenn alle Schülerinnen und Schüler sich sicher und selbstständig im Verkehr bewegen können, fährt die Radfahrgemeinschaft eigenständig ohne Begleitung weiter.

### Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

Organisation und Information

Umfang

Niedrig

Mittel

Hoch

Kosten



Zeitaufwand



Wirkpotenzial



Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Stufe

Primarstufe, Sekundarstufe I

Anlass

- Sorge der Eltern, das Kind eigenständig mit dem Rad fahren zu lassen
- Fehlende Erfahrung der Kinder im Straßenverkehr
- Geringe Wahrnehmung des Fahrrads als Mobilitätsoption gegenüber Elterntaxi und ÖPNV
- Sinkender Anteil an Kindern, die mit dem Fahrrad zu Schule kommen

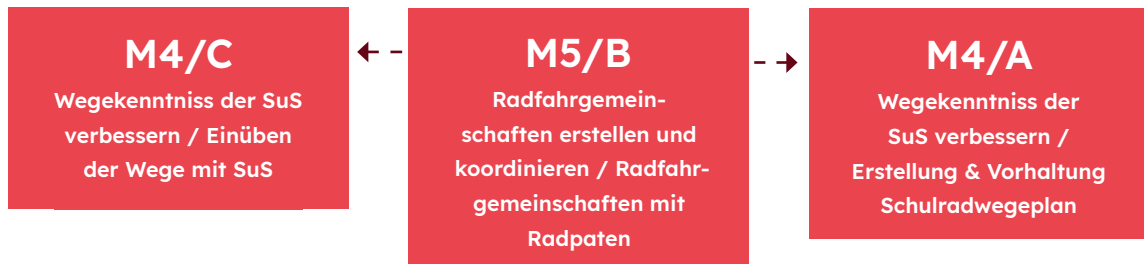
Zielsetzung

- Erhöhung Verkehrssicherheit
- Kennenlernen eines sicheren Schulwegs per Rad
- Normalisierung des Fahrrads als gleichwertiges Verkehrsmittel innerhalb der Peer-Groups
- Förderung von Selbstständigkeit, Orientierungsvermögen, Fahrgeschick und Stärkung des sozialen Zusammenhalts
- Erhöhung des Fahrradanteils auf den Schulwegen

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrkräfte, Eltern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Externe Akteure | <ul style="list-style-type: none"><li>• Ggf. ADFC, Ordnungsamt / Polizei zur Festlegung sicherer Schüler-radrouten</li><li>• Deutsche Verkehrswacht, Kultusministerien für Qualifizierung der Radpaten</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Gründung eines verantwortlichen Teams aus Lehrkräften und engagierten Eltern</li><li>2. Ansprache der Fünftklässlerinnen und -klässler im Rahmen von Schnuppertagen oder dem Tag der offenen Tür, Bewerbung innerhalb eines Aktionstags</li><li>3. Start des Projekts durch begleitende Informationen am Elternabend und im Unterricht</li><li>4. Ggf. begleitende Unterrichtseinheiten zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit</li><li>5. Sammlung der Adressen der interessierten Schülerinnen und Schüler</li><li>6. Festlegung der Radrouten und Treffpunkte<ol style="list-style-type: none"><li>a. Falls Radschulwegeplan vorhanden sollten sich die Lehrkräfte mit den geeignetsten Routen und eventueller Problemstellen vertraut machen</li><li>b. Falls dieser nicht vorhanden oder in Erstellung: Planung der Route, welche mit den Schülerinnen und Schülern abgefahren oder abgelau-fen wird<ol style="list-style-type: none"><li>i. gemeinsam mit lokalen Akteuren</li><li>ii. auf Basis des lokalen Haupt- und Nebennetzes</li></ol></li></ol></li><li>7. Einteilung der Radfahrgemeinschaften nach Wohnorten und Zuteilung über die Klassenlehrer</li><li>8. Information der Eltern</li><li>9. Treffen der Radfahrgemeinschaft in der Schule, Besprechung der Rahmenbedingungen</li><li>10. Fahrrad- und Helmcheck</li><li>11. Start der Radfahrgemeinschaft</li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## M5/B Beispielangebote zur Umsetzung

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung  
Baden-Württemberg

### Schülermentoren Verkehr und Mobilität BW

Ausbildungslehrgang für Schülermentoren des Landes Baden-Württemberg. Zielgruppe sind Sechst- und Siebtklässler, die lernen Lehrkräfte bei Fahrradaktionen und der Verkehrserziehung zu unterstützen.

[www.lis.kultus-bw.de](http://www.lis.kultus-bw.de)

Deutsche Verkehrswacht

### Schülermentoren „Mobilität und Verkehr“

Ausbildungsplan zum Schülermentor mit Modulen und Unterrichtsmaterialien zur Umsetzung durch Schulen. Es existiert ein Ausbildungsprogramm zu Fahrrad- sowie eines zu Inlineskating-Themen.

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Stadt Oberursel

### Gymnasium Oberursel

Umsetzungsbeispiel für begleitete Radfahrgemeinschaften „Schulradler Oberursel“ mit Hinweisen zur Schulung von Radmentorinnen und -mentoren.

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

AGFK

### Das Projekt SchulRadler – Leitfaden für Schulen und Kommunen

Leitfaden zur Durchführung eines Schulprojekts zur Etablierung von Radfahrgemeinschaften.

[www.aktivmobil-bw.de](http://www.aktivmobil-bw.de)

# M5/C Bicibus

Der sogenannte Bicibus ist ein Konzept für eine große, begleitete Radfahrgemeinschaft mit fester Route, die meist mehrere Schulen hintereinander abfährt. Der sogenannte Bicibus ist ein Konzept für eine große, begleitete Radfahrgemeinschaft mit fester Route, die meist mehrere Schulen hintereinander abfährt. Er gilt ab einer Teilnehmerzahl von 16 Rädern rechtlich als geschlossener Verband, wodurch je zwei Fahrräder nebeneinander fahren dürfen

und so eine komplette Spur für sich in Anspruch nehmen können. Abgeschildert durch erwachsene Begleitpersonen können somit auch Grundschulkinder sicher auf der Straße zur Schule radeln. Zu Beginn ist es sinnvoll den Bicibus bei der Polizei anzumelden, damit diese ihn begleiten und schützen kann. Der Bicibus kann auch für Grund- und weiterführende Schulen gemeinsam konzipiert werden.

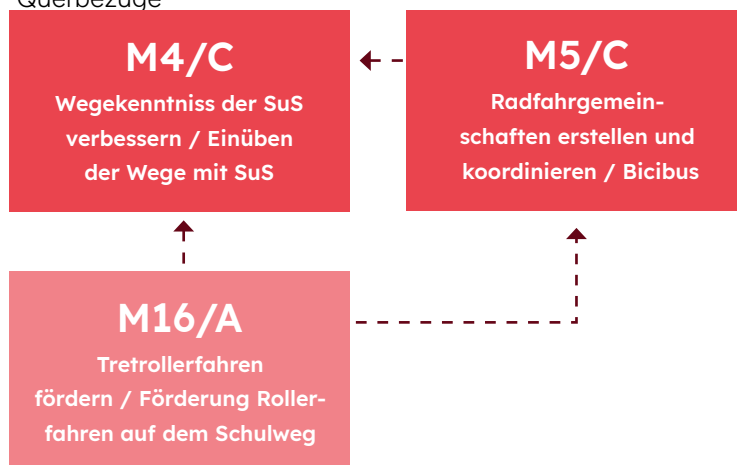
## Ziele & Wirkung

| Handlungsfeld | Organisation und Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                  |                                  |                                  |
|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                  |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                  |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Sorge der Eltern, das Kind eigenständig mit dem Rad fahren zu lassen</li><li>• Fehlende Erfahrung der Kinder im Straßenverkehr</li><li>• Geringe Wahrnehmung des Fahrrads als Mobilitätsoption gegenüber Elterntaxi und ÖPNV</li><li>• Sinkender Anteil an Kindern, die mit dem Fahrrad zu Schule kommen</li><li>• Straßeninfrastruktur nicht sicher genug für Grundschulkinder</li></ul> |                                  |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Stärkung der Wahrnehmung des Fahrrads durch Eventcharakter</li><li>• Gesteigerte Beliebtheit des Fahrrads durch Spaßfaktor</li><li>• Fahrradfahren für Grundschulkinder ermöglichen</li><li>• Erhöhung Verkehrssicherheit</li><li>• Erhöhung des Fahrradanteils auf den Schulwegen</li></ul>                                                                                              |                                  |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrkräfte, Schulträger, Kommune, Eltern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Externe Akteure | Verkehrspolizei zur Planung von Route und Durchführung<br>Deutsche Verkehrswacht, ADFC, VDC zur Begleitung / Unterstützung, Bicibus Initiative                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Initiierung durch Kommune, Schule oder engagierte Eltern</li> <li>2. Kontaktherstellung zur Bicibus-Initiative</li> <li>3. Gründung eines verantwortlichen Teams aus Lehrkräften und Eltern</li> <li>4. Festlegung einer geeigneten Route. Falls Radschulwegepläne vorhanden können diese als Grundlage dienen. Falls diese nicht vorhanden sind: Planung der Route, welche mit den Schülerinnen und Schüler abgefahren oder abgelaufen wird <ol style="list-style-type: none"> <li>i. gemeinsam mit lokalen Akteuren</li> <li>ii. auf Basis des lokalen Haupt- und Nebennetzes</li> </ol> </li> <li>5. Bewerbung des Projekts durch Informationen am Elternabend und im Unterricht</li> <li>6. Umsetzung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fahrrad- und Helmcheck</li> <li>- Start des Bicibus</li> <li>- Schrittweise Übertragung von Verantwortung auf erfahrene Schülerinnen und Schüler</li> </ul> </li> </ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M5/C** Beispielangebote zur Umsetzung

BiciBus Deutschland (Beratung / Kooperation)

**Bicibus**

**Beratung zur Organisation eines  
Bicibusses**

**[www.bicibus.de](http://www.bicibus.de)**

## Steckbrief



# Begeisterung für das Fahrrad in der Jugendkultur fördern

Die Förderung des Fahrrads in der Jugendkultur spielt eine entscheidende Rolle, um die Akzeptanz und damit die Nutzung des Fahrrads in der Schülerschaft zu erhöhen. Denn insbesondere in der Jugend und für junge Erwachsene spielen die Peer-Group und deren Werturteil dahingehend, ob eine Aktivität „cool“ ist, eine zentrale Rolle bei den Entscheidungen. Häufig gelten in der Jugendkultur motorisierte Fahrzeuge wie PS-starke Autos oder Motorräder als angesagte Statussymbole. Dem entgegen steht in den vergangenen Jahren ein Trend, nach dem das Fahrrad von vielen jungen Menschen als zeitgemäßes und lässiges Verkehrsmittel angesehen wird. Hieran können Schulen anknüpfen und an der Entwicklung eines positiven Images mitwirken. In diesem Kontext nehmen verschiedene Ansätze eine zentrale Stellung ein.

### Untersteckbriefe:

**M6/A Fahrradkampagnen und Wettbewerbe**

**M6/B Fahrradshow**

**M6/C Populärkulturelle Elemente**

## M6/A Fahrradkampagnen und Wettbewerbe

Fahrradkampagnen und Wettbewerbe wecken das Engagement der Schülerschaft über den Wettbewerbsgedanken. Neben der Möglichkeit eigenständig Wettbewerbe zu organisieren, gibt es einige überregionale Angebote, an denen Schulen mit recht geringem Organisa-

tionsaufwand teilnehmen können. Hier können sich die Schülerinnen und Schüler nicht nur untereinander, sondern gemeinsam im Vergleich mit anderen Schulen messen. Je nach Wettbewerb kann die gesamte Schule oder eine einzelne Klasse durch eine zuständige

Lehrperson angemeldet werden. Je umfassender und einheitlicher ein Wettbewerb innerhalb der Schulgemeinde kommuniziert wird, desto eher spricht er sich in der Schülerschaft herum. Hierbei hilft auch die Organisation eines offiziellen „Startschusses“ sowie das Verteilen von Promotionsmaterial, das von einigen Anbietern zur Verfügung gestellt wird. Inhaltlich drehen sich solche Wettbewerbe und Kampagnen oft um das „Kilometersammeln“ sowie um die Einreichung kreativer Aktionen zu Themen wie „eigenständig zur Schule“ oder „Fahrrad fahren“. Besonders motivierend ist es auch bei solchen schulübergreifenden Aktionsformen, wenn die

Schule und Schulgemeinde auch den Wettbewerb innerhalb der Schulgemeinde befeuert. Dies gelingt z.B. mit einer eigenständigen Ehrung der erfolgreichsten Klassen und der Auslobung eigener Preise wie z.B. einem zusätzlichen Ausflugstag.

Ehrungen der Leistungen werden teilweise auch von staatlicher Seite organisiert. Im „Wettbewerb Schulradeln“ gibt es in einigen Bundesländern eine Ehrung auf Landesebene sowie Ehrungen in engagierten Landkreisen / kreisfreien Städten.

## Ziele & Wirkung

|                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                  |                                  |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|-----------------------|----------------------------------|---------------|----------------------------------|-----------------------|-----------------------|--------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|
| Handlungsfeld      | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Wettbewerbe und Aktionen,</b></li><li>• <b>Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                              |                                  |                                  |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Umfang             | <table><tr><td></td><td>Niedrig</td><td>Mittel</td><td>Hoch</td></tr><tr><td><b>Kosten</b></td><td><input checked="" type="radio"/></td><td><input type="radio"/></td><td><input type="radio"/></td></tr><tr><td><b>Zeitaufwand</b></td><td><input type="radio"/></td><td><input checked="" type="radio"/></td><td><input type="radio"/></td></tr></table>                                               |                                  | Niedrig                          | Mittel                | Hoch                             | <b>Kosten</b> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
|                    | Niedrig                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Mittel                           | Hoch                             |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| <b>Kosten</b>      | <input checked="" type="radio"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Wirkpotenzial      | <table><tr><td></td><td><input type="radio"/></td><td><input type="radio"/></td><td><input checked="" type="radio"/></td></tr></table>                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                  | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
|                    | <input type="radio"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Zielgruppe         | <b>Schülerinnen und Schüler</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                  |                                  |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Stufe              | <b>Primarstufe, Sekundarstufe I + II</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                  |                                  |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Anlass             | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren</b></li><li>• <b>mangelnde Bewegung von Schülerinnen und Schülern</b></li><li>• <b>Teils schlechtes Image von Radfahren in der Jugendkultur</b></li></ul>                                                                                                                                                              |                                  |                                  |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Zielsetzung        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Förderung der koordinativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler</b></li><li>• <b>Heranführung / Sensibilisierung an / für das Thema Radfahren</b></li><li>• <b>Motivierung zu mehr Bewegung</b></li><li>• <b>Imageverbesserung von Fahrrädern</b></li><li>• <b>Sensibilisierung für Klima- und Umweltthemen insbesondere im Verkehrssektor</b></li></ul> |                                  |                                  |                       |                                  |               |                                  |                       |                       |                    |                       |                                  |                       |

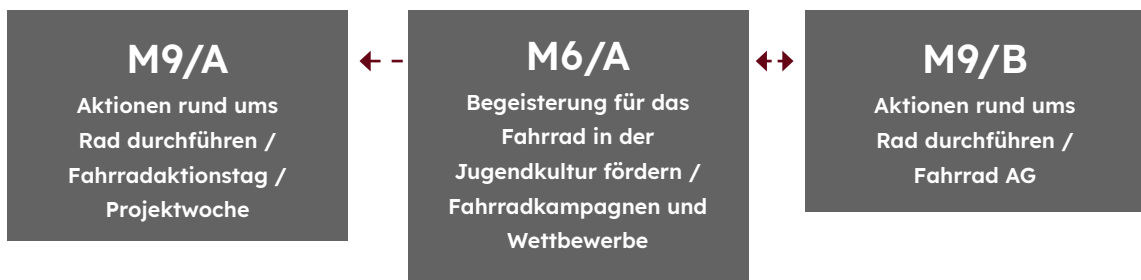
## Umsetzung

Zuständigkeit **Schulleitung, Lehrerschaft, Elternschaft**

Externe Akteure **Jeweilige Anbieter der Aktionsangebote; Landkreis, Bundesland**

- Arbeitsschritte
1. **Auswahl einer verantwortlichen Person, die die Registrierung der Schule vornimmt**
  2. **Bewerbung der Aktion innerhalb der Lehrerschaft**
  3. **Werbung in der eigenen Schule durch Ansprache über die Klassenlehrerinnen und -lehrer mit bereitgestelltem Werbematerial**
  4. **Ggf. Bildung und Registrierung von Unterteams (z.B. Klassen) für schulinternen Wettbewerb**
  5. **Umsetzung:**
    - **Aktion und Unterrichtseinheiten zum Auftakt**
    - **Sammlung der Kilometer innerhalb des Aktionszeitraums**
    - **Ggf. Durchführung und Dokumentation einer kreativen „Fahrrad-Aktion“**
  6. **Prämierungstermin durchführen, entweder schulintern oder auf kommunaler oder Landebene teilnehmen**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M6/A Beispielangebote zur Umsetzung**

Unterschiedliche Zuständigkeiten je nach Bundesland

### **Wettbewerb Schulradeln**

Radelwettbewerb für Schulen, der von auf Landesebene koordiniert und in Kooperation mit dem Wettbewerb Stadtradeln und in Kooperation mit dem Klimabündnis durchgeführt wird.

[www.schulradeln.de](http://www.schulradeln.de)

Verkehrsclub Deutschland

### **FahrRad – Fürs Klima auf Tour!**

Radelwettbewerb für weiterführende Schulen und Jugendgruppen

[www.klima-tour.de](http://www.klima-tour.de)

Klimabündnis

### **Kindermeilenkampagne**

Meilensammelwettbewerb durch nachhaltige Mobilität für Grundschulen, Kindergruppen und Familien

[www.kindermeilen.de](http://www.kindermeilen.de)

SpoSpiTo

### **SpoSpiTo- Bewegungspass**

6-wöchiger Wettbewerb zum Thema eigenständige Mobilität an Grundschulen. Es werden Urkunden bereitgestellt und ein Gewinnspiel angeboten

[www.spospito-bewegungspass.de](http://www.spospito-bewegungspass.de)

# M6/B Fahrradshow

Bei einer Fahrradshow wird ein Auftritt im Bereich BMX- oder Kunstradfahren für die Schulgemeinde organisiert. Auf ehrenamtlicher Basis oder finanziert durch lokale Sponsoren oder den Förderverein, treten die Künstlerinnen und Künstler oder Sportlerinnen und Sportler auf dem Schulhof auf und zeigen ihre Tricks. Viele Fahrradkünstler kombinieren ihre sportliche Einlage mit einer aktiven Ansprache der Schülerschaft, um deren Sicherheitsbewusstsein in Hinblick auf Themen wie Helmtragen und Verkehrstauglichkeit der Räder zu verbessern. Durch ihre Glaubwürdigkeit als Künstlerinnen und Künstler und Sportlerinnen und Sportler,

dürfte es ihnen vergleichsweise gut gelingen auch Jugendliche für diese Themen zu sensibilisieren.

Außerdem können Fahrradshows dazu beitragen in der Schülerschaft eine Faszination für das Radfahren zu wecken. Workshops und Mitmachaktionen während der Show ermöglichen es den Teilnehmenden, selbst aktiv zu werden. Eine intensivere Beschäftigung mit dem Fahrradfahren auch im Funsport-Bereich kommt immer auch den motorischen Fähigkeiten und damit auch der Fahrradnutzung auf Schul- und Alltagswegen zugute.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Kommunikation und Information**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

Niedrig Mittel Hoch

**Kosten**



**Zeitaufwand**



Wirkpotenzial



Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II**

Anlass

- **mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren**
- **mangelnde Bewegung von Schülerinnen und Schülern**
- **Teils schlechtes Image von Radfahren in der Jugendkultur**
- **Fehlende Vorbilder, die Fahrrad fahren**

Zielsetzung

- **Heranführung / Sensibilisierung an / für das Thema Radfahren**
- **Motivierung zu mehr Bewegung**
- **Imageverbesserung von Fahrrädern**
- **Förderung der koordinativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler**

## Umsetzung

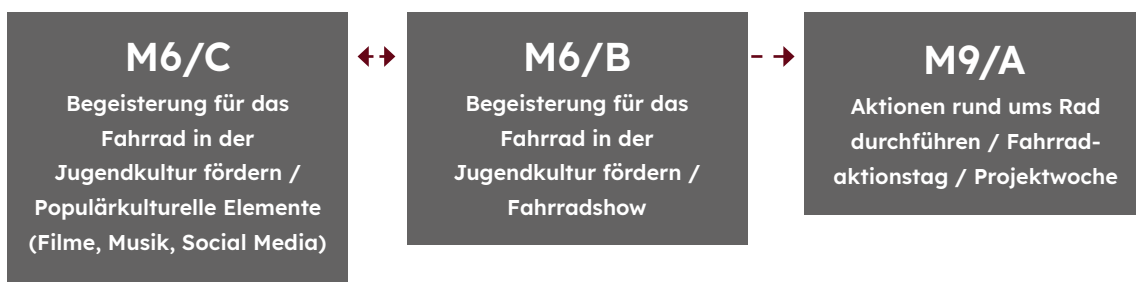
Zuständigkeit      **Schulleitung, Lehrkräfte, Elternschaft**

Externe Akteure      **Fahrradkünstlerinnen und -künstler, Radsportvereine**

Arbeitsschritte

1. **Festlegung der Zuständigkeit innerhalb der Schulgemeinde**
2. **Prüfung der Finanzierungsmöglichkeiten**
3. **Kontaktaufnahme mit möglichen Performance-Künstlern**
4. **Gemeinsame Besprechung ggf. Weiterentwicklung des Performance-Programms**
5. **Terminierung der Veranstaltung ggf. Kombination mit Sommerfest, Rad-Wettbewerb o.ä.**
6. **Umsetzung**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## M6/B Beispielangebote zur Umsetzung

Trial-Biking by Daniel Rall

### **Daniel Rall – The Art of Biking**

Fahrradshow, die der Deutsche Trial Meister an Schulen anbietet. Das Konzept soll Begeisterung und Faszination erzeugen und gleichzeitig hinsichtlich Verkehrssicherheit und Verantwortungsbewusstsein sensibilisieren

[www.daniel-rall.de](http://www.daniel-rall.de)

Deutsche Verkehrswacht (Thüringen)

### **Landeswettbewerb „Beste RadfahrerIn / Bester Radfahrer“**

Initiative, um das Bewusstsein für die Sicherheit im Straßenverkehr zu schärfen

[www.lvz-thueringen.de](http://www.lvz-thueringen.de)

# M6/C Populärkulturelle Elemente

Durch Filme, Musik und Social Media kann es deutlich leichter sein, das Interesse von Jugendlichen für das Fahrrad zu wecken, als durch den klassischen Unterricht. Hierdurch kann nicht nur das Image des Fahrrads verbessert werden, sondern auch das Bewusstsein für sicheres Verhalten geschärft und Wissen vermittelt werden. Diese Elemente können in den Schulalltag integriert oder bei Aktionstagen/Projektwochen verwendet werden.

Während die Nutzung von Filmen u.a. als Belohnung oder vor den Ferien bereits üblich ist, können Musikvideos und Songs z.B. im Rahmen des Musikunterrichts eingebaut werden. Social Media Videos wiederum können im Rahmen des Fahrrad-Unterrichts gezeigt werden. Durch Hinweisen auf die entsprechenden Profile der Fahrrad-Influencer können Jugendlichen positive Vorbilder vermittelt werden.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                  |                                  |                       |
|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|-----------------------|
| Handlungsfeld | Kommunikation und Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                  |                                  |                       |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                  |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                  |                                  |                       |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                  |                                  |                       |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren</li><li>• mangelnde Bewegung von Schülerinnen und Schülern</li><li>• Teils schlechtes Image von Radfahren in der Jugendkultur</li><li>• Fehlende Vorbilder, die Fahrrad fahren</li></ul>                                                                       |                                  |                                  |                       |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Heranführung / Sensibilisierung an / für das Thema Radfahren</li><li>• Motivierung zu mehr Bewegung</li><li>• Imageverbesserung von Fahrrädern</li><li>• Schaffung von Vorbildern, die Fahrrad fahren</li><li>• Sensibilisierung für Klima- und Umweltthemen insbesondere im Verkehrssektor</li></ul> |                                  |                                  |                       |

## Umsetzung

Zuständigkeit      **Lehrerschaft**

Externe Akteure      -

- Arbeitsschritte
1. **Recherche von nutzbaren Inhalten**
  2. **Abstimmung mit dem Kollegium u.a. in Fachkonferenz**
  3. **Zentrale Ablage geeigneter Unterrichtsinhalte zur gemeinsamen Nutzung**
  4. **Planung von Aktivitäten & Einbindung in den Lehrplan**
  5. **Durchführung der Aktivitäten**
  6. **Feedback einholen und Austausch mit Kollegium**
  7. **Nachbereitung, Dokumentation und Weiterentwicklung**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## M6/C Beispielangebote zur Umsetzung

### Fahrrad-Filme

**Spielfilme und Dokumentationen, in denen das Fahrrad eine wichtige Rolle spielt aus unterschiedlichen Genres**

Spielfilme:

Wadjda (2012), Premium Rush (2012), The Kid with a Bike (Le Gamin au Vélo) (2011), The Ride (2018), BMX Bandits (1983), Rad (1986), Vier irre Typen – Wir schaffen alle, uns schafft keiner (1979), The Bicycle (2014)

Dokumentarfilme:

Clean Spirit: In the Heart of the Tour (2014), Bicycle (2014), Rising from Ashes (2012), Personal Gold: An Underdog Story (2015), A Human Ride (2024)

### Fahrrad-Influencer

**Social-Media-Kanäle unterschiedlicher Influencer vom Funsportler bis zum Fahrrad-Weltreisenden**

[www.linexo.de](http://www.linexo.de)

[www.bike-mailorder.de](http://www.bike-mailorder.de)

### Musik-Videos

**Öffentliche verfügbare Playlists mit unterschiedlichen Fahrradsongs**

[www.medium.com](http://www.medium.com)

Fahrradsongs online z.B. über youtube:

**Fahrradsongs Übersicht**

**Juli – Fahrrad**

**MOOP MAMA – Die Erfindung des Rades**

**Max Raabe – Fahrrad fahr'n**

Niclas Olbrich

### Like it Bike it

**Kurzfilmwettbewerb aus dem Jahr 2017 zum Thema „Fahrrad“ mit kreativen und inspirierenden Ergebnissen**

[www.youtube.com](http://www.youtube.com)

ARD

### Der Fahrrad-Check - Checker Julian

**Reportage zum Thema „Fahrrad und Fahrrad fahren“ für Kinder**

[www.ardmediathek.de](http://www.ardmediathek.de)

## Steckbrief



# Zustand der Fahrräder verbessern

Eine wichtige Grundvoraussetzung für eine sichere und regelmäßige Fahrradnutzung auf dem Schulweg ist ein guter Zustand der Fahrräder der Schülerinnen und Schüler. Zum einen ist die Verkehrstauglichkeit der Räder hinsichtlich Beleuchtung, Bremsen und Stabilität ein wichtiger Sicherheitsfaktor, der auch das Sicherheitsgefühl der Eltern verbessert. Zum anderen ist das Fahrgefühl auf gut gepflegten und instandgesetzten Rädern angenehmer, was wiederum zu einer regelmäßigeren Fahrradnutzung motiviert. Um dies zu erreichen ist es nicht nur wichtig, Möglichkeiten zur Fahrradreparatur bereitzustellen, sondern auch die Schülerschaft in ihrem Verständnis der Fahrradtechnik und ihren Reparaturkenntnissen zu fördern.

Alle hier genannten Untermaßnahmen zur Verbesserung des Fahrradzustands profitieren in der Durchführung von dem Vorhandensein einer Fahrradwerkstatt (M8/B). In diesem Fall ist die Verfügbarkeit von geeignetem Werkzeug bereits gesichert. Alle drei Maßnahmen können aber auch ohne Fahrradwerkstatt gut durchgeführt werden.

### Untersteckbriefe:

**M7/A Fahrradcheck**

**M7/B Fahrradwartungskurs**

**M7/C Werkzeugkasten / Reparaturstation**

# M7/A Fahrradcheck

Bei einem Fahrradcheck überprüfen das Lehrpersonal oder Aktive der Verkehrsclubs den Zustand und die Straßentauglichkeit von Fahrrädern, welche Schülerinnen und Schüler hierzu mit in die Schule bringen. Die Schülerinnen und Schüler lernen zudem, wie sie den Zustand ihres eigenen Rads selbst einschätzen können

und erfahren, ob an ihrem Fahrrad Handlungsbedarf besteht. Wenn möglich können kleinere Reparaturen direkt vor Ort umgesetzt werden. Außerdem werden ggf. die Eltern informiert. Zur Aktivierung der Elternschaft kann die Durchführung gemeinsamer Fahrradchecks mit Eltern und Kindern sinnvoll sein.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Information**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

|                    | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                  |
|--------------------|----------------------------------|----------------------------------|-----------------------|
| <b>Kosten</b>      | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Wirkpotenzial

|                       |                       |                                  |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|

Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler, Eltern**

Stufe

**Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II**

Anlass

- **Radfahren mit verkehrsuntauglichen Fahrrädern**
- **Mangelnde Kompetenz bei der Einschätzung der Verkehrssicherheit von Rädern**

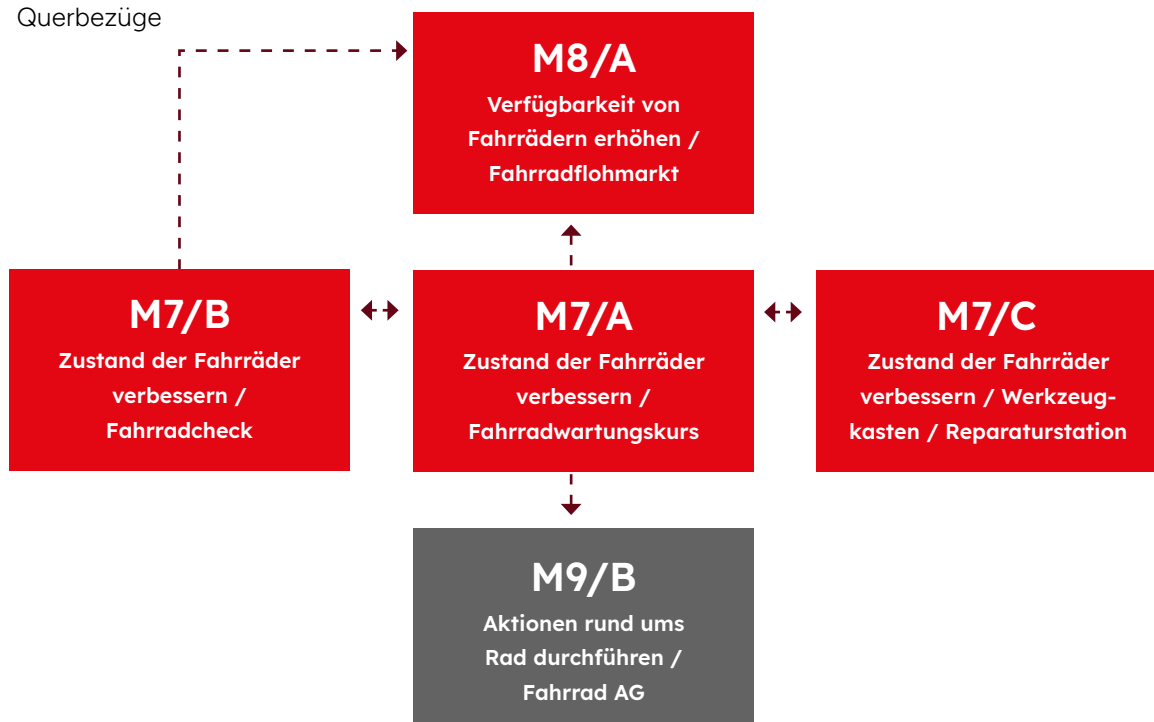
Zielsetzung

- **Identifikation von verkehrsuntauglichen Fahrrädern und Behebung der Mängel vor Ort oder durch Eltern und Schülerinnen und Schüler.**
- **Bewusstseinsbildung in der Schüler- und Elternschaft für Verkehrstauglichkeit von Fahrrädern**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrerschaft, Fahrrad AG                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Externe Akteure | Verkehrswacht, lokale Händler, Verkehrsclubs, Radsportvereine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Qualifikation der entsprechenden Lehrkräfte zur Durchführung des Fahrradchecks durch Leitfäden und ggf. Workshops oder Fortbildungen</li> <li>2. Alternativ Kontaktaufnahme mit den lokalen Mobilitätsclubs zur Durchführung des Fahrradchecks</li> <li>3. Bereitstellung von grundlegendem Werkzeug, um kleinere Mängel direkt vor Ort zu beheben.</li> <li>4. Ggf. Bereitstellung von Lehrmaterial, in dem die Schülerinnen und Schüler den Zustand ihres Rads dokumentieren können.</li> <li>5. Umsetzung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Organisation eines Fahrradcheck-Termins ggf. unter Einbeziehung der Elternschaft</li> <li>- Vermittlung grundlegender Kenntnisse zur Einschätzung des Fahrrad-Zustands an die Schülerschaft</li> <li>- Überprüfung der Fahrräder durch die Verantwortlichen</li> <li>- Ggf. Behebung kleinerer Mängel direkt vor Ort</li> <li>- Information der Eltern von Kindern, an deren Rädern Handlungsbedarf besteht</li> </ul> </li> </ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M7/A** Beispielangebote zur Umsetzung

ADFC

### **Fahrrad-Check – ADFC-Tipps zur Fahrradpflege**

Leitfaden zur Durchführung eines Fahrradchecks

[www.adfc.de](http://www.adfc.de)

ADAC, ADFC, VCD

### **Mobile Fahrradchecks durch Mobilitätsclubs**

Einige Ortsgruppen der Mobilitätsclubs bieten an bestimmten Terminen oder auf Anfrage Fahrradchecks an. Teilweise ist auch ein mobiles Angebot verfügbar

[www.niedersachsen.vcd.org](http://www.niedersachsen.vcd.org)

[www.adac.de](http://www.adac.de)

[www.berlin.adfc.de](http://www.berlin.adfc.de)

Bürgerinitiative Umweltschutz e.V.

### **FahrradCheck (Quizshow + Check)**

Fahrradcheck Quiz

[www.movidu.de](http://www.movidu.de)

AKTIONfahrrAD gGmbH

### **Schulfahrradcheck**

Liste an Fachhändlern, die kostenlose Fahrradchecks für Kinder und Jugendliche anbieten

[www.aktionfahrrad.de](http://www.aktionfahrrad.de)

ADAC

### **Das Fahrrad Heft**

Fahrrad-Heft (inkl. Fahrrad- Helm-, Verkehrsscheck)

[www.assets.adac.de](http://www.assets.adac.de)

# M7/B Fahrradwartungskurs

Wenn Schülerinnen und Schüler lernen, kleinere Mängel an ihren Rädern selbst zu beheben hat dies viele Vorteile. Zum einen können kleine technische Probleme schnell selbst behoben werden, was im Vergleich zur Reparatur im Fahrradladen Zeit und Geld spart und somit die Hemmschwelle für die Fahrradnutzung senkt. Hiervon profitieren in besonderem Maße Kinder aus Haushalten mit niedrigen und mittleren Einkommen. Durch die Vermittlung technischer Zusammenhänge kann im Rahmen der Fahrradreparatur zudem generell das handwerkliche Verständnis erhöht werden. Dieses „Lernen mit den Händen“ stellt zugleich

einen wichtigen Ausgleich zur den ansonsten v.a. auf die „Kopfarbeit“ ausgerichteten Unterrichtsinhalten dar. Insbesondere für Kinder, deren Stärken eher im motorischen Bereich liegen, hat die Integration solcher Unterrichtselemente auch einen wichtigen Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung.

Da auch in vielen Elternhäusern keine entsprechenden Kenntnisse vorliegen, kann es sinnvoll sein den Workshop unter Beteiligung der Eltern durchzuführen, damit diese ihre Kinder bei späteren Reparaturen unterstützen können.

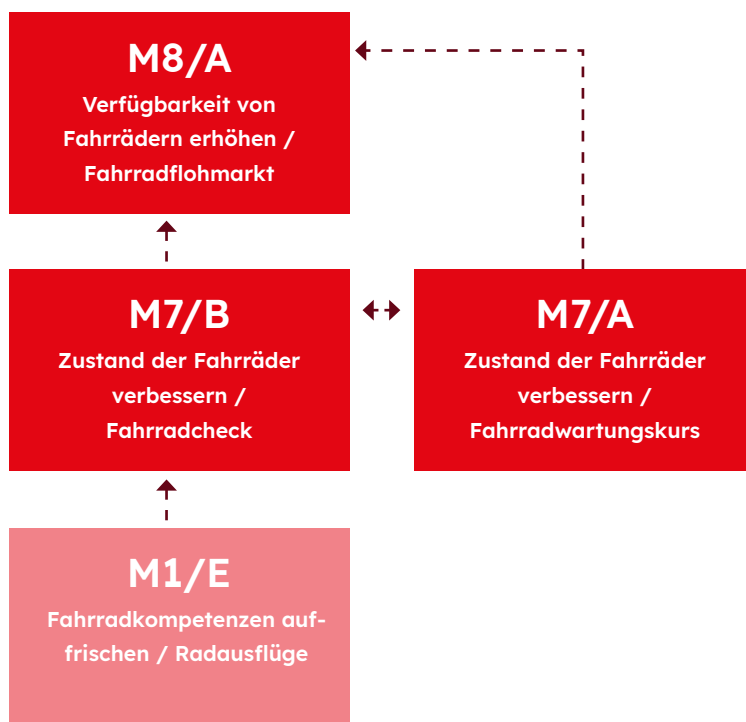
## Ziele & Wirkung

| Handlungsfeld | Organisation und Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                  |                                  |                                  |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler, Eltern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                  |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                  |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>Schülerinnen und Schüler besitzen mangelhafte Fahrräder</li><li>Mangelnde technische Kenntnisse zur Instandsetzung des eigenen Rades</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                  |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>Spaß am Radfahren erhöhen aufgrund besserer Ausstattung</li><li>Radfahren mit verkehrstauglichen Fahrrädern</li><li>Förderung der technisch-handwerklichen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler bei der Radinstandsetzung</li><li>Bewusstseinsbildung in der Schüler- und Elternschaft für Verkehrstauglichkeit von Fahrrädern</li><li>Herabsetzung der Hürden des Radfahrens durch Vermittlung von grundsätzlichem Wissen zur Reparatur</li></ul> |                                  |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Externe Akteure | <b>Verkehrswacht, lokale Händler, Verkehrsclubs, Radsportvereine</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ggf. Zustand der Fahrräder der Schülerinnen und Schüler erheben (Begehung der Fahrradabstellanlagen)</li> <li>2. Entscheidung zur Durchführung der Workshops in Aktionsform, im Rahmen des Nachmittagsprogramms oder des Unterrichts. Ansprache von Verkehrswacht, lokalen Händlern oder Interessensverbänden zu einer möglichen Kooperation.</li> <li>3. Ggf. Kontaktaufnahme mit externen Akteuren / Förderverein der Schule, um Fördermittel für Werkzeug/Ersatzteile zu beantragen</li> <li>4. Klärung der Räumlichkeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fremdnutzung von Fahrradwerkstätten von Verbänden / Händlern</li> <li>- Durchführung in Räumlichkeiten der Schule</li> </ul> </li> <li>5. Ggf. Bewerbung und Koordination der Teilnehmeranmeldung</li> <li>6. Durchführung des Workshops und der Reparaturen</li> <li>7. Dokumentation und Verschriftlichung für nachfolgende Veranstaltungen</li> </ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M7/B** Beispielangebote zur Umsetzung

DGUV

### **Prüf dein Rad – Checkliste für „Das sichere Fahrrad“**

Checkliste zur Überprüfung für ein  
sicheres Fahrrad

[www.publikationen.dguv.de](http://www.publikationen.dguv.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Rund ums Fahrrad**

Stichpunkte der wichtigsten Funktionen  
an einem Fahrrad

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

# M7/C Werkzeugkasten / Reparaturstation

Um den Schülerinnen und Schülern bei kleineren Pannen Hilfestellung zu leisten, können Schulen Reparaturwerkzeug und Luftpumpen vorhalten. Dies kann einerseits in Form einer festinstallierten Reparaturstation erfolgen, wie Sie mittlerweile häufiger an Bahnhöfen oder in Innenstädten zu finden sind. Diese sind flexibel verfügbar, allerdings auch aufwändig in der Instandhaltung und teurer in der Anschaffung.

Bereits die Bereitstellung von Reparaturwerkzeug über das Hausmeisterbüro, das Sekretariat, eine Schüler-AG oder den Schulmobilitätsbeauftragten zu bestimmten Zeiten, kann die Situation für die radelnden Schülerinnen und Schüler deutlich verbessern. Bei Pannen das Rad schnell reparieren zu können, erhöht die Verlässlichkeit und damit auch die Attraktivität des Fahrrads generell.

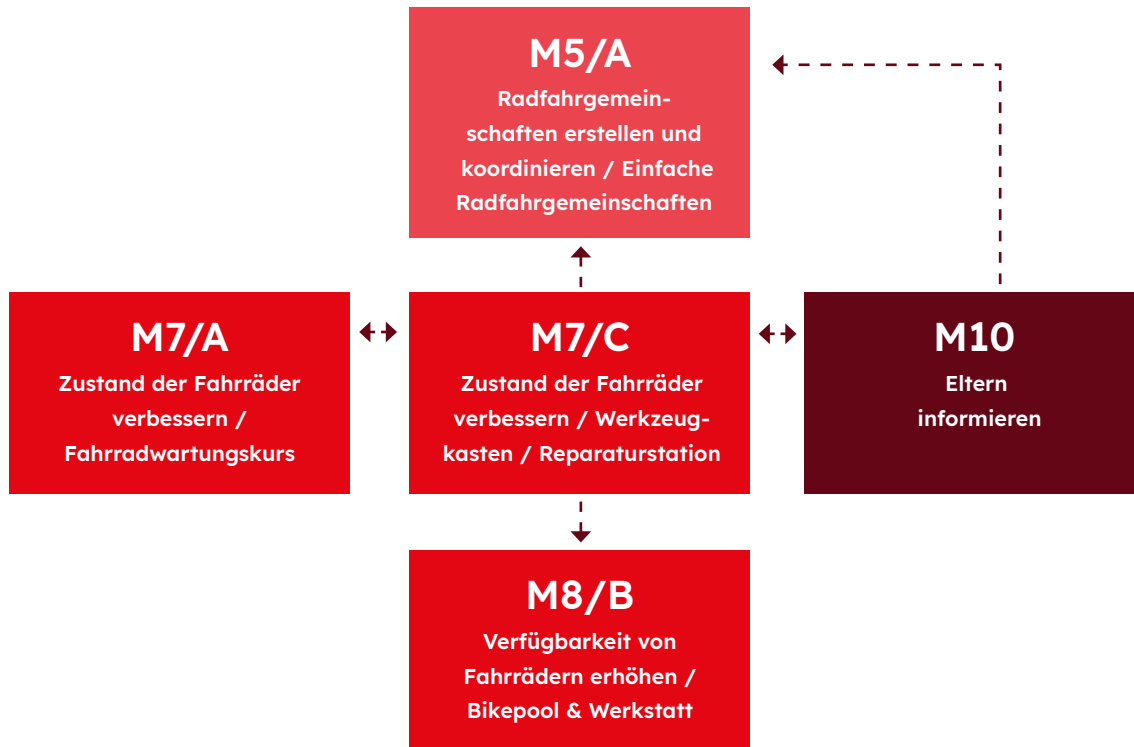
## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                  |                                  |                                  |
|---------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Organisation und Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                  |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                  |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                  |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>Fehlende Ausstattung zur Instandsetzung alltäglicher Radmängel an Schulen</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                          |                                  |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>Herabsetzen der Hürden des Radfahrens, durch Schaffung eines Werkzeugangebotes (Sicherheitsgefühl)</li><li>Erhöhung des Komforts für das Fahrradfahren durch die flexible Verfügbarkeit von Reparaturwerkzeug</li><li>Bewusstseinsbildung in der Schüler- und Elternschaft für Verkehrstauglichkeit von Fahrrädern</li></ul> |                                  |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Schulträger</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Externe Akteure | <b>Verkehrswacht, Förderverein</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Klärung der Zuständigkeit für Instandhaltung bzw. Pflege und Verleih der Materialien</b></li><li><b>2. Identifikation eines potenziellen Standorts für die Reparaturstation bzw. Aufbewahrungsorts für die Materialien</b></li><li><b>3. Ggf. Insbesondere bei Reparaturstation Absprache mit dem Schulträger</b></li><li><b>4. Bereitstellung der finanziellen Mittel für den Bau der Reparaturstation bzw. die Beschaffung von Reparaturwerkzeug, einer Fahrradpumpe und Verbrauchsmaterialen (Schläuche) ggf. über den Förderverein oder Sponsoren</b><ol style="list-style-type: none"><li><b>a. Beschaffung und Montage der Reparaturstation in Koordination mit dem Schulträger</b></li><li><b>b. Beschaffung von Reparaturwerkzeug und Verbrauchsmaterialen (Schläuche) durch Schulbeauftragte für Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung</b></li></ol></li><li><b>5. Umsetzung:</b><ul style="list-style-type: none"><li><b>- Start der Nutzung bzw. der Ausleihaktivität</b></li><li><b>- Regelmäßige Vollständigkeits- und Funktionsprüfung der Materialien durch den Zuständigen</b></li><li><b>- Bei Bedarf können Schülerinnen und Schüler in die Wartung der Werkzeuge und für die Leistung von Hilfestellung einbezogen und entsprechend qualifiziert werden.</b></li></ul></li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## Steckbrief

# M8

# Verfügbarkeit von Fahrrädern erhöhen

Nicht alle Kinder besitzen von Haus aus ein verkehrstaugliches Fahrrad. Dies kann an finanziellen Gründen aber auch an dem mangelnden Interesse der Eltern an der Fahrradförderung ihrer Kinder liegen. Neben der Sensibilisierung in der Elternarbeit (M10) ist es zur Durchführung einer funktionierenden Fahrradförderung unerlässlich, für eine gute Ausstattung mit Fahrrädern zu sorgen. Abhängig davon, wie viele Schülerinnen und Schüler keine verkehrstauglichen Räder besitzen, können diese Maßnahmen eher gezielt zur Unterstützung einzelner ausgestaltet oder als flächendeckende Angebote umgesetzt werden.

### Untersteckbriefe:

**M8/A Fahrradflohmarkt**

**M8/B Bikepool & Werkstatt**

# M8/A Fahrradflohmarkt

Ein Fahrradflohmarkt an Schulen bietet eine hervorragende Gelegenheit, alte Fahrräder zu verkaufen, zu kaufen oder zu tauschen. Dabei profitieren sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch deren Familien, indem sie kostengünstig neue Fahrräder erwerben und nicht mehr genutzte Modelle weitergeben können.

Oft ist nicht klar, ob sich der Aufwand zur Organisation eines separaten Fahrradflohmärkts für eine Schule lohnt. Darum bietet es sich an dies mit anderen Aktionen wie einem Sommerfest

zu kombinieren oder den Fahrradflohmarkt mit anderen lokalen Akteuren, wie weiteren Schulen oder sozialen Einrichtungen gemeinsam zu organisieren. Auch auf das bestehende Angebot von Fahrradflohmärkten oder DIY-Fahrradwerkstätten in der Umgebung hinzuweisen, ist bereits eine wertvolle Maßnahme.

An Grundschulen ist es zudem sinnvoll, auch aktiv die Weitergabe von Tretrollern zu fördern.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

Organisation und Information

Umfang

Niedrig

Mittel

Hoch

Kosten



Zeitaufwand



Wirkpotenzial



Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler, Eltern

Stufe

Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II

Anlass

- Viele Schülerinnen und Schüler besitzen kein Fahrrad
- Radfahren mit verkehrsuntauglichen Fahrrädern

Zielsetzung

- Fahrradbesitz innerhalb der Schülerschaft erhöhen
- Spaß am Radfahren erhöhen aufgrund neuer und besserer Ausstattung

## Umsetzung

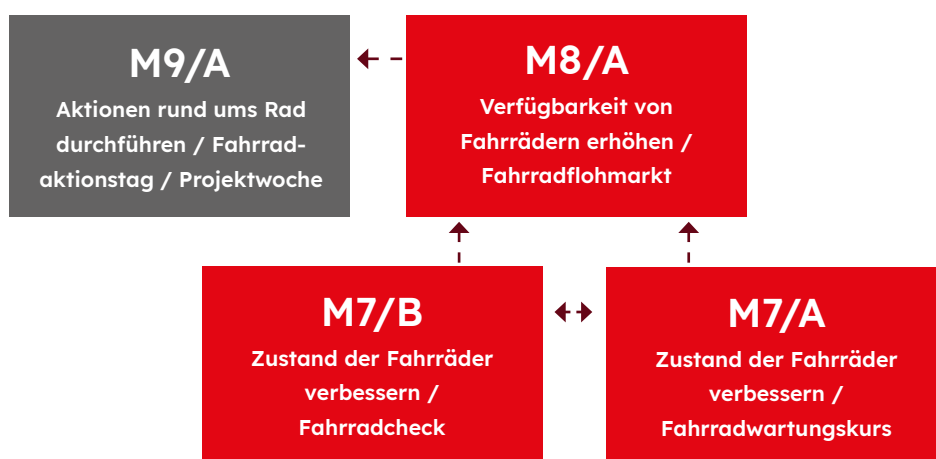
Zuständigkeit **Schulleitung, Lehrerschaft**

Externe Akteure **DIY-Fahrradwerkstätten**

Arbeitsschritte

1. **Problem Fahrradbesitz unter Schülerinnen und Schülern identifizieren**
2. **Machbarkeit eines Fahrradflohmarktes an der Schule überprüfen und gegebenenfalls Recherche nach örtlichen Flohmärkten**
3. **Ansprache möglicher Kooperationspartner**
4. **Durchführung**
5. **alternativ: Infolyer zu existierenden Angeboten austeilten und über Schulwebseite kommunizieren**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## M8/B Bikepool & Werkstatt

Ein Bikepool bedeutet, dass die Schule einen eigenen Bestand an Fahrrädern bereitstellt, mit dem einzelne Kinder oder sogar die gesamte Klasse ausgestattet werden können. Dadurch kann die Teilnahme ganzer Klassen an Fahrradtrainings oder -ausflügen (M1) erst sicherge-

stellt werden. So können Kinder auf Fahrräder zurückgreifen, die kein eigenes oder verkehrstaugliches besitzen oder die ihr eigenes Fahrrad aufgrund der Entfernung nicht mit in die Schule bringen können. Wenn die Schule einen großen Bikepool besitzt und die gesamte Klas-

se die Bikepool-Räder nutzen kann, hat dies den Vorteil, dass alle Schülerinnen und Schüler die gleichen Voraussetzungen für den Unterricht haben und der Organisationsaufwand für ein Fahrradtraining deutlich zurückgeht. Wichtig für die Einrichtung eines Bikepools ist, dass der Schulträger einen geeigneten Raum zur Aufbewahrung zur Verfügung stellt. Um die Verfügbarkeit der Räder dauerhaft zu gewährleisten, sollte die Schule auch die Wartung und sachgemäße Aufbewahrung der Fahrräder sicherstellen. Wird für den eigenen Bikepool eine Werkstatt eingerichtet, können die Schülerinnen und Schüler zudem lernen, Verantwortung

für die eigenen Räder zu übernehmen und Reparaturen selbständig durchzuführen. Weitere Fortbildungsangebote ermöglichen im Laufe der Zeit eine Weiterentwicklung und Vertiefung des Programms.

Die Fahrradwerkstatt kann ein permanentes umfassendes Angebot zur Fahrradreparatur für die Schülerinnen und Schüler anbieten. Da eine Fahrradwerkstatt umfassend betreut und gepflegt werden muss, können Schulen diese durch eine Fahrrad-AG betreuen lassen und so auch ihr Ganztagsangebot ergänzen.

## Ziele & Wirkung

| Handlungsfeld | Organisation und Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                       |                       |                                  |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Niedrig               | Mittel                | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                       |                       |                                  |
| Stufe         | Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                       |                       |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Schülerinnen und Schüler besitzen keine oder mangelhafte Fahrräder</li><li>• Schülerinnen und Schüler können aufgrund der Entfernung oder Topografie ihre Fahrräder nicht zur Schule mitbringen</li><li>• Fehlende Ausstattung zur Instandsetzung alltäglicher Radmängel an Schulen</li><li>• Mangelnde technische Kenntnisse zur Instandsetzung des eigenen Rades</li></ul> |                       |                       |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Bikepool mit verkehrstauglichen Fahrrädern</li><li>• Regelmäßige Ausflüge</li><li>• Kombination mit Fahrrad AG</li><li>• Förderung der technisch-handwerklichen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler bei der Radinstandsetzung</li><li>• Bewusstseinsbildung in der Schüler- und Elternschaft für Verkehrstauglichkeit von Fahrrädern</li></ul>                          |                       |                       |                                  |

## Umsetzung

Zuständigkeit **Schulleitung, Schulträger, Kommune**

Externe Akteure **DIY-Fahrradwerkstätten, Bauhof, Förderverein**

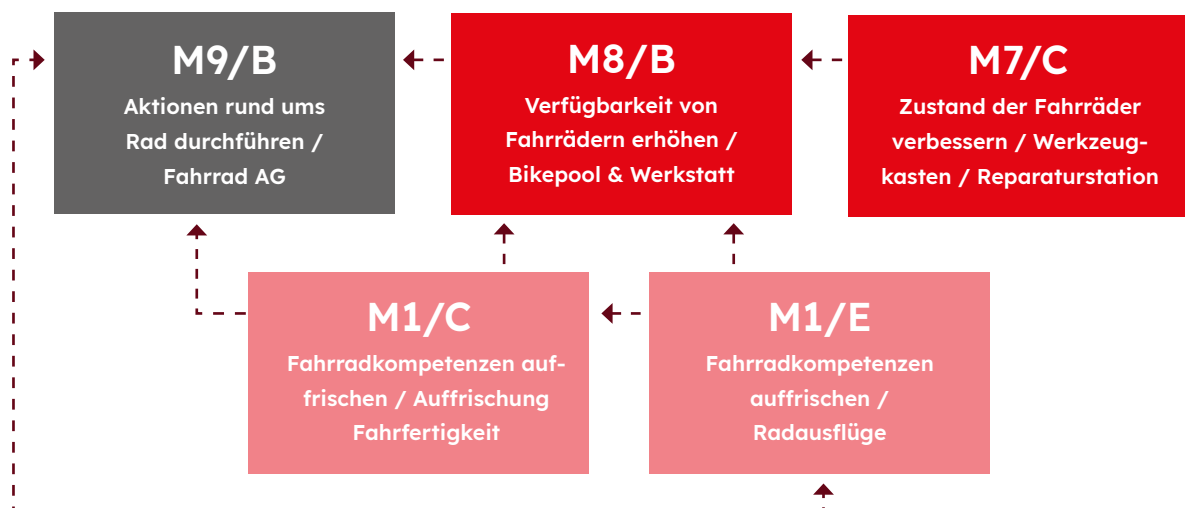
Arbeitsschritte **Fahrradwerkstatt**

1. Gewinnung von Lehrkräften zur Betreuung der Werkstatt und des damit einhegenden (Lehr-)Angebots
2. Geeigneten Werkstattraum oder Lagerungsmöglichkeiten für Werkzeug finden
3. Eine Grundausrüstung an fahrradspezifischem Werkzeug anschaffen. Zuschüsse oder Sachspenden können beim Schulträger, dem Förderverein oder lokalen Fahrradhändlern angefragt werden
4. Umsetzung:
  - Bildung der Fahrrad-AG
  - Vermittlung von Kenntnissen zur Reparatur und zum Betrieb der Werkstatt an die Schülerinnen und Schüler
  - Regelmäßige Öffnung der Fahrradwerkstatt für alle Schulkinder und Lehrpersonen. Unterstützung durch zuständige Lehrkräfte und AG-Mitglieder.

**Bikepool**

1. Gewinnung von Lehrkräften zur Leitung des Bikepools
2. Schaffung von geeigneten Räumlichkeiten für die Räder
3. Beantragung von Zuschüssen z.B. über Schulträger, Förderverein oder Förderprogramme. Alternativ Anfrage nach gebrauchten Rädern beim lokalen Bauhof, DIY-Werkstätten oder der Elternschaft
4. Anschaffung der Räder
5. Umsetzung:
  - Einbindung des Bikepools in Sportunterricht, Radfahrausbildung und Projektwochen
  - Pflege des Pools im Rahmen der Fahrrad-AG

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M8/B** Beispielangebote zur Umsetzung

Deutsche Verkehrswacht

### **Projekt Fahrradwerkstatt**

**Voraussetzungen für den Aufbau einer  
Fahrradwerkstatt**

**[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)**

DGUV

### **Verkehrsbildung / Mobilitätsbildung**

**Didaktische und methodische Hinweise  
sowie Arbeitsmaterialien zur Einrich-  
tung einer Fahrradwerkstatt als Teil des  
Unterrichts**

**[www.dguv-lug.de](http://www.dguv-lug.de)**

Bikepool Hessen e.V.

### **Bikeschool Fortbildung „Fahrradwerkstatt“**

**Sportlehrerfortbildung zur Durchfüh-  
rung von Reparaturen sowie zur Führung  
einer schuleigenen Fahrradwerkstatt**

**[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)**

AKTIONfahrrAD gGmbH

### **Schulfahrradcheck**

**Liste an Fachhändlern, die kostenlose  
Fahrradchecks für Kinder und Jugend-  
liche anbieten**

**[www.aktionfahrrad.de](http://www.aktionfahrrad.de)**

Bikepool Hessen e.V.

### **Sicher Radfahren in der Grundschule**

**Bikeschool-Angebot für Grundschulen  
mit Fokus auf Verkehrserziehung und  
Fahrradausbildung in der Grundschule**

**[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)**



# Aktionen rund ums Rad durchführen

Für viele Maßnahmen der Fahrradförderung bleibt während des Schulalltags zu wenig Zeit, sodass Aktionen rund ums Rad die Möglichkeiten bieten, sie in Eventform im Lehrplan unterzubringen. Dabei sollte auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kommen, um den Schülerinnen und Schülern Lust auf mehr Fahrradfahren abseits der Schulveranstaltung zu machen.

In einer Fahrrad-AG, einer Fahrradprojektwoche oder an einem Fahrradaktionstag können Schulen fast alle Maßnahmen aus den anderen DSPR-Steckbriefen integrieren.

Diese können eher praktisch oder theoretisch ausgerichtet sein und sich mit ganz unterschiedlichen Themen wie der Fahr- und Regelkompetenzen, Sicherheit, Fahrradtechnik und -reparatur oder gesellschaftlichen

und geografischen Hintergründen der nachhaltigen Mobilität auseinandersetzen. Durch die Einbindung von populärkulturellen Elementen mit Fahrradbezug können die Angebote aufgelockert werden (M6/C). Die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog über diese Aktionen, kann genutzt werden, um Maßnahmen zu testen und Erfahrung in der Umsetzung und Ausgestaltung zu sammeln. Auf diese Erfahrungen aufbauend können diese Schritt für Schritt ausgeweitet und in den Regelunterricht überführt werden.

**Untersteckbriefe:**

**M9/A Fahrradaktionstag / Projektwoche**

**M9/B Fahrrad-AG**

# M9/A Fahrradaktionstag / Projektwoche

Ein Fahrradaktionstag bzw. eine Projektwoche eignet sich optimal zum Einstieg in die Fahrradförderung an einer Schule. Durch die Bündelung der Ressourcen auf ein temporäres Event wird eine Ausgestaltung möglich, die so im Schulalltag nicht geleistet werden könnte.

zung zurückzugreifen, denn viele Akteure haben Erfahrung mit der Organisation von Beiträgen für solche Veranstaltungen. Für jährliche oder halbjährliche Events stehen zudem auch bei den Externen eher personelle Ressourcen zur Verfügung als für regelmäßige Angebote.

Von Vorteil ist es zudem auf externe Unterstüt-

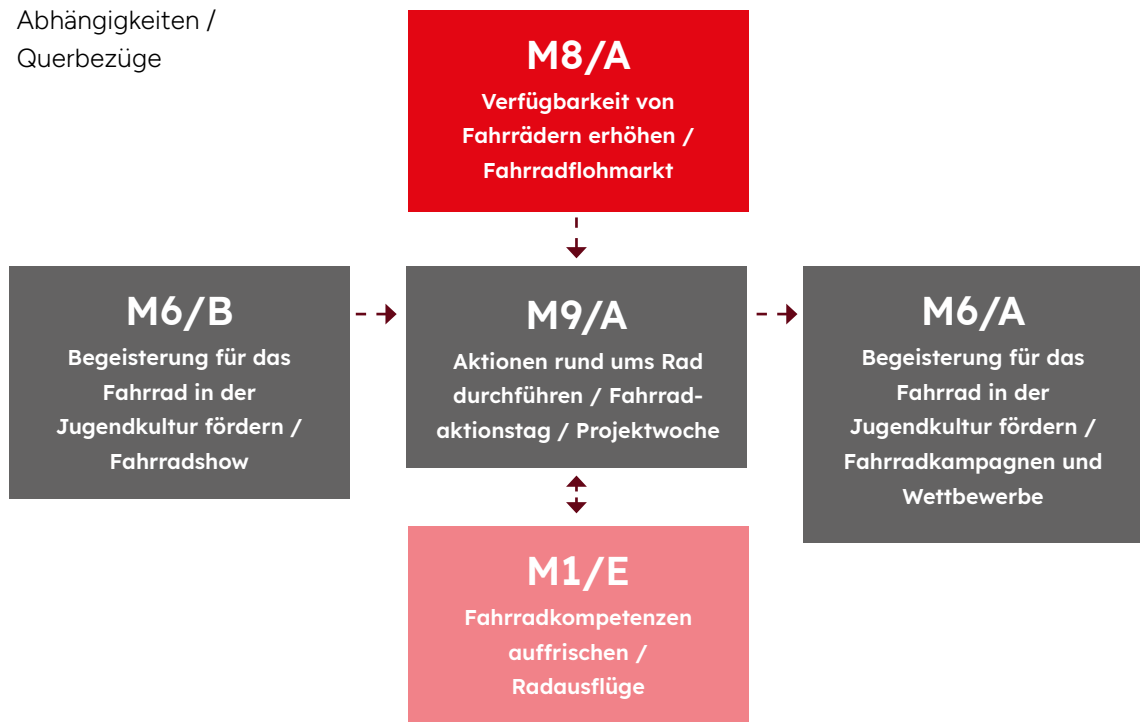
## Ziele & Wirkung

|                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                  |                       |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|---------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|--------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|
| Handlungsfeld      | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Wettbewerbe und Aktionen</b></li><li>• <b>Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                  |                       |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Umfang             | <table><tr><td></td><td>Niedrig</td><td>Mittel</td><td>Hoch</td></tr><tr><td><b>Kosten</b></td><td><input type="radio"/></td><td><input checked="" type="radio"/></td><td><input type="radio"/></td></tr><tr><td><b>Zeitaufwand</b></td><td><input type="radio"/></td><td><input checked="" type="radio"/></td><td><input type="radio"/></td></tr></table>                                                                                                                                          |                                  | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                  | <b>Kosten</b> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> | <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
|                    | Niedrig                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Mittel                           | Hoch                  |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| <b>Kosten</b>      | <input type="radio"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Wirkpotenzial      | <table><tr><td></td><td><input type="radio"/></td><td><input checked="" type="radio"/></td><td><input type="radio"/></td></tr></table>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                  | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
|                    | <input type="radio"/>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Zielgruppe         | <b>Schülerinnen und Schüler (vorrangig ab weiterführender Schule)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                  |                       |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Stufe              | <b>Sekundarstufe I</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                  |                       |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Anlass             | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Fehlende Radfahrkompetenzen</b></li><li>• <b>Mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren</b></li><li>• <b>Mangelnde Förderung durch Eltern</b></li><li>• <b>Schlechtes Image von Radfahren</b></li><li>• <b>Geringe Wahrnehmung des Fahrrads als Mobilitätsoption gegenüber Elterntaxi und ÖPNV</b></li></ul>                                                                                                                                                 |                                  |                       |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |
| Zielsetzung        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Erlebnis des Spaßfaktors am Fahrradfahren</b></li><li>• <b>Heranführung / Sensibilisierung an / für das Thema Radfahren</b></li><li>• <b>Motivierung zu mehr Bewegung</b></li><li>• <b>Imageverbesserung von Fahrrädern</b></li><li>• <b>Abholen von Kindern, die sonst nicht fahrradaktiv sind</b></li><li>• <b>Vermittlung und Wiederholung von Wissen zum Fahrradfahren, welches schwer in den regulären Schulalltag zu integrieren ist</b></li></ul> |                                  |                       |                                  |                       |               |                       |                                  |                       |                    |                       |                                  |                       |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schule</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Externe Akteure | <b>Verkehrswacht, Verkehrspolizei, Ordnungsamt, Verkehrsclubs, Radsportclubs</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1. Platzierung des Aktionstages im Rahmen des sonstigen Fahrradunterrichts</b></li> <li><b>2. Klärung von Zuständigkeiten qualifizierter Lehrkräfte</b></li> <li><b>3. Erarbeitung eines Programms</b></li> <li><b>4. Ggf. Gewinnung von externen Partnern zur Durchführung</b></li> <li><b>5. Organisation von notwendigem Material ggf. über externe Partner</b></li> <li><b>6. Umsetzung</b></li> <li><b>7. Evaluierung und Dokumentation</b></li> </ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M9/A Beispielangebote zur Umsetzung**

ADAC

### **ADAC-Fahrradturnier**

Training und Überprüfung von sicherheitsrelevanten Fahrtechniken durch einen Parkours, der mit Hilfe des ADAC Ortsvereins aufgebaut wird

[www.adac.de](http://www.adac.de)

Württembergischer Radsportverband e.V

### **RadHelden at School – Baden-Württemberg**

Fahrradaktionstage mit Motoriktraining für Grundschulen in Baden-Württemberg

[www.wrsv.de](http://www.wrsv.de)

Hessische Landespolizei, ADFC

### **Fahrradcodierungen**

Bei einer Codierungsaktion können Schülerinnen und Schüler individuelle Codierungsnummern in ihr Rad eingravieren lassen, sodass das Rad bei einem Diebstahl immer wieder dem Eigentümer zugeordnet werden kann. Codierungen werden gerne als Sammeltermin z.B. bei Aktionstagen angeboten

[www.ppwh.polizei.hessen.de](http://www.ppwh.polizei.hessen.de)

[www.adfc.de](http://www.adfc.de)

AKTIONfahrrAD gGmbH

### **Weltfahrradtag**

Am 3.6., dem Weltfahrradtag finden häufig Sternfahrten und Ausfahrten von Fahrradverbänden statt

[www.aktionfahrrad.de](http://www.aktionfahrrad.de)

Württembergischer Radsportverband

### **Radhelden at school**

Fahrradaktionstag mit Motoriktraining

[www.radhelden.club](http://www.radhelden.club)

# M9/B Fahrrad-AG

Auch eine Fahrrad-AG bietet einen geeigneten Rahmen, um Maßnahmen in einem kleineren Umfang für interessierte Schülerinnen und Schüler umzusetzen. In vielen Schulen stellt das AG-Angebot zudem einen wichtigen Teil des Wahlpflichtangebots bzw. des Ganztagsbetreuungsangebotes dar. Dies sichert eine gute Teilnahme an der AG.

Die Aktivitäten der Fahrrad-AG können über das Schuljahr hinweg flexibel aufgeteilt werden, sodass in den Wintermonaten eher theoretische Inhalte und Reparaturarbeiten im Vordergrund stehen, während in den Sommermonaten gemeinsame Fahrradtouren im Mittelpunkt stehen.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Kommunikation & Information**
- **Wettbewerbe & Aktionen**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

Niedrig Mittel Hoch

Kosten ☐ ☒ ☐

Zeitaufwand ☐ ☐ ☒

Wirkpotenzial

☒ ☐ ☐

Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Sekundarstufe I + II**

Anlass

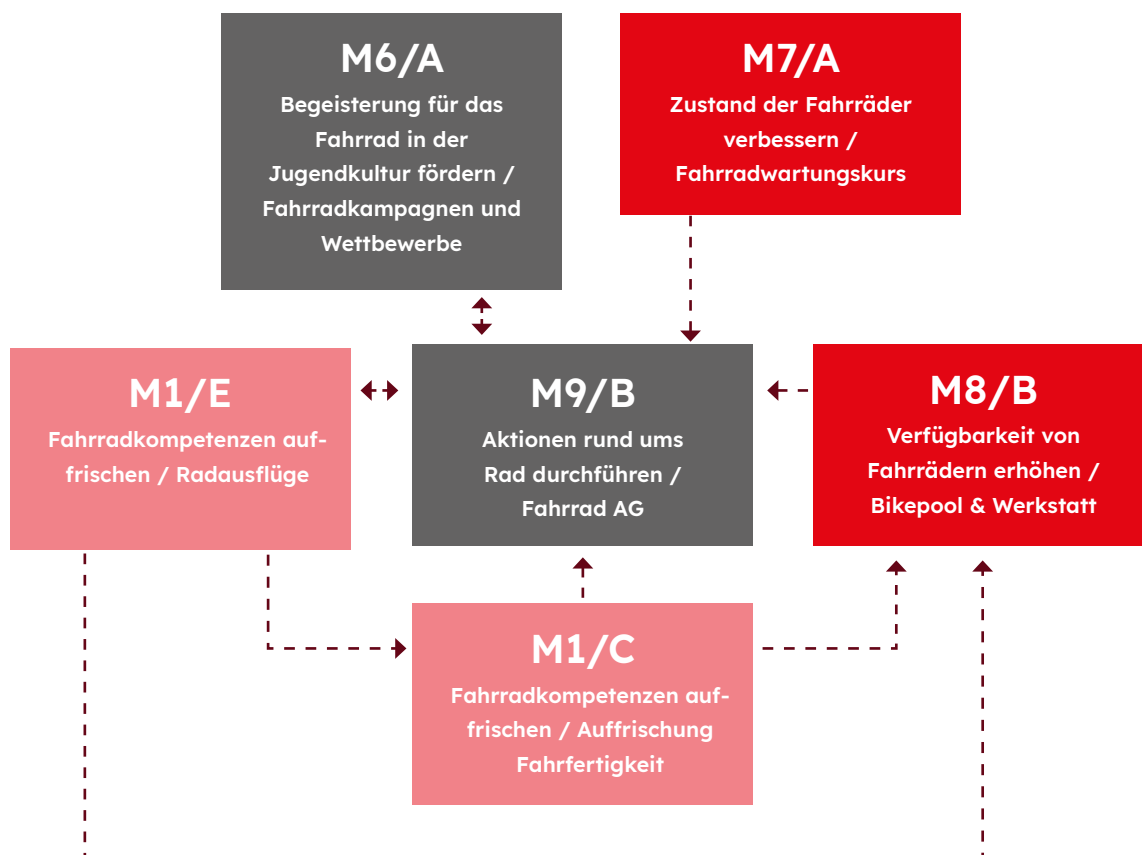
- **Bewusstsein für Verkehrssicherheit ist gering**
- **Sorge der Eltern, das Kind eigenständig mit dem Rad fahren zu lassen**
- **Fehlende Erfahrung der Schülerinnen und Schüler im Straßenverkehr**
- **Fehlende Erfahrung mit Fahrradreparatur**
- **Geringe Regelkompetenz der Schülerinnen und Schüler**
- **Geringe Fitness der Schülerinnen und Schüler**

Zielsetzung

- **Vermittlung von Verkehrssicherheit**
- **Steigerung des Umweltbewusstseins und Radfahrinteresses**
- **Technisches Verständnis erhöhen**
- **Förderung der Selbstständigkeit**
- **Gemeinschaftsbildung**

## Umsetzung

|                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit               | Schule                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Externe Akteure             | Je nach Maßnahme unterschiedlich (siehe jeweilige Maßnahmensteckbriefe)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Arbeitsschritte             | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Interesse in der Schülerschaft prüfen</li> <li>2. Grobe Vorplanung für AG und Genehmigung einholen</li> <li>3. Detaillierte Planung des Programms und der Aktivitäten</li> <li>4. Lehrende und Ansprechpartner finden</li> <li>5. Termine und Orte festlegen</li> <li>6. Ressourcen und Material planen</li> <li>7. Umsetzung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anmeldungen und Bekanntmachung</li> <li>- Erste Sitzung durchführen</li> <li>- Regelmäßige Treffen und Feedback</li> </ul> </li> </ol> |
| Abhängigkeiten / Querbezüge |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |



## **M9/B** Beispielangebote zur Umsetzung

Bikepool Hessen e.V.

### **Bikeschool**

**Bikeschool-Konzept für weiterführende Schulen mit Fortbildungen zum „Mountainbiken in der Schule“ und Förderung zum Aufbau von Bikepool und Fahrradwerkstatt**

**[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)**

Bikepool Hessen e.V.

### **Sicher Radfahren in der Grundschule**

**Bikeschool-Angebot für Grundschulen mit Fokus auf Verkehrserziehung und Fahrradausbildung in der Grundschule**

**[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)**



# M10

## Eltern informieren

Ziel dieser Maßnahme ist es den Eltern die Wichtigkeit der selbstständigen Mobilität ihrer Kinder sowie verfügbare Mobilitätsangebote an der Schule zu vermitteln. Dieses Wissen können sie in der Folge auch an ihre Kinder weitergeben.

Die Eltern sollten, soweit vorhanden, auf den Schulradwegeplan sowie Fahrradabstellanlagen, Radfahrgemeinschaften und die Verfügbarkeit von Reparaturwerkzeug auf dem Schulgelände hingewiesen werden. Ergänzend können das Angebot von geeigneten ÖPNV-Verbindungen sowie verfügbare Eltern-Haltestellen für den Pkw thematisiert werden.

Gleichzeitig sollte über die Gefahren, die mit Hol- und Bringdiensten per Pkw verbunden sind, informiert werden. Den Eltern sollte vermittelt werden, wie wichtig es ist, generell die Bewegungs- und Radfahrkompetenz ihrer Kinder zu fördern und das Fahrrad als tägliches Fortbewegungsmittel in den Alltag zu integrieren. Auch das Thema der Verkehrstauglichkeit von Fahrrädern kann angesprochen werden.

Besonders effektiv ist es, wenn bereits im Rahmen der Einschulung auf dem ersten Anschreiben und in der Begrüßungsrede die Thematik der eigenständigen Mo-

bilität angesprochen wird. Ein Infocettel mit den genannten Informationen kann dann innerhalb der ersten Schulwoche an die Schüler- und Elternschaft verteilt werden. Im Rahmen der Elternabende kann das Thema zudem persönlich besprochen und vertieft werden. Gleichzeitig ist auch die Bereitstellung der beschriebenen Informationen auf der Schulwebseite ein wichtiges Element in der Elternarbeit.

Für die Elternarbeit steht zahlreiches, kostenloses Infomaterial zur Verfügung, welches sowohl über die Schulwebseite als auch über die „Ranzenpost“ zur Verfügung gestellt werden kann.

Insbesondere im ländlichen Raum ist es später sinnvoll, altersangepasste Elterninformationen für die Eltern jugendlicher Schülerinnen und Schüler bereitzustellen, da sich hier mit dem Alter auch die Mobilitätsbedürfnisse stark verändern. Es kann dafür geworben werden, dass das Pedelec für Schülerinnen und Schüler mit langem Schulweg eine gute, aktive Alternative zum Mofa oder Moped darstellt. E-Tretroller wiederum eignen sich durch ihre geringe Größe besonders zur Mitnahme in Regionalzügen oder S-Bahnen und können so Autofahrten ersetzen.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                  |                                  |                                  |
|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Kommunikation & Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                  |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Eltern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                  |                                  |                                  |
| Stufe         | Kita, Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                  |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Mangelnde Mobilitätskompetenz</li><li>• Fehlendes Wissen über existierende Mobilitätsoptionen</li><li>• Fehlende motorische Fertigkeiten</li><li>• Bewegungsmangel</li><li>• Mangelnde Förderung durch Eltern</li><li>• Gesunkene Verfügbarkeit von funktionstüchtigen Fahrrädern</li><li>• Pkw als einfachste Mobilitätsoption für Eltern</li></ul>                                                                                                   |                                  |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Präsenz des Themas eigenständige Mobilität bei den Eltern</li><li>• Verstärkte Bewegungs- und Mobilitätsförderung durch die Eltern</li><li>• Steigerung der (eigenständigen) Mobilität der Schülerinnen und Schüler</li><li>• Vermittlung von Wissen über geeignete Radrouten zur Schule</li><li>• Vermittlung von Wissen über die notwendige Ausstattung der Räder</li><li>• Bewusstseins-schaffung über Verkehrsmittelalternativen zum Pkw</li></ul> |                                  |                                  |                                  |

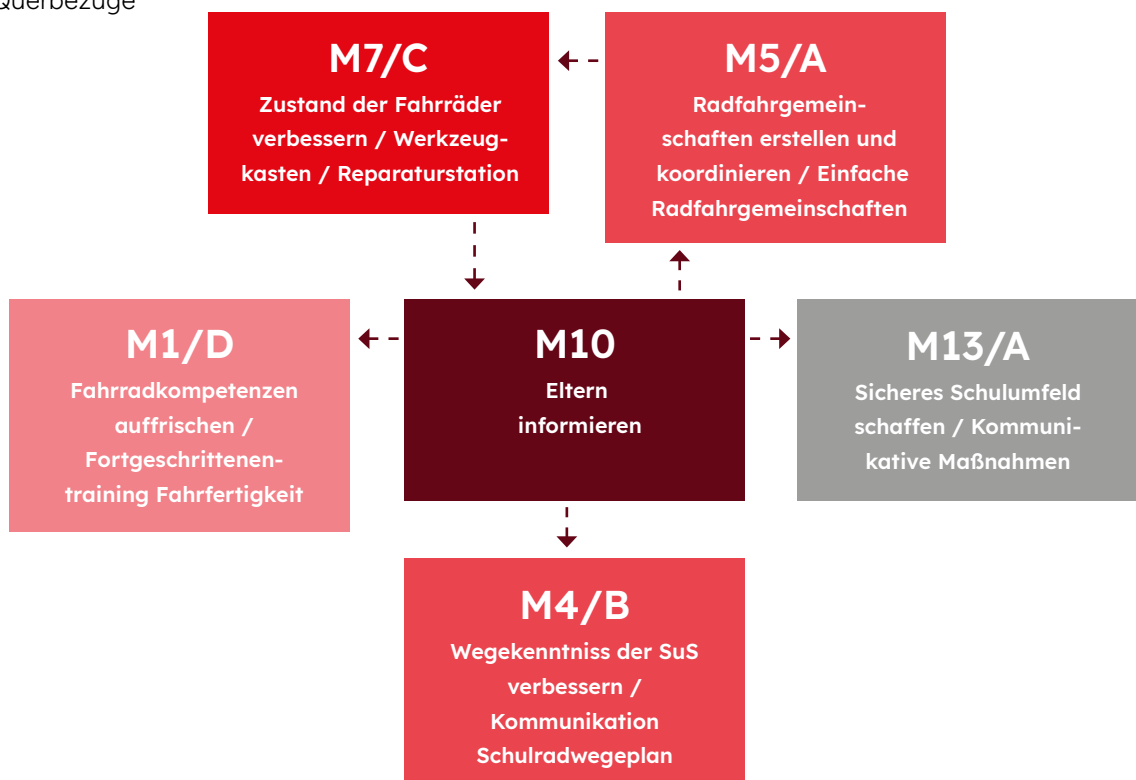
## Umsetzung

Zuständigkeit **Schule**

Externe Akteure **Evtl. externe Bildungsakteure wie Verkehrswacht, VCD, Unfallkassen der Länder**

- Arbeitsschritte
- Sammlung geeigneter Infomaterialien für die Elternarbeit. Nutzung von Vorlagen.**
  - Umsetzung:**
    - Ansprache des Themas „eigenständige Schulmobilität und Fahrradförderung“ in erstem Anschreiben vor Einschulung
    - Adressierung des Themas durch Schulleitung in der Begrüßungsrede
    - Verteilung eines zentralen Infozettels an Schüler- und Elternschaft in der ersten Schulwoche
    - Vertiefung zentraler Themen bei einem der ersten Elternabende
    - Bereitstellung von vertiefendem Informationsmaterial (siehe Beispielangebote) analog und auf der Schulwebseite
    - Altersangepasste Informationen bei fortschreitendem Alter der Schülerinnen und Schüler
  - Regelmäßige Updates zu veränderten Rahmenbedingungen**

Abhängigkeiten / Querbezüge



## **M10** Beispielangebote zur Umsetzung

Deutsche Verkehrswacht

### **Online-Shop Deutsche Verkehrswacht**

Online-Shop mit verschiedenen kostenlosen Broschüren, darunter Elternratgeber sowie Poster und Arbeitshefte für den Unterricht

[www.shop2.verkehrswacht.de](http://www.shop2.verkehrswacht.de)

Verkehrsclub Deutschland

### **VCD-Mobifibel**

An Eltern gerichtete Broschüre, die einen Überblick über die Chancen und Umsetzungsoptionen einer eigenständigen Mobilität von Kindern und Jugendlichen vermittelt

[www.vcd.org](http://www.vcd.org)

Stadt Rüsselsheim am Main

### **Schulmobilitätsbroschüre Grundschule Hasengrund**

Beispiel für eine Broschüre mit Schulwegeplan und Hinweisen zur sicheren und eigenständigen Schulmobilität für Grundschülerinnen und -schüler

[www.ruesselsheim.de](http://www.ruesselsheim.de)

Deutschen Verkehrssicherheitsrats, Unfallkassen und Berufsgenossenschaften

### **German Road Safety**

Webseite, App und Printmedien zu Unterstützung der sicheren und selbstständigen Mobilität von Zugewanderten in Deutschland. Das Material ist auf 12 Sprachen verfügbar

[www.germanroadsafety.de](http://www.germanroadsafety.de)

Unfallkasse Hessen

### **DGUV-Informationen**

Informationsbroschüren zu Mobilität und Sicherheit an Schulen z.B. zu E-Tretrollern, dem ÖPNV, dem Radfahren und Klassenausflügen

[www.ukh.de](http://www.ukh.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Broschüre „Radfahren ab 10 Jahren“**

Webseite mit Informationen zum Radfahren ab 10 Jahren

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

[inderfahrradfinder.de](http://inderfahrradfinder.de)

### **Kinderfahrradfinder**

Webseite mit Informationen zur Auswahl eines passenden Kinderfahrrads

[www.kinderfahrradfinder.de](http://www.kinderfahrradfinder.de)

## Steckbrief

# M11

# Lehrerschaft sensibilisieren

Für eine erfolgreiche Fahrradförderung ist es von großer Bedeutung, die Lehrerinnen und Lehrer für die Thematik zu sensibilisieren und zu begeistern. Es bietet sich darum an, innerhalb der Lehrerschaft z.B. auf einer Lehrerversammlung entsprechende Informationen zur Verfügung zu stellen oder einen kurzen Input zur Bedeutung des Themas zu halten. Hierzu können auch Gastreferenten von Institutionen wie der Verkehrswacht, den Verkehrsclubs, aus der Planungspraxis oder der Wissenschaft eingeladen werden. Auch die Durchführung interner Workshops und die Bewerbung externer Fortbildungsangebote in den entsprechenden Themenfeldern sind hierbei wichtige Bausteine.

Zur langfristigen Verankerung sollte die Förderung und schulische Vermittlung des Themenkomplexes „nachhaltige und aktive Mobilität“ sowohl im schulischen Leitbild als auch im Schulprogramm festgeschrieben werden.

Die Sensibilisierung des Kollegiums verfolgt dabei zwei Ziele, welche gemeinsam adressiert werden können. Je nach Schulstandort und Fahrradaffinität der Lehrerschaft kann aber ein unterschiedlich starker Fokus auf die Maßnahmen M11/A und M11/B gesetzt werden.

### **Untersteckbriefe:**

**M11/A Sensibilisierung hinsichtlich Fahrradthemen im Unterricht**

**M11/B Sensibilisierung hinsichtlich Vorbildfunktion beim Radfahren zur Schule**



## Sensibilisierung hinsichtlich Fahrradthemen im Unterricht

Die Lehrkräfte sollten hierzu hinsichtlich der Themen nachhaltige Mobilität und Bewegungsförderung informiert werden. Ein umfassendes Verständnis für die ökologischen, gesellschaftlichen und gesundheitlichen Effekte des Fahrradfahrens ist Grundlage dafür, dass sich die Lehrkräfte für diese Themen engagieren und sie überzeugend an die Schülerschaft vermitteln. Wichtige Argumente können hierbei die Auswirkungen auf die Eigenständigkeit und Konzentrationsfähigkeit der Kinder und Jugendlichen sein.

te der Fahrradförderung in ihren Unterricht mit einbinden können. Hierzu können viele der DSPR-Maßnahmensteckbriefe empfohlen werden, sodass die einzelnen Lehrkräfte die Beschreibungen, Umsetzungshinweise und Angebotslisten nutzen können. Alternativ kann die Schule selbst Lehrmaterialien und Vorlagen zu Fahrradförderung und nachhaltiger Mobilität zur Verfügung stellen. Helfen kann hierbei auch das Beratungsangebot, das in einigen Bundesländern durch die untere Schulaufsichtsbehörde angeboten wird.

Gleichzeitig sollten den Lehrkräften Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie sie Elementen

### Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Rahmenbedingungen**
- **Kommunikation und Information**
- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**

Umfang

|                    | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                  |
|--------------------|----------------------------------|----------------------------------|-----------------------|
| <b>Kosten</b>      | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Wirkpotenzial

|                       |                       |                                  |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|

Zielgruppe

**Lehrerschaft**

Stufe

**Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II**

Anlass

- **Mangelnde Einbindung des Querschnittthemas nachhaltige Mobilität im Unterricht**
- **Nicht alle Lehrkräfte realisieren die Bedeutsamkeit eigenständiger und aktiver Mobilität für die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler**

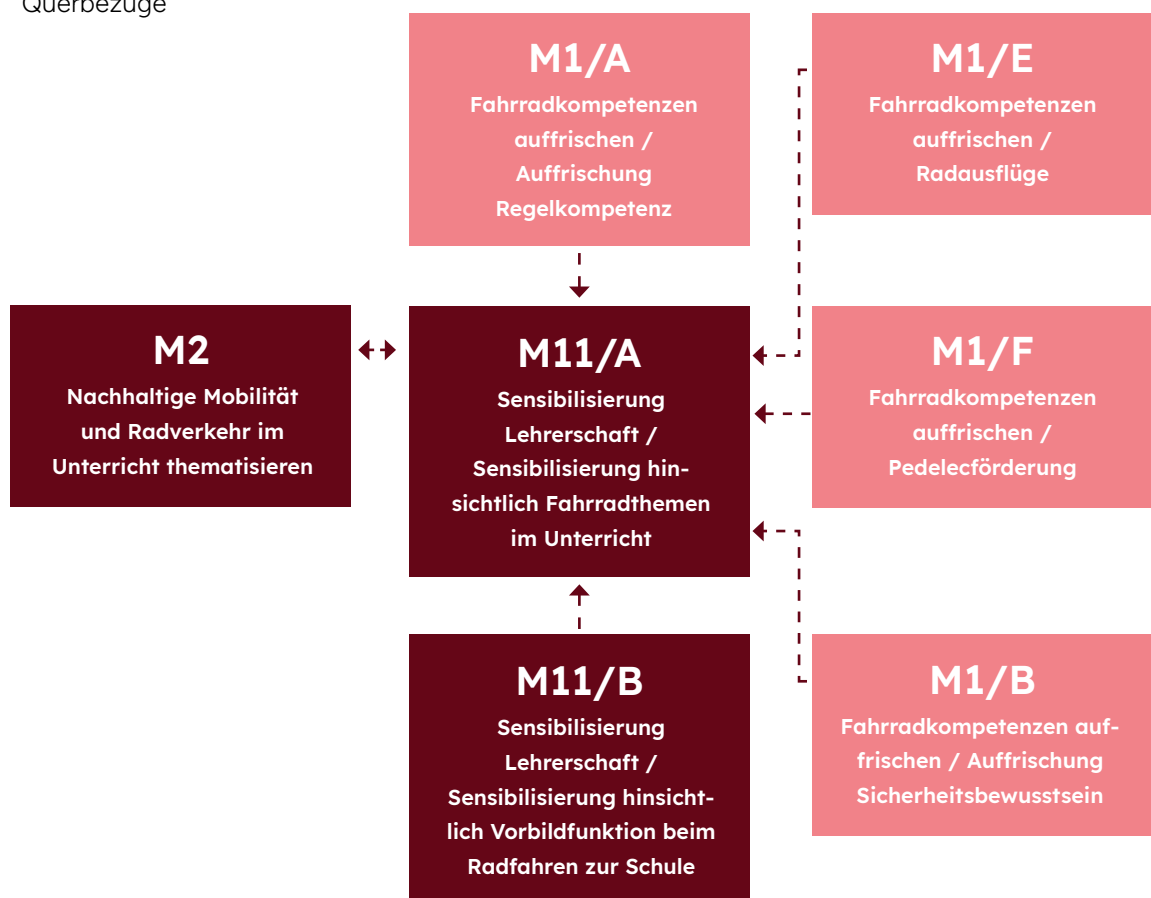
Zielsetzung

- **Kompetenzsteigerung der Lehrerschaft bzgl. nachhaltiger Mobilität**
- **Motivationssteigerung der Lehrkräfte durch Sensibilisierung für Relevanz des Themas**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrkräfte</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Externe Akteure | <b>Untere Schulaufsichtsbehörde, Verkehrswacht, Fachverbände, Kommune, Wissenschaftliche Akteure mit Schwerpunkt Verkehrsplanung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"> <li><b>Sensibilisierung der Lehrerschaft im Rahmen der Lehrerversammlung</b></li> <li><b>Durchführung bzw. Bewerbung von Workshops und Fortbildungen, Sensibilisierung zur Bedeutung des Themas im Querschnittsunterricht</b></li> <li><b>Unterrichtsmaterialien und Umsetzungsideen zur Verfügung stellen</b></li> <li><b>Umsetzung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schrittweise Implementierung der Maßnahmen zur Fahrradförderung in den Unterricht</li> <li>- Organisation von Austauschformaten zum Stand der Umsetzung der Maßnahmen im Unterricht</li> </ul> </li> </ol> <p><b>Empfehlung: Festschreibung der nachhaltigen Mobilität im Leitbild und Schulprogramm der Schule</b></p> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## Sensibilisierung hinsichtlich Vorbildfunktion beim Radfahren zur Schule

Lehrkräfte stellen für die Schülerinnen und Schüler wichtige Vorbilder dar, weshalb die Schule auch bei den Lehrkräften für eine nachhaltige Mobilität auf dem Arbeitsweg werben sollte. Neben der Sensibilisierung der Lehrerschaft, kann die Schule die Rahmenbedingungen hierfür günstig ausgestalten.

Zum einen sollten die Anforderungen an die Lehrerschaft hinsichtlich des Transportaufwands von Arbeitsmaterialien möglichst gering gehalten werden. Helfen können hier die Implementierung digitaler Lösungen sowie das Bereitstellen der notwendigen Ressourcen vor Ort. Hierzu kann neben Druckern und Fächern auch die Verfügbarkeit von Arbeitsplätzen für die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts zählen. Des Weiteren ist es sinnvoll, den Zugang

zu den Umkleiden und Duschen in der Turnhalle für alle Lehrkräfte vor der ersten Schulstunde sicherzustellen.

Im Rahmen anstehender Neu- oder Umbauprojekte auf dem Schulgelände bietet es sich an, den Wunsch nach Umkleiden und Duschen einzubringen. Zudem können E-Lademöglichkeiten für Pedelecs ausschließlich für die Lehrerschaft zur Verfügung gestellt werden. Bereits existierende Landesangebote wie kostenlose Jobtickets und Fahrrad-Zuschüsse gilt es zu bewerben. Bei Schulen mit vielen Beschäftigten kann es sich lohnen zusätzlich zu einem schulischen Mobilitätsmanagement ein betriebliches Mobilitätsmanagement durchzuführen.

### Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation & Rahmenbedingungen**
- **Kommunikation & Information**

Umfang

|                    | Niedrig               | Mittel                | Hoch                             |
|--------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| <b>Kosten</b>      | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| <b>Zeitaufwand</b> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |

Wirkpotenzial

|                       |                                  |                       |
|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|
| <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|

Zielgruppe

**Lehrerschaft**

Anlass

- **Mobilität der Lehrkräfte ist oft noch stark MIV-zentriert**
- **MIV-Nutzung wirkt als Vorbild auf die Schülerinnen und Schüler**

Zielsetzung

- **Motivationssteigerung der Lehrkräfte durch Sensibilisierung für Relevanz des Themas**
- **Mehr nachhaltige und aktive Mobilität der Lehrerschaft auf dem Arbeitsweg und Erfüllung einer positiven Vorbildfunktion**

MIV: Motorisierter Individualverkehr: Hierunter fällt insbesondere die Nutzung des privaten PKW, Motorräder o. Mopeds.

## Umsetzung

Zuständigkeit

**Schulleitung**

Externe Akteure

**Information: Verkehrswacht; Verkehrsclubs, Kommune, Wissenschaftliche Akteure mit Schwerpunkt Verkehrsplanung; Umsetzung: Schulträger, Anbieter BMM, Schulaufsichtsbehörden**

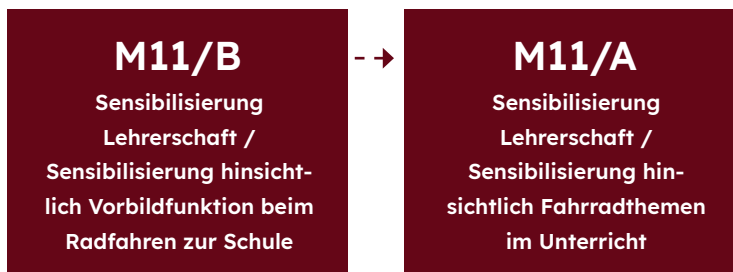
Arbeitsschritte

- 1. Interne Workshops und Sensibilisierung zu Bedeutung des Themas im Querschnittsunterricht**
- 2. Entscheidung über Durchführung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements**
- 3. Umsetzung:**
  - Beratung der Lehrkräfte über Mobilitätsoptionen
  - Umsetzung von Förder- und Infrastrukturmaßnahmen
  - Ggf. Zertifizierung

**Empfehlung: Festschreibung der nachhaltigen Mobilität im Leitbild der Schule**

Abhängigkeiten /

Querbezüge



## **M11/B** Beispielangebote zur Umsetzung

ivm Region Frankfurt RheinMain

### **DeinArbeitsweg.de**

Kostenfreies Tool zur Ermittlung geeigneter individueller Mobilitätsoptionen für den Arbeitsweg.

[\*\*www.deinarbeitsweg.de\*\*](http://www.deinarbeitsweg.de)

ivm Region Frankfurt RheinMain

### **BesserzurArbeit**

Kostenfreies Beratungsprogramm zur Einführung und Umsetzung eines betrieblichen Mobilitätsmanagement für die Region Frankfurt RheinMain und Hessen

[\*\*www.BesserZurArbeit.de\*\*](http://www.BesserZurArbeit.de)

Land Hessen

### **Vorschuss Fahrrad für Bedienstete des Landes Hessen**

Antragstellung für einen unverzinslichen Vorschuss zur Beschaffung eines Fahrrads oder Pedelecs für Fahrten zwischen Wohnort und Arbeitsstätte für Bedienstete des Landes Hessen

[\*\*www.verwaltungsportal.hessen.de\*\*](http://www.verwaltungsportal.hessen.de)

Land Hessen

### **Kostenloses Landesticket Hessen**

Kostenloses Nahverkehrsticket für Landesbedienstete in Hessen

[\*\*www.karriere.hessen.de\*\*](http://www.karriere.hessen.de)

Land Baden-Württemberg

### **JobTicket BW/ Deutschlandticket Job**

Bezuschusstes Nahverkehrsticket für Landesbedienstete in Baden-Württemberg

[\*\*www.lbv.landbw.de\*\*](http://www.lbv.landbw.de)

## Steckbrief

# M12

# Lehrerschaft sensibilisieren

Fahrradabstellanlagen spielen eine zentrale Rolle bei der Förderung nachhaltiger Mobilität, insbesondere im schulischen Umfeld. Dabei geht es nicht nur um die Bereitstellung von Abstellplätzen, sondern um deren gezielte Verbesserung hinsichtlich Anzahl, Sicherheit, Erreichbarkeit und Qualität. Durch eine Optimierung der Fahrradabstellanlagen wird das Radfahren attraktiver, sicherer und bequemer, was letztlich zu einer verstärkten Nutzung des Fahrrads beiträgt. Die Schule kann bei dieser Maßnahme initiieren. Die Umsetzung erfolgt durch den Schulträger. In vielen Bundesländern existieren Förderprogramme, die eine finanzielle Unterstützung ermöglichen.

### Untersteckbriefe:

**M12/A Quantitative Verbesserung**

**M12/B Qualitative Verbesserung**

**M12/C Verbesserung der Sicherheit**

**M12/D Verbesserung der Erreichbarkeit**

# M12/A Quantitative Verbesserung

Die Erweiterung der Anzahl der Fahrradabstellanlagen an Schulen ist ein zentraler Schritt, um dem steigenden Bedarf gerecht zu werden. Eine großzügige Dimensionierung der Anlagen berücksichtigt nicht nur die aktuelle Nachfrage, sondern auch mögliche zukünftige Steigerung der Fahrradnutzung, die durch gezielte Fahrradförderung angestrebt wird. Die

Abstellanlagen können an mehreren Zugängen auf das Schulgelände angeordnet werden. Dies erleichtert die Auffindbarkeit und reduziert mögliche Überfüllung. Auch die Bereitstellung zusätzlicher Abstellmöglichkeiten für Tretroller und E-Tretroller kann sinnvoll sein, um das gesamte Mobilitätsspektrum der Schülerschaft abzudecken.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                               |                       |                                  |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Fahrrad- / Rollerparken                                                                                                                                                                                       |                       |                                  |
| Umfang        | Niedrig                                                                                                                                                                                                       | Mittel                | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                        | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                   | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Wirkpotenzial | <input type="radio"/>                                                                                                                                                                                         | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler, Lehrerschaft                                                                                                                                                                        |                       |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                  |                       |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Mangelnde Abstellmöglichkeiten für Fahrräder stellen eine große Hürde für deren Nutzung dar</li><li>• Zu wenig Abstellmöglichkeiten für Fahrräder vorhanden</li></ul> |                       |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Ausreichend Abstellplätze sind vorhanden</li><li>• Die Abstellplätze entsprechen den aktuellen Normen und Standards</li></ul>                                         |                       |                                  |

## Umsetzung

Zuständigkeit      **Schulleitung**

Externe Akteure      **Schulträger**

- Arbeitsschritte
1. **Ermittlung des Bedarfs an Stellplätzen mit Hilfe empfohlener Leitfäden (s. Beispielangebote); Sichtung der Auslastung und wild abgestellter Räder)**
  2. **Kontaktaufnahme mit Schulträger und / oder Kommune (je nach Eigentumsverhältnissen). Ab hier übernimmt Kommune / Schulträger die Koordination.**
  3. **Abklärung ob Fördermittel verfügbar sind, ggf. Gewinnung von Sponsoren**
  4. **Beteiligung der Schülerschaft zur Identifikation geeigneter Standorte**
  5. **Auswahl eines geeigneten Standorts**
  6. **Auswahl eines geeigneten Modells**
  7. **Fortlaufende Koordination mit Schulträger und Kommune**
  8. **Beantragung und Abruf der Fördermittel**
  9. **Beschaffung und Montage**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge      -

## **M12/A   Beispielangebote zur Umsetzung**

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr,  
Wohnen und ländlichen Raum

### **Leitfaden Fahrrad- abstellanlagen**

**Leitfaden zur Erstellung von Radabs-  
tellanlagen mit technischen Details,  
Informationen zur Bedarfsabschätzung,  
Rechtsvorschriften und Fördermöglich-  
keiten**

**Kapitel 5.8. Schulen, Einrichtungen der  
Jugendförderung**

**Kapitel 6.6 Abstellplätze für Tretroller,  
Kickboards, etc.**

**[www.nahmobil-hessen.de](http://www.nahmobil-hessen.de)**

# M12/B Qualitative Verbesserung

Geeignete Radabstellanlagen müssen einige Qualitätsstandards erfüllen. Hierzu gehört, dass die Räder am Rahmen abgeschlossen werden können, angelehnte Räder nicht umfallen und sich die Lenker nicht in den Bremschläuchen des benachbarten Rads verhaken. Ergänzt werden können sie mit speziellen Abstellanlagen für Tretroller oder E-Tretroller, die das Anschließen der Lenkstange mit Hilfe

eines einfachen Vorhängeschlosses ermöglichen. Hochwertige Abstellanlagen tragen dazu bei, die Sicherheit und den Komfort für Radfahrende zu erhöhen. Außerdem sollte auf ausreichende Beleuchtung und Überdachung geachtet werden, um die Fahrräder vor Witterungseinflüssen zu schützen und das Sicherheitsgefühl der Nutzenden zu stärken.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                 |                       |                                  |                                  |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Fahrrad- / Rollerparken                                                                                                         |                       |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                 | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                          | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                     | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                 | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler, Lehrerschaft                                                                                          |                       |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                    |                       |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>Keine Überdachung der Abstellplätze</li><li>Zu wenig hochwertige Fahrradständer</li></ul> |                       |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>Die Abstellplätze entsprechen den aktuellen Normen und Standards</li></ul>                |                       |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit               | Schulleitung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Externe Akteure             | Schulträger                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Arbeitsschritte             | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Ermittlung des Bedarfs an Stellplätzen mit Hilfe empfohlener Leitfäden (s. Beispielangebote); Sichtung der Auslastung und wild abgestellter Räder)</li><li>2. Kontaktaufnahme mit Schulträger und / oder Kommune (je nach Eigentumsverhältnissen). Ab hier übernimmt Kommune / Schulträger die Koordination.</li><li>3. Abklärung, ob Fördermittel verfügbar sind, ggf. Gewinnung von Sponsoren</li><li>4. Beteiligung der Schülerschaft zur Identifikation geeigneter Standorte</li><li>5. Auswahl eines geeigneten Standorts</li><li>6. Auswahl eines geeigneten Modells</li><li>7. Fortlaufende Koordination mit Schulträger und Kommune</li><li>8. Beantragung und Abruf der Fördermittel</li><li>9. Beschaffung und Montage</li></ol> |
| Abhängigkeiten / Querbezüge | -                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

## M12/B Beispielangebote zur Umsetzung

Forschungsgemeinschaft für Straßen- und Verkehrswesen

### ADFC-empfohlene Abstellanlage: Geprüfte Modelle

Auflistung von Abstellanlagen, die die ADFC-Qualitätsprüfung auf Basis der Technische Richtlinie TR6102-0911 „Empfehlenswerte Fahrrad-Abstellanlagen“ bestanden haben bzw. der DIN 79008

[www.adfc.de](http://www.adfc.de)

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr,  
Wohnen und ländlichen Raum

### Leitfaden Fahrrad- abstellanlagen

Leitfaden zur Erstellung von Radabstellanlagen mit technischen Details, Informationen zur Bedarfsabschätzung, Rechtsvorschriften und Fördermöglichkeiten

[www.nahmobil-hessen.de](http://www.nahmobil-hessen.de)

# M12/C Verbesserung der Sicherheit

Die Ausgestaltung der Fahrradabstellanlagen kann das Risiko von Diebstählen und Vandalismus deutlich minimieren. Ein zentraler Aspekt hierbei ist die Auswahl von sicheren Standorten. Fahrradabstellplätze sollten sich in gut einsehbaren Bereichen befinden, die möglichst nahe an den Eingängen der Schule liegen und von Hauptverkehrswegen aus sichtbar sind. Diese Sichtbarkeit sorgt dafür, dass potenzielle Diebe abgeschreckt werden und die Nutzenden sich sicher fühlen. Weiterhin können Fahrradkäfige, welche die Räder komplett umhüllen, in Betracht gezogen werden. Diese sind abgeschlossen, der Zugang kann über ein Chipkarten- oder Schlüsselpfandsystem organisiert werden.

Darüber hinaus sollte auf eine ausreichende Beleuchtung der Abstellanlagen geachtet werden. In besonders kriminalitätsgefährdeten Bereichen kann der Einsatz von Videoüberwachung in Betracht gezogen werden.

Abschließend ist es sinnvoll, die Schülerinnen und Schüler über die Bedeutung eines sicheren Fahrradschlusses und korrektes Abschließen zu informieren. Sicherheitskampagnen oder Hinweise an den Abstellanlagen können das Bewusstsein dafür schärfen und dazu beitragen, dass die Abstellplätze optimal genutzt werden.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                           |                       |                                  |                                  |
|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Fahrrad-/Rollerparken                                                                                                                                                                                                                                     |                       |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                           | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                    | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                               | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                           | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler, Lehrerschaft                                                                                                                                                                                                                    |                       |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                              |                       |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Erhöhtes Vorkommen von Vandalismus und Diebstahl</li><li>• Schülerinnen und Schüler fühlen sich bei den Abstellplätzen unwohl</li><li>• Geringe Fahrradnutzung auf dem Schulweg aus Sorge vor Diebstahl</li></ul> |                       |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Sicherheit der Abstellplätze verbessern</li><li>• Sichere Nutzung hochwertiger Räder und Pedelecs ermöglichen</li></ul>                                                                                           |                       |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit               | <b>Schulleitung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Externe Akteure             | <b>Schulträger</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Arbeitsschritte             | <ol style="list-style-type: none"><li>1. <b>Ermittlung des Bedarfs an Stellplätzen mit Hilfe empfohlener Leitfäden (s. Beispielangebote); Sichtung der Auslastung und wild abgestellter Räder</b></li><li>2. <b>Kontaktaufnahme mit Schulträger und / oder Kommune (je nach Eigentumsverhältnissen). Ab hier übernimmt Kommune / Schulträger die Koordination.</b></li><li>3. <b>Abklärung ob Fördermittel verfügbar sind, ggf. Gewinnung von Sponsoren</b></li><li>4. <b>Beteiligung der Schülerschaft zur Identifikation geeigneter Standorte</b></li><li>5. <b>Auswahl eines geeigneten Standorts</b></li><li>6. <b>Auswahl eines geeigneten Modells</b></li><li>7. <b>Fortlaufende Koordination mit Schulträger und Kommune</b></li><li>8. <b>Beantragung und Abruf der Fördermittel</b></li><li>9. <b>Beschaffung und Montage</b></li></ol> |
| Abhängigkeiten / Querbezüge | -                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

# M12/D

## Verbesserung der Erreichbarkeit

Die Erreichbarkeit der Fahrradabstellanlagen ist entscheidend, um ihre Nutzung attraktiv zu gestalten. Abstellplätze sollten daher an gut zugänglichen und zentralen Standorten auf dem Schulgelände platziert werden, idealerweise in unmittelbarer Nähe zu den Haupteingängen. Kurze und barrierefreie Wege sorgen dafür, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Fahrräder

der schnell und bequem abstellen können. Steile Anstiege, enge Durchgänge oder Treppen sollten vermieden werden, um den Zugang für alle Nutzenden, einschließlich solcher mit Sonderfahrrädern, zu erleichtern. Die gut erreichbaren Abstellanlagen fördern die Bereitschaft, das Fahrrad regelmäßig zu nutzen.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                              |                       |                                  |                                  |
|---------------|--------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Fahrrad- / Rollerparken                                      |                       |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                              | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                       | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                  | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                              | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler, Lehrerschaft                       |                       |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II |                       |                                  |                                  |
| Anlass        | • Schlechte Erreichbarkeit der Fahrradabstellanlagen         |                       |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | • Erreichbarkeit der Abstellanlagen verbessern               |                       |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit               | <b>Schulleitung, Kommune</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Externe Akteure             | -                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Arbeitsschritte             | <ol style="list-style-type: none"><li>1. <b>Ermittlung des Bedarfs an Stellplätzen (durch empfohlene Leitfäden. Siehe Beispielangebote. Sichtung der Auslastung, wildparkende Räder)</b></li><li>2. <b>Kontaktaufnahme mit Schulträger und /oder Kommune (je nach Eigentumsverhältnissen). Ab hier übernimmt Kommune / Schulträger die Koordination</b></li><li>3. <b>Abklärung ob Fördermittel verfügbar sind, ggf. Gewinnung von Sponsoren</b></li><li>4. <b>Beteiligung der Schülerschaft zur Identifikation geeigneter Standorte</b></li><li>5. <b>Auswahl eines geeigneten Standorts</b></li><li>6. <b>Fortlaufende Koordination mit Schulträger und Kommune</b></li><li>7. <b>Beantragung und Abruf der Fördermittel</b></li><li>8. <b>Beschaffung und Montage</b></li></ol> |
| Abhängigkeiten / Querbezüge | -                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

## M12/D Beispielangebote zur Umsetzung

FGSV

### Hinweise zum Fahrradparken

Technisches Regelwerk zur Planung von  
Radabstellanlagen

[www.fgsv-verlag.de](http://www.fgsv-verlag.de)

# M13

## Sicheres Schulumfeld schaffen

Damit das Fahrradfahren zur Schule attraktiv ist, muss eine sichere Zufahrt auf das Schulgelände gegeben sein. Zugleich stellt an vielen Schulen das starke Aufkommen des motorisierten Hol- und Bringverkehrs durch sogenannte „Elterntaxis“ eine starke Belastung und Gefahrenquelle dar. Diese Gefährdung betrifft Schülerinnen und Schüler, die eigenständig zur Schule kommen und solche, die gerade aus dem Auto ihrer Eltern gestiegen sind, gleichermaßen. Um einen sicheren Zugang auf das Schulgelände zu gewährleisten und somit selbstständige Mobilität zu ermöglichen, ist es sinnvoll darauf hinzuwirken, dass weniger Eltern mit dem Auto zur Schule fahren und die Kinder stattdessen eigenständig zur Schule kommen. Diejenigen, die dennoch mit dem Auto kommen, sollten an einer sicheren Parkmöglichkeit mit einem gewissen Abstand zur Schule halten und das Kind den restlichen Weg zu Fuß bewältigen lassen.

Um dies zu erreichen ist ein gestaffeltes Vorgehen sinnvoll, das bei kommunikativen Maßnahmen beginnt und, wenn nötig, auch bauliche und ordnungsrechtliche Maßnahmen umfassen kann. Die Schule kann bei den Maßnahmen B bis D lediglich als Initiator agieren. Eine intensive Zusammenarbeit mit Kommune und Schulträger ist für die Umsetzung unerlässlich.

### Untersteckbriefe:

**M13/A Kommunikative Maßnahmen**

**M13/B Elternhaltestelle**

**M13/C Verkehrsrechtliche Maßnahmen**

**M13/D Radwegeinfrastruktur auf Schulwegen verbessern**

# M13/A Kommunikative Maßnahmen

Die Kommunikation mit der Elternschaft, sollte immer Startpunkt und Grundlage von Maßnahmen zur Schaffung eines sicheren Schulumfelds sein. Zunächst gilt es die Elternschaft generell für die Gefahren zu sensibilisieren, die sie auslösen, wenn sie ihr Kind bis vor das Schultor fahren und dort halten und wenden. Gleichzeitig können die Chancen eigenständiger Mobilität der Kinder und Jugendlichen hervorgehoben und alternative Mobilitätsoptionen vorgestellt werden (M10). Ergänzt werden kann dies durch Plakataktionen z.B. mit Unterstützung der Verkehrswacht. In einem zweiten

Schritt ist es möglich, gezielt diejenigen anzusprechen, die Ursache der Gefährdung sind. Hierzu eignen sich beispielsweise Aktionen bei denen autofahrende Eltern durch Schülerinnen und Schüler auf riskantes Verhalten angesprochen werden. Ordnungsamt oder Verkehrspolizei können diese niedrighschwellige Ansprache zunächst unterstützen und bei ausbleibendem Erfolg auch ordnungsrechtlich tätig werden. Außerdem sollte überprüft werden, ob weitere Zugänge zum Schulgelände geöffnet werden können, die weniger verkehrsbelastet sind.

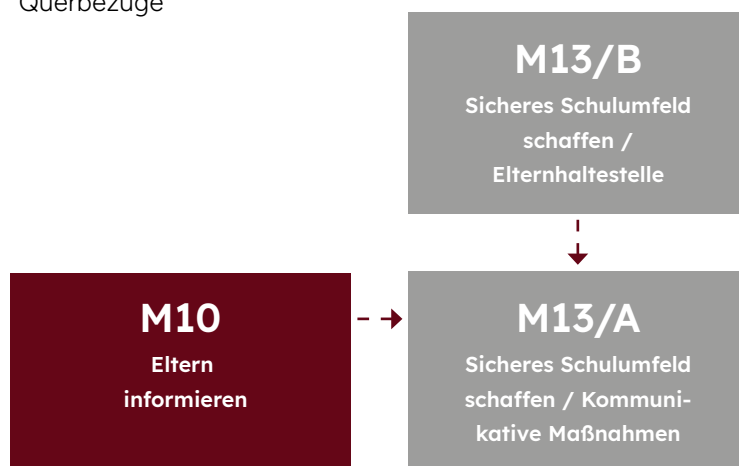
## Ziele & Wirkung

| Handlungsfeld | Organisation und Information                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Umfang        | <div> <div>Niedrig</div> <div>Mittel</div> <div>Hoch</div> </div> <div> <div>Kosten</div> <div>Zeitaufwand</div> </div> <div> <div><input checked="" type="radio"/></div> <div><input type="radio"/></div> <div><input type="radio"/></div> </div> <div> <div><input type="radio"/></div> <div><input checked="" type="radio"/></div> <div><input type="radio"/></div> </div>   |
| Wirkpotenzial | <div> <div><input checked="" type="radio"/></div> <div><input type="radio"/></div> <div><input type="radio"/></div> </div>                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Zielgruppe    | Eltern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"> <li>Gefährdung von Rad fahrenden und zu Fuß gehenden Schülerinnen und Schülern durch Elterntaxis</li> <li>„Teufelskreis“ aus Gefährdungslage für eigenständige Mobilität und hohem Elterntaxisanteil</li> <li>Ballung des Hol- und Bringverkehrs vor dem Schultor</li> <li>Mangelndes Problembewusstsein in der Elternschaft</li> </ul>      |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"> <li>Allgemeine Unfallprävention</li> <li>Sensibilisierung der Elternschaft für die Gefahrenlage</li> <li>Verlagerung des Elterntaxiverkehrs auf alternative Verkehrsmittel</li> <li>Räumliche Entzerrung des Hol- und Bringverkehrs</li> <li>Sicherung eines attraktiven Zugangs auf das Schulgelände für den Fuß- und Radverkehr</li> </ul> |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrerschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Externe Akteure | Ordnungsamt, Verkehrspolizei, Verkehrswacht                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Prüfung, ob sicherere Schuleingänge geöffnet oder besser kommuniziert werden können</li><li>2. Umsetzung:<ul style="list-style-type: none"><li>- Ansprache der Elternschaft zur Einschulung und an Elternabenden</li><li>- Plakataktion z.B. mit Verkehrswacht</li><li>- Kommunikation alternativer Verkehrsoptionen und Parkmöglichkeiten an den Veranstaltungen, per Webseite oder Elternbrief.</li><li>- Thematisierung des Hol- und Bringverkehrs in Unterrichtseinheiten, AGs oder Projektwochen mit Mobilitätsbezug</li></ul></li><li>3. Ggf. Kontaktaufnahme zu Ordnungsamt</li><li>4. Durchführung von Sensibilisierungsaktionen durch begleitete Schülerteams ggf. gemeinsam mit Ordnungsamt</li><li>5. Ggf. Fotodokumentation der Sensibilisierungsaktionen</li><li>6. Ordnungsrechtliche Überprüfung der Verkehrssituation durch Ordnungsamt</li><li>7. Evaluation</li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M13/A Beispielangebote zur Umsetzung**

Polizei Hessen

### **Blitz mit Kids**

**Aktion der Polizei, bei der gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern das Verkehrsverhalten von Autofahrern vor der Schule kontrolliert und mit grünen und gelben Karten bewertet wird.**

**[www.polizei.hessen.de](http://www.polizei.hessen.de)**

# M13/B Elternhaltestelle

Zur Steuerung des Elternverkehrs vor der Schule ist es, wenn die baulichen Gegebenheiten dies zulassen, häufig sinnvoll, sichere Haltezonen mit einem gewissen Abstand zum Schulgelände auszuweisen. Dass diese Kinder den Weg von der Elternhaltestelle zum Schultor eigenständig zurücklegen, stärkt diese in ihrer Eigenständigkeit und ihrem Selbstvertrauen. Gleichzeitig kann so der Verkehr, der sich sonst direkt vor dem Schultor ballt, entzerrt werden. Dies schützt auch die Kinder und Jugendlichen, die zu Fuß oder per Rad das

Schulgelände erreichen, und ermutigt Eltern, ihren Kindern ebenfalls einen selbstständigen Schulweg zuzutrauen. Elternhaltestellen sollten nicht zur Förderung des Hol- und Bringverkehrs mit dem Auto beitragen und darum nicht direkt neben der Schule realisiert werden.

Nach Einrichtung einer Elternhaltestelle sollte diese breit kommuniziert und auch in Schulwegeplänen, auf der Schulhomepage und in weiteren Infomaterialien vermerkt werden.

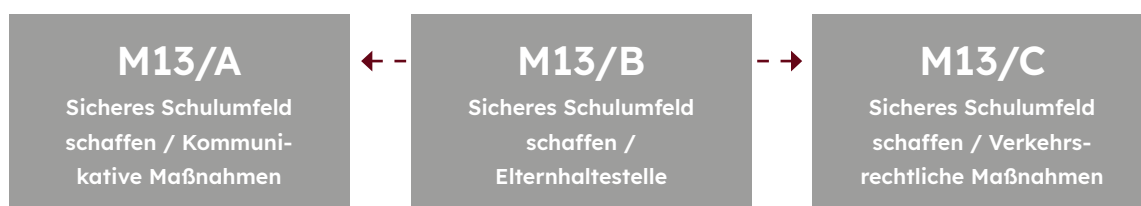
## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                       |                                  |                       |
|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|
| Handlungsfeld | Infrastruktur und Verkehrsangebot                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                       |                                  |                       |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                  |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Eltern                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                       |                                  |                       |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                       |                                  |                       |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Gefährdung von Rad fahrenden und zu Fuß gehenden Schülerinnen und Schülern durch Elterntaxis</li><li>• „Teufelskreis“ aus Gefährdungslage für eigenständige Mobilität und hohem Elterntaxisanteil</li><li>• Ballung des Hol- und Bringverkehrs vor dem Schultor</li><li>• Mangelndes Problembewusstsein in der Elternschaft</li></ul>       |                       |                                  |                       |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Allgemeine Unfallprävention</li><li>• Sensibilisierung der Elternschaft für die Gefahrenlage</li><li>• Verlagerung des Elterntaxiverkehrs auf alternative Verkehrsmittel</li><li>• Räumliche Entzerrung des Hol- und Bringverkehrs</li><li>• Sicherung eines attraktiven Zugangs auf das Schulgelände für den Fuß- und Radverkehr</li></ul> |                       |                                  |                       |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Externe Akteure | <b>Kommune, Verkehrspolizei, Ordnungsamt, ADAC, Verkehrsplanungsbüro, Schulträger</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Kontaktaufnahme mit Kommune und Schulträger (ab hier übernimmt Kommune die Koordination)</b></li><li><b>2. Analyse der baulichen und verkehrlichen Situation</b></li><li><b>3. Koordination mit Verkehrspolizei / Ordnungsamt</b></li><li><b>4. Ggf. Workshop mit Schule, Kommune und Verkehrsbehörden zur Ermittlung einer gemeinsamen Haltung</b></li><li><b>5. Beteiligung der Schüler- und Elternschaft zur Thematik</b></li><li><b>6. Prüfung und Akquise von Fördermitteln</b></li><li><b>7. Ggf. Auftrag zur Erstellung eines Verkehrskonzepts an Fachbüro</b></li><li><b>8. Ggf. Inanspruchnahme Beratungsangebots</b></li><li><b>9. Fortlaufende Koordinierung mit Kommune und Fachbüro</b></li><li><b>10. Kommunikation des Elternhaltestellen-Konzepts an Schüler- und Elternschaft</b></li><li><b>11. Umsetzung:</b><ul style="list-style-type: none"><li><b>- Markierung der Elternhaltestelle durch Schilder, Straßenmarkierungen, ggf. bauliche Maßnahmen</b></li><li><b>- Feierliche Eröffnung zur Steigerung des Bekanntheitsgrads</b></li></ul></li><li><b>12. Evaluation</b></li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M13/B**   Beispielangebote zur Umsetzung

ADAC

### **Elternhaltestellen für Grundschulen**

**Broschüre mit Leitfaden zur Einrichtung  
von Elternhaltestellen**

**[www.assets.adac.de](http://www.assets.adac.de)**

Netzwerk Verkehrssicherheit Brandenburg

### **Elternhaltestellen: Infor- mationen für Schulen, Planer und Eltern!**

**Kurzübersicht mit Checkliste zum  
Thema Elternhaltestellen**

**[www.netzwerk-verkehrssicherheit.de](http://www.netzwerk-verkehrssicherheit.de)**

ADAC

### **Standortbewertung für Elternhaltestellen**

**Checkliste zur Abschätzung der  
verkehrlichen Auswirkungen bei der  
Einrichtung einer Elternhaltestelle**

**[www.assets.adac.de](http://www.assets.adac.de)**

# M13/C Verkehrsrechtliche & bauliche Maßnahmen

Sollte die Gefährdung durch den Hol- und Bringverkehr durch kommunikative Ansätze und die Einrichtung von Elternhaltestellen allein nicht gelöst werden können, ist es sinnvoll, die Thematik gemeinsam mit der Kommune verkehrsrechtlich oder baulich anzugehen. Eine verkehrsberuhigende Straßengestaltung, die Wegnahme von Parkplätzen, Fahrspuren oder die Einrichtung von Halteverbots- und Tempo-30-Bereichen sind hierbei typische Maßnahmen. Abseits zentraler Verkehrsachsen, ist die Einrichtung einer „temporären Schulstraße“ eine mögliche, besonders effektive Maßnahme. In einer Schulstraße ist während der relevanten Stoßzeiten zu Schulbeginn und Schulschluss die Zufahrt für den motorisierten Verkehr untersagt. Dies

wird straßenrechtlich mit einem „Durchfahrt verboten“-Schild (Zeichen 260) angeordnet. Ausfahrbare Poller können sicherstellen, dass die Verkehrsteilnehmer diese Regelung auch einhalten und die vorgesehenen Elternhaltestellen nutzen. Ebenfalls möglich ist auch die Einrichtung einer permanenten Schulstraße. Eine dauerhafte, autofreie Gestaltung ermöglicht auch tagsüber und in den Pausenzeiten eine Nutzung zum Verweilen und Spielen.

Bei Schulen an Hauptverkehrsstraßen oder mit einem hohen Aufkommen an Schulbussen kann eine Umgestaltung des Verkehrsraums generell eine wichtige Maßnahme sein, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern und den Fahrradverkehr zu stärken.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                       |                                  |                                  |
|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Infrastruktur und Verkehrsangebot                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                       |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Oberstufenschüler                                                                                                                                                                                                                                                                      |                       |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II                                                                                                                                                                                                                                                           |                       |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Gefährdung von Radfahrenden und zu Fuß gehenden Schülerinnen und Schülern durch Elterntaxis</li><li>• „Teufelskreis“ aus Gefährdungslage für eigenständige Mobilität und hohem Elterntaxisanteil</li><li>• Ballung des Hol- und Bringverkehrs vor dem Schultor</li></ul>       |                       |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Allgemeine Unfallprävention</li><li>• Räumliche Entzerrung des Hol- und Bringverkehrs</li><li>• Sicherung eines attraktiven Zugangs auf das Schulgelände für den Fuß- und Radverkehr</li><li>• Verlagerungseffekte aufgrund geringerer Attraktivität des Elterntaxis</li></ul> |                       |                                  |                                  |

## Umsetzung

Zuständigkeit **Schulleitung**

Externe Akteure **Kommune, Ordnungsamt, Verkehrspolizei, Verkehrsplanungsbüro**

- Arbeitsschritte
1. Kontaktaufnahme mit Kommune und Schulträger (ab hier übernimmt die Kommune die Koordination für die Planung, bauliche und verkehrsrechtliche Umsetzung)
  2. Analyse der baulichen, verkehrsrechtlichen und verkehrlichen Situation
  3. Koordination mit Verkehrspolizei
  4. Ggf. Workshop mit Schule, Kommune und Verkehrsbehörden zur Ermittlung einer gemeinsamen Haltung
  5. Beteiligung der Schüler- und Elternschaft, sowie der Anwohnerschaft zur Thematik
  6. Prüfung und Akquise von Fördermitteln
  7. ggf. Auftrag zur Erstellung eines Verkehrskonzepts an Fachbüro (je nach Komplexität)
  8. Fortlaufende Koordinierung mit Kommune und ggf. Fachbüro
  9. Kommunikation des Verkehrskonzepts an Schüler- und Elternschaft sowie die Anwohnerschaft
  10. Umsetzung:
    - Verkehrsrechtliche Umsetzung durch Schilder, Straßenmarkierungen, ggf. bauliche Maßnahmen
    - Feierliche Eröffnung zur Steigerung des Bekanntheitsgrads
  11. Überwachung und Evaluation

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## M13/C Beispielangebote zur Umsetzung

Verkehrsclub Deutschland

### Mit Schulstraßen sicher unterwegs – so geht’s!

Kurze Anleitung zum Vorgehen bei der Einrichtung einer Schulstraße

[www.strasse-zurueckerobbern.de](http://www.strasse-zurueckerobbern.de)

re|Rechtsanwälte PartGmbB

### Gutachten: Schulstraßen Rechtliche Möglichkeiten der Kommunen bei der Einrichtung von Schulstraßen

Rechtsgutachten zur Einrichtung von Schulstraßen in Deutschland im Auftrag des Kidical Mass Aktionsbündnisses, dem Deutschen Kinderhilfswerk und dem VCD

[www.forumwk.de](http://www.forumwk.de)

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

### Schulstraßen-Erlass NRW

Hinweise des Landes Nordrhein-Westfalen zur rechtssicheren Anordnung einer Schulstraße in NRW

[www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de](http://www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de)

GEULEN & KLINGER Rechtsanwälte

### Rechtliche Möglichkeiten der Anordnung von innerörtlichem Tempo 30 – Eine Orientierungshilfe für Kommunen und Anwohnende

Rechtsgutachten zur Anordnung von innerörtlichem Tempo 30 mit konkreten Hinweisen zur Situation an Schulen. Erstellt im Auftrag der Deutschen Umwelthilfe.

[www.duh.de](http://www.duh.de)

Verkehrsclub Deutschland

### Tempo-30-Soforthilfepapier

Leitfaden zur Umsetzung von streckenbezogenen Geschwindigkeitsbegrenzungen mit konkreten Hinweisen für Tempo 30 an Schulen

[www.strasse-zurueckerobbern.de](http://www.strasse-zurueckerobbern.de)

# M13/D

## Radwegeinfrastruktur auf Schulwegen verbessern

Eine gut ausgebaute Radwegeinfrastruktur ist entscheidend, um Schülerinnen und Schülern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen. Wenn Radwege in schlechtem Zustand sind oder generell fehlen, kann dies das Unfallrisiko erheblich erhöhen und Eltern davon abhalten, ihre Kinder mit dem Fahrrad zur Schule fahren zu lassen. In solchen Fällen ist es zentral, dass Schulen aktiv mit der Kommune kommunizieren, um auf die Notwendigkeit von Verbesserungen hinzuweisen.

Besonderer Fokus sollte dabei auf die Radwege gelegt werden, die direkt zur Schule führen und im unmittelbaren Schulumfeld liegen. Diese Strecken werden von den Schülerinnen und Schülern täglich genutzt und müssen daher höchsten Sicherheitsstandards entsprechen. Die Schule kann den Zustand dieser Wege überprüfen und Mängel wie Schlaglöcher, unklare Beschilderungen oder gefährliche Wegeführungen an die Gemeinde melden.

### Ziele & Wirkung

#### Handlungsfeld

#### Organisation und Information

#### Umfang

##### Kosten

Niedrig



Mittel



Hoch



Kosten und Zeitaufwand für die Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen ist eher hoch.

##### Zeitaufwand



Der Aufwand für die Initiierung der Maßnahmen wie hier beschrieben ist eher gering bis mittel.

#### Wirkpotenzial



#### Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer

#### Stufe

Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I

#### Anlass

- Gefährdung von Rad fahrenden und zu Fuß gehenden Schülerinnen und Schülern durch den Verkehr
- Ballung des Hol- und Bringverkehrs vor dem Schultor
- Mangelnde Radinfrastruktur

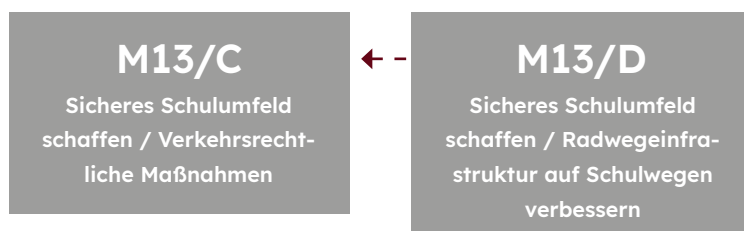
#### Zielsetzung

- Allgemeine Unfallprävention
- Schaffung neuer Radwege
- Verbesserung der bestehenden Radinfrastruktur
- Räumliche Entzerrung des Hol- und Bringverkehrs
- Sicherung eines attraktiven Zugangs auf das Schulgelände für den Fuß- und Radverkehr

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | <b>Schulleitung, Lehrerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Externe Akteure | <b>Kommune, Verkehrsclubs</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Kontaktaufnahme mit Kommune und Schulträger (ab hier übernimmt Kommune die Koordination)</li><li>2. Analyse der baulichen, verkehrsrechtlichen und verkehrlichen Situation</li><li>3. Ggf. Workshop mit Schule, Kommune, Verkehrsbehörden und Verkehrsclubs zur Ermittlung einer gemeinsamen Haltung</li><li>4. Beteiligung der Schüler- und Elternschaft, sowie der Anwohnerschaft zur Thematik</li><li>5. Prüfung und Akquise von Fördermitteln</li><li>6. Auftrag zur Erstellung eines Verkehrskonzepts an Fachbüro oder Erarbeitung durch Kommune</li><li>7. Ggf. Fortlaufende Koordinierung mit Kommune und Fachbüro</li><li>8. Kommunikation des Verkehrskonzepts an Schüler- und Elternschaft sowie die Anwohnerschaft</li><li>9. Umsetzung:<ul style="list-style-type: none"><li>- Verkehrsrechtliche Umsetzung durch Schilder, Straßenmarkierungen, ggf. bauliche Maßnahmen</li><li>- Feierliche Eröffnung zur Steigerung des Bekanntheitsgrads</li></ul></li><li>10. Überwachung und Evaluation</li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M13/D**    Beispielangebote zur Umsetzung

Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen

### **Qualitätsstandards und Musterlösungen Hessen**

Leitfaden mit konkreten Qualitätsanforderungen für Radverkehrsinfrastruktur, welche für die Entwicklung eines hochwertigen „Schulnetzes“ erfüllt sein sollten (S. 33-38)

[www.nahmobil-hessen.de](http://www.nahmobil-hessen.de)

Forschungsgemeinschaft für Straßen- und Verkehrswesen

### **Empfehlungen für Radverkehrsanlagen**

Technisches Regelwerk, welches die Grundlage für die Planung von Radverkehrsanlagen in Deutschland darstellt

[www.fgsv-verlag.de](http://www.fgsv-verlag.de)



# M14

## Schulmobilitätsplan erstellen

Um die Fahrradförderung an einer Schule langfristig auf sichere Beine zu stellen, empfiehlt sich immer eine grundsätzliche, strategische Herangehensweise durch die Erstellung eines gemeinsamen Schulmobilitätsplans von Schule und Kommune.

Ein Schulmobilitätsplan ist ein verkehrsmittelübergreifendes Mobilitätskonzept für einen Schulstandort, welches bauliche, verkehrsrechtliche, kommunikative und organisatorische Maßnahmen zur Sicherung und Förderung der eigenständigen Schulmobilität der Schülerschaft umfasst. Hierbei spielt das Fahrrad neben dem Fußverkehr und dem ÖPNV eine zentrale Rolle. Grundlage für einen Schulmobilitätsplan ist stets eine detaillierte Analyse der lokalen Gegebenheiten. Kernstück sind außerdem die festgehaltenen Maßnahmen. Hierbei gibt es Maßnahmen, die konkret Schulwege und Schulgelände in den Blick nehmen aber auch solche, die sich mit dem Ausbau von Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung im Rahmen der schulischen Aktivitäten befassen.

Ein Schulmobilitätsplan wird immer in Kooperation von Schule und Kommune gemeinsam erstellt. Ein entscheidender Schlüssel zum Erfolg ist hierbei die enge Zusammenarbeit in einem Netzwerk mit allen relevanten Verwaltungsakteuren, Verkehrsclubs, aber auch mit Schüler- und Elternvertretungen. Denn die definierten Maßnahmen lassen sich aufgrund der Vielzahl an relevanten Akteuren nur umsetzen, wenn möglichst viele relevante Akteure an der Umsetzung partizipieren. Schulmobilitätsplänen kommt eine zentrale Funktion für das schulische Mobilitätsmanagement zu: Ihre Erstellung kann Anstoß für die langfristige Zusammenarbeit zwischen Schulen, Kommune / Kreis und anderen Akteuren sein und bildet die Grundlage für kontinuierliche und anhaltende Aktivitäten im schulischen Mobilitätsmanagement.

Alle weiteren DSPR-Maßnahmen können Teil eines Schulmobilitätsplans sein. Im Rahmen der Planerstellung werden die betreffenden Maßnahmen bereits ausgearbeitet und mit relevanten Akteuren koordiniert.

## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |  |  |
|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| Handlungsfeld | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Infrastruktur und Verkehrsangebot</b></li><li>• <b>Organisation und Information</b></li><li>• <b>Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |  |  |
| Umfang        | <div><div>NiedrigMittelHoch</div><div><div>Kosten</div><div><input type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div></div><div><div>Zeitaufwand</div><div><input type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div></div></div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |  |
| Wirkpotenzial | <div><div><input type="radio"/></div><div><input type="radio"/></div><div><input checked="" type="radio"/></div></div>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |  |  |
| Zielgruppe    | <b>Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |  |  |
| Stufe         | <b>Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse, Sekundarstufe I + II</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |  |  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Zeitliche und fachliche Überforderung der Schulen bei der Umsetzung ihrer Pflichtaufgaben im Aufgabenfeld Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b></li><li>• <b>Fehlen einer strategischen Planung zur Gewährleistung der Sicherheit auf Schulwegen und der Förderung der selbstständigen und nachhaltigen Mobilität auf Schulwegen</b></li><li>• <b>Fehlen einer Strategie zur Stärkung der Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung im Schulunterricht</b></li><li>• <b>Mangelnde Abstimmung und fehlende Kommunikationskanäle zwischen den verschiedenen Behörden, Ämtern und Fachverbänden mit Zuständigkeiten im schulischen Mobilitätsmanagement</b></li></ul> |  |  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Verfügbarkeit eines mit allen relevanten Akteuren abgestimmten Konzepts zum schulischen Mobilitätsmanagement</b></li><li>• <b>Entwicklung eines Netzwerks, in dem die verschiedenen Akteure gemeinsam auf eine Stärkung des schulischen Mobilitätsmanagements hinarbeiten</b></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |  |  |

## Umsetzung

|                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit               | <b>Schulleitung, Beauftragte für Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Externe Akteure             | <b>Kommune, Verkehrsclubs, unter Schulaufsichtsbehörde, Ordnungsamt / Verkehrspolizei, Verkehrswacht, weitere Akteure je nach Maßnahme (siehe jwlg. Steckbrief)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Arbeitsschritte             | <ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Vereinbarung zwischen Schule, Schulträger und Kommune zur Erstellung eines Schulmobilitätsplans (ab hier übernehmen Schulträger und Kommune die Koordination)</b></li><li><b>2. Bestandsanalyse z.B. durch eine Wohnstandortanalyse, Schüler- und Elternbefragungen und Stadtspaziergänge mit den relevanten lokalen Akteuren</b></li><li><b>3. Erhebung der bisherigen Verankerung von Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung im Unterricht</b></li><li><b>4. Erstellung eines Schulmobilitätsplanentwurfs inklusive Schulwegplan und schulbezogener Handreichung zur Mobilitätsbildung &amp; Verkehrserziehung</b></li><li><b>5. Abstimmung des Entwurfs schulintern und mit den externen Akteuren des Netzwerkes</b></li><li><b>6. Überarbeitung und Fertigstellung des Entwurfs</b></li><li><b>7. ggf. formelle Verankerung der Regelungen zu Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung im Rahmen des schulischen Leitbilds oder einer Zertifizierung</b></li><li><b>8. ggf. Beschluss des Schulmobilitätsplans durch Kommune</b></li><li><b>9. Umsetzung der Maßnahmen</b></li><li><b>10. Umsetzungsmonitoring (durch Schulträger / Kommune)</b></li><li><b>11. Fortführung der Kooperation des aufgebauten Netzwerks zwischen Schule, Schulträger, Kommune und weiteren relevanten Akteuren</b></li></ol> |
| Abhängigkeiten / Querbezüge | <b>Alle Maßnahmen aus den DSPR-Maßnahmensteckbriefen können in einem Schulmobilitätsplan gelistet werden.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

## **M14**   Beispielangebote zur Umsetzung

„Fachzentrum Schulisches Mobilitätsmanagement  
Hessen“ bei der ivm Region Frankfurt RheinMain

### **Schulmobilitätspläne im Beratungs- und Qua- lifizierungsprogramm „Besser zur Schule“**

**Kostenloses Beratungsprogramm für  
Schulen, Schulträger und Kommunen  
zur Erstellung eines Schulwegeplans  
und dauerhaften Implementierung eines  
schulischen Mobilitätsmanagements**

**[www.besserzurschule.de](http://www.besserzurschule.de)**

# M15

## Fahrradausbildung (GS) erweitern

Die Radfahrausbildung in der Grundschule bildet einen entscheidenden Baustein für die Verkehrssicherheit von Kindern. In diesem Alter lernen Schülerinnen und Schüler die grundlegenden Fertigkeiten, um sich sicher auf dem Fahrrad im Straßenverkehr zu bewegen. Die Radfahrausbildung in der Grundschule ist von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich geregelt und variiert in ihrer Intensität. Zudem hat jedes Kultusministerium eigene Angebote und Konzepte entwickelt, um die Verkehrserziehung bestmöglich in den Schulalltag zu integrieren.

Um dem Trend der abnehmenden Radfahrkompetenz der Grundschülerinnen und -schüler entgegenzuwirken, ist es wichtig, die Radfahrausbildung über die üblichen Standards hinaus zu erweitern. Durch frühere und zusätzliche Trainings und vertiefende Übungen haben auch Kinder aus wenig fahrradaffinen Familien

die Chance, die Fahrradausbildung erfolgreich zu bestreiten. Außerdem helfen die zusätzlichen Übungen u.a. im Realverkehr ein stärkeres Bewusstsein für komplexe Verkehrssituationen und potenzielle Gefahren zu entwickeln. Darüber hinaus empfiehlt es sich die Wege zu den weiterführenden Schulen mit dem Fahrrad abzufahren, um den Kindern wichtige Wegekenntnisse zu vermitteln.

### Untersteckbriefe:

**M15/A Erweiterung der Radfahrausbildung um  
zusätzliches Fahrradtraining**

**M15/B Einüben der Wege zu weiterführenden  
Schulen**

# M15/A

## Erweiterung der Radfahrausbildung um zusätzliches Fahrradtraining

Um die Ausbildung für alle Schülerinnen und Schüler erfolgreich gestalten zu können, ist es wichtig, dass sie das Fahrradfahren vor der Fahrradausbildung bereits grundlegend erlernen. Darum ist es sinnvoll aufbauend auf Motorik- und Tretrollertraining bereits ab der 1. oder 2. Klasse im Sportunterricht Fahrradtrainings durchzuführen. Auch parallel zu der durch die Jugendverkehrsschule durchgeführ-

ten Ausbildung kann die Schule im Rahmen des Sportunterrichts oder von Projektwochen / Aktionstagen weitere Einheiten anbieten. Darüber hinaus können Ausbildungseinheiten im realen Straßenverkehr absolviert werden. Nur diese Praxiserfahrung bereitet die Schülerinnen und Schüler angemessen auf eine eigenständige Teilnahme am Realverkehr vor.

### Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                  |                                  |                                  |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                  |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Niedrig                          | Mittel                           | Hoch                             |
|               | Kosten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            |
|               | Zeitaufwand                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | Schülerinnen und Schüler, Lehrerschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                  |                                  |                                  |
| Stufe         | Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                  |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• Radfahrausbildung reicht nicht aus, um die Schülerinnen und Schülern auf ihren Schulweg mit dem Fahrrad vorzubereiten</li><li>• Mangelnde Förderung durch Eltern</li><li>• Fehlende Radfahrkompetenzen</li><li>• Mangelnder Kontakt zum Thema Radfahren</li><li>• Fehlendes Wissen über Verkehrsregeln und korrektes Verhalten im Straßenverkehr</li></ul> |                                  |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Vermittlung von weiteren Radfahrkenntnissen an Schülerinnen und Schüler</li><li>• Verbesserung Radfahrkompetenzen</li><li>• Erfahrung im Straßenraum</li></ul>                                                                                                                                                                                             |                                  |                                  |                                  |

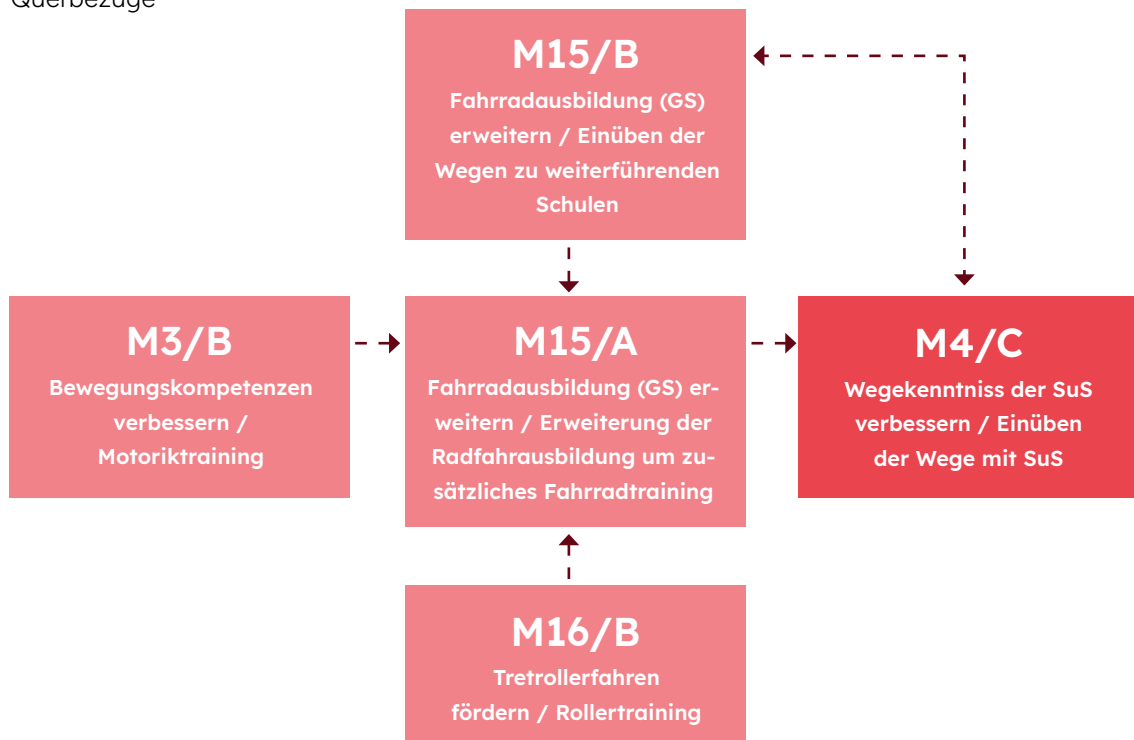
## Umsetzung

Zuständigkeit **Schulleitung, Lehrkräfte**

Externe Akteure **Verkehrswacht, Ordnungsamt, Verkehrspolizei, Verkehrsclubs, Radsportvereine**

- Arbeitsschritte
- Aufbau eines Teams interessierter, fahrradaffiner Lehrkräfte**
  - Aufbau des Kontakts zu Kooperationspartnern**
  - Aus- und Fortbildung von Lehrkräften zur vertieften Fahrradförderung**
  - Sammlung und zur Verfügungstellung von geeigneten Lehrmaterialien über zentrale Plattform**
  - Umsetzung:**
    - Durchführung von Übungseinheiten und Fahrradausflügen
    - Einbindung von Fahrradthemen in den Unterricht
    - Ggf. Verknüpfung mit besonderen Aktionen wie Fahrradkampagnen oder Aktionstagen

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M15/A** Beispielangebote zur Umsetzung

Deutsche Verkehrswacht

### **Unterrichtsanregungen Klasse 3/4**

Material für den Unterricht und Übungen im Schulhof

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Arbeitsheft & Portal für Klasse 3/4**

Mit den neuen Medien lernen die Schülerinnen und Schüler unter [www.die-radfahrausbildung.de](http://www.die-radfahrausbildung.de) vom Beginn der Ausbildung an noch zielgerichteter und bereiten sich effektiv auf die Lernkontrolle vor

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Verkehrserziehung in der Grundschule**

Unterrichtsanregungen und Projekte der Deutschen Verkehrswacht zur Verkehrserziehung in der Primarstufe

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Zukunftsnetz Mobilität NRW

### **Radfahren in der Schule und in der Kita**

Ausführliche Webseite für Lehrerinnen und Erzieher mit Unterrichtsmaterial, rechtlichen Infos und Sicherheitstipps

[www.radfahreninschuleundkita.de](http://www.radfahreninschuleundkita.de)

Unfallkasse Hessen

### **Schulweg-Check**

Arbeitsmaterialien zur Beschäftigung mit dem Schulweg

[www.ukh.de](http://www.ukh.de)

# M15/B Einüben der Wege zu weiterführenden Schulen

Um die Umsetzung des Radfahrens in die Praxis zum Ende der Fahrradausbildung in der 4. Klasse zu unterstützen, ist das gemeinsame Einüben der Wege zu der weiterführenden Schule besonders geeignet. Denn dieser Übergang geht oft mit einem längeren oder komplexeren Schulweg einher. Durch die gemeinsame Befahrung können sich die Kinder frühzeitig und mit ihrem neuen Schulweg vertraut machen und werden zugleich motiviert, die in der Radfahrausbildung erlernten Fähigkeiten auch nach deren Ende im Alltag zu nutzen. Wichtig ist es hierbei Problemstellen zu thematisieren und einen guten Umgang mit diesen gemeinsam einzuüben. Diese Maßnahme eignet sich v.a. in ländlichen Räumen, in denen

die Schülerinnen und Schüler sich auf nur wenige weiterführende Schulen verteilen. Diese Wege können nun alle gemeinsam abfahren. Alternativ ist es auch vorstellbar, die Kinder in einem klassenübergreifenden Aktionstag je nach Schulwahl in Gruppen einzuteilen.

Sollten an den weiterführenden Schulen keine Radschulwegepläne existieren, können Lehrkräfte auf Basis des lokalen Radhauptnetzes geeignete Wege identifizieren.

Sollten nicht alle Kinder über verkehrstaugliche Ränder verfügen, kann die Maßnahme alternativ als Begehung durchgeführt werden.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung**
- **Organisation und Information**

Umfang

Niedrig Mittel Hoch

**Kosten**



**Zeitaufwand**



Wirkpotenzial



Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler**

Stufe

**Primarstufe, Sekundarstufe I**

Anlass

- **Schülerinnen und Schüler besitzen keine Wegekenntnis**
- **Umbruch nach 4. Klasse hindert Schülerinnen und Schüler die Kenntnisse aus der Radfahrausbildung in die Praxis umzusetzen**

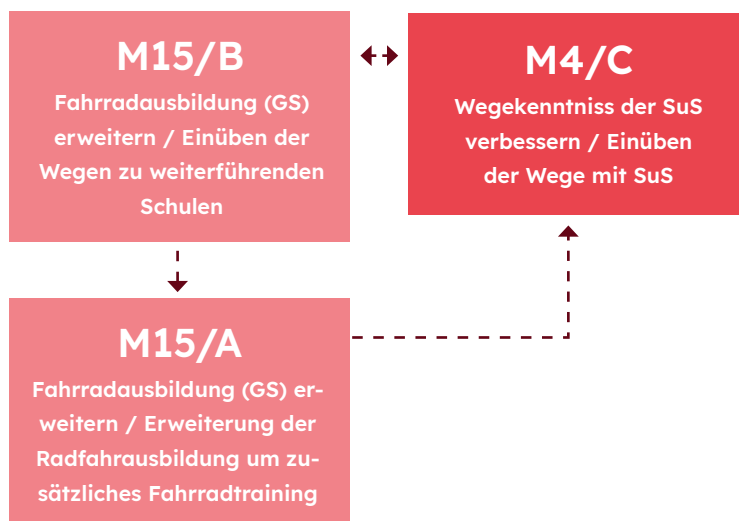
Zielsetzung

- **Schülerinnen und Schüler kennen die relevanten Radrouten zu den umliegenden weiterführenden Schulen**
- **Höhere Attraktivität des Radverkehrs durch Wissen über gute Wege**
- **Ausrichtung der Förderung im Rahmen der Fahrradausbildung auf die Erfordernisse der Schülerinnen und Schüler in der Unterstufe**

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrkräfte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Externe Akteure | Verkehrswacht, Verkehrsclubs, Ordnungsamt / Verkehrspolizei                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Falls Radschulwegeplan vorhanden, sollten sich die Lehrkräfte mit der geeignetsten Route und eventueller Problemstellen vertraut machen</li><li>2. Falls dieser nicht vorhanden oder in Erstellung: Planung der Route, welche mit den Schülerinnen und Schüler abgefahren oder abgelaufen wird<ol style="list-style-type: none"><li>a. gemeinsam mit lokalen Akteuren</li><li>b. auf Basis des kommunalen Radverkehrsnetzes</li></ol></li><li>3. Besprechung mit der Klasse, ob genügend verkehrssichere Fahrräder für gemeinsame Befahrung vorhanden sind</li><li>4. Informieren über rechtliche Absicherung und Sicherheitsaspekte<br/>Hinweis: Hierzu gibt es ein Empfehlungsschreiben des Spitzenverbandes der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) welcher bei den Beispielangeboten zu finden ist</li><li>5. Lehrkräfte / Eltern zur Unterstützung anfragen</li><li>6. Umsetzung:<ul style="list-style-type: none"><li>- Ggf. Einteilung des Jahrgangs nach angewählter weiterführender Schule</li><li>- Bikecheck um Verkehrssicherheit der Räder zu prüfen</li><li>- Ggf. Fahrsicherheitstraining mit der Klasse im Schutzraum (z.B. Schulhof)</li><li>- Durchführung als Begehung / Befahrung, je nach Verfügbarkeit verkehrssicherer Räder</li></ul></li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M15/B**    Beispielangebote zur Umsetzung

Deutsche gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

### **Mit der Schulklasse sicher unterwegs**

Empfehlungen für Unterrichtsgänge,  
Exkursionen, Wanderungen, Klassen-  
fahrten und Heimaufenthalte

[www.publikationen.dguv.de](http://www.publikationen.dguv.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Der Schulweg mit dem Rad**

Erkundung eines neuen Schulwegs

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Deutsche Verkehrswacht

### **Projekt: Der neue Schulweg**

Verkehrserziehung und Mobilitätsbil-  
dung mit Umsetzungsideen für Lehrende

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Bikepool Hessen e.V.

### **Sicher Radfahren in der Grundschule**

Bikeschool-Angebot für Grundschulen  
mit Fokus auf Verkehrserziehung und  
Fahrradausbildung in der Grundschule

[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)



## Steckbrief

# M16

# Fahrradausbildung (GS) erweitern

Die Tretrollerförderung in der Grundschule hat das Ziel, dass sich die Kinder niedrigschwellig an eine selbstständige Mobilität herantasten können. Das Rollern soll Bewegungsfreude wecken und gleichzeitig motorische Fähigkeiten und Orientierungsvermögen im Straßenraum trainieren, sodass die Kinder gute Voraussetzungen für den Umstieg auf das Fahrrad haben. Das Üben mit dem Tretroller unterstützt die Kinder dabei, Schritt für Schritt mehr Selbstständigkeit und Sicherheit im Straßenverkehr zu erlangen.

### Untersteckbriefe:

**M16/A Förderung Rollerfahren auf dem Schulweg**

**M16/B Rollertraining**

# M16/A Förderung Rollerfahren auf dem Schulweg

Grundsätzlich sollten Grundschulen, Eltern und Kinder dazu motivieren, dass der Schulweg eigenständig mit dem Tretroller bestritten werden kann. Die entsprechenden Maßnahmen aus der Fahrradförderung können ebenso zur Förderung des Tretrollers angewendet werden (siehe M10; M4). Eine wichtige Maßnahme zur Förderung des Rollerfahrens auf dem Weg zur Grundschule ist zudem die Bereitstellung sicherer Abstellmöglichkeiten für Roller auf dem Schulgelände, sodass die Kinder ihre Rol-

ler bequem und geschützt abstellen können (siehe M12).

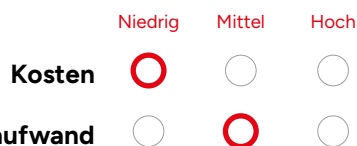
Nutzen die Schülerinnen und Schüler den Tretroller auf dem Schulweg, ist es später für sie kein großer Schritt mehr zur eigenständigen Nutzung des Fahrrads. Denn viele Aspekte wie der Weg, die Beachtung anderer Verkehrsteilnehmer und die Selbstständigkeit können sie so bereits üben und bei der ersten Nutzung des Fahrrads wieder anwenden.

## Ziele & Wirkung

Handlungsfeld

- **Organisation und Information**
- **Infrastruktur und Verkehrsangebot**

Umfang



Wirkpotenzial



Zielgruppe

**Schülerinnen und Schüler, Eltern**

Stufe

**Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse**

Anlass

- **Bewegungsdefizit von Schülerinnen und Schülern während Schul- und Freizeit**
- **Rückgang der aktiven Mobilität an Grundschulen**
- **Tretroller werden nicht als Alternative für Grundschülerinnen und -schüler wahrgenommen**
- **Mangelnde motorische Fähigkeiten zu sicheren Tretrollernutzung**
- **Überforderung von 4. Klässlern im Realverkehr beim Umstieg auf das Rad**

Zielsetzung

- **Stärkung der aktiven Mobilität und Selbstständigkeit durch Tretrollernutzung**
- **Förderung der Motorik und der Freude an der Bewegung**
- **Heranführung / Sensibilisierung an / für das Thema eigenständige Mobilität**
- **Erhöhung Verkehrssicherheit**

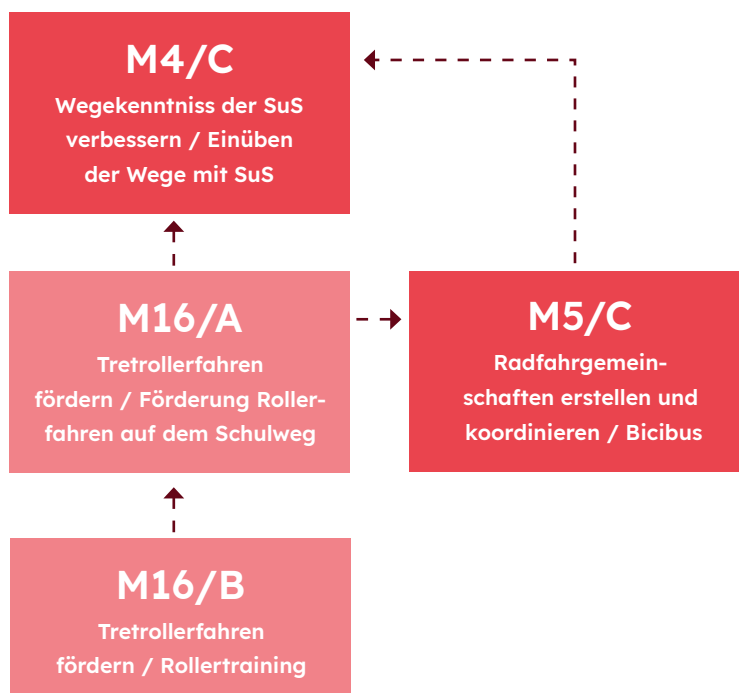
## Umsetzung

Zuständigkeit      **Schulleitung, Lehrkräfte, Eltern**

Externe Akteure      -

Arbeitsschritte      **1. Die Arbeitsschritte aus den Steckbriefen M4, M10, M12 sind entsprechend an den Tretroller angepasst vorzunehmen.**

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M16/A   Beispielangebote zur Umsetzung**

Verkehrsclub Deutschland e.V.

### **Rollerstände für Grundschulkinder**

**Leitfaden des VCD zur Umsetzung von  
Rollerständen an Grundschulen mit-  
samt eines Beratungsangebots durch  
die Ortsgruppen und beispielhaften  
Umsetzungen**

**[www.strasse-zurueckerobern.de](http://www.strasse-zurueckerobern.de)**

# M16/B Rollertraining

Das Rollertraining zielt darauf ab, die praktischen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler im Umgang mit dem Tretroller zu verbessern. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf dem gezielten Training der Verkehrssicherheit. Die Kinder lernen, wie sie sicher anfahren und abbremsen, Hindernissen ausweichen und Straßen überqueren. Darüber hinaus werden komplexe Verkehrssituationen simuliert, um die Reaktionsfähigkeit und das Verhalten im realen Straßenverkehr zu schulen. Das Training kann sowohl auf dem Schulhof als auch in verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb der Schule stattfinden. Durch diese praxisorientierten Übungen entwickeln die Kinder nicht nur motorische Fertigkeiten, sondern auch das notwendige Selbstbewusstsein, um ihren

Roller sicher und verantwortungsbewusst im Straßenverkehr zu nutzen. Die Durchführung einer Tretrollerprüfung samt Verleihung eines Tretrollerpasses kann dabei analog zur Fahrradprüfung als motivierendes Element genutzt werden. Idealerweise wird der Tretroller regelmäßig im regulären Sportunterricht über das Themenfeld „Fahren, Rollen, Gleiten“ eingebunden. Darüber hinaus ist es auch möglich spezifische Aktions- und Projektstage durchzuführen oder ihn in die „bewegte Pause“ einzubinden. Sollte die Schule nicht über eigene Tretroller für den Sportunterricht verfügen, existieren verschiedene Angebote externer Dienstleister, die temporär Roller und weitere Roll-Spielzeuge bereitstellen.

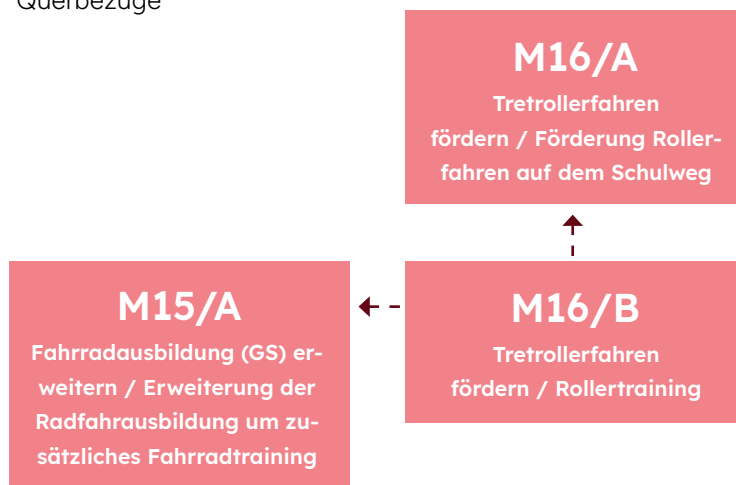
## Ziele & Wirkung

|               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                       |                                  |                                  |
|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Handlungsfeld | <b>Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                       |                                  |                                  |
| Umfang        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Niedrig               | Mittel                           | Hoch                             |
|               | <b>Kosten</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/>            |
|               | <b>Zeitaufwand</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Wirkpotenzial |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | <input type="radio"/> | <input type="radio"/>            | <input checked="" type="radio"/> |
| Zielgruppe    | <b>Schülerinnen und Schüler</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                       |                                  |                                  |
| Stufe         | <b>Primarstufe, Primarstufe mit Vorklasse</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |                       |                                  |                                  |
| Anlass        | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Bewegungsdefizit von Schülerinnen und Schülern während Schul- und Freizeit</b></li><li>• <b>Rückgang der aktiven Mobilität an Grundschulen</b></li><li>• <b>Mangelnde motorische Fähigkeiten zur sicheren Tretrollernutzung</b></li><li>• <b>Überforderung von 4. Klässlern im Realverkehr beim Umstieg auf das Rad</b></li></ul> |                       |                                  |                                  |
| Zielsetzung   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Stärkung der aktiven Mobilität und Selbstständigkeit durch Tretrollernutzung</b></li><li>• <b>Förderung der Motorik und der Freude an der Bewegung</b></li><li>• <b>Erhöhung Verkehrssicherheit</b></li></ul>                                                                                                                     |                       |                                  |                                  |

## Umsetzung

|                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zuständigkeit   | Schulleitung, Lehrkräfte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Externe Akteure | Private Anbieter von Rollertrainings wie UKH oder ADAC                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Arbeitsschritte | <ol style="list-style-type: none"><li>1. Organisieren von Aktionstagen zur Tretrollerförderung durchgeführt durch Dienstleister (siehe Beispielangebote)</li><li>2. Aus- und Fortbildung von Lehrkräften zur Tretrollerförderung (siehe Beispielangebote)</li><li>3. Ggf. Anschaffung eigener Fahrzeuge für Schulkinder ohne Tretroller</li><li>4. Umsetzung:<ul style="list-style-type: none"><li>- Einbindung der Tretrollerförderung in das permanente Lehrkonzept im Rahmen des Sportunterrichts, Sport-AGs oder regelmäßigen Aktionstagen oder Projektwochen.</li><li>- Verleihung eines Rollerpasses nach erfolgreichem Abschluss des Tretrollertrainings</li></ul></li></ol> |

Abhängigkeiten /  
Querbezüge



## **M16/B** Beispielangebote zur Umsetzung

ADAC Stiftung

### **Roller Fit – Kids mit Drive**

Programm zu Förderung der Tretrollerkompetenzen inklusive Lehrer-Fortbildungen, dauerhaftem Beratungs- und Unterstützungsangebot, der temporären Bereitstellung von Equipment durch das „Roller Fit-Mobil“, Unterrichtsmaterialien. Neben Rollern beinhaltet das Programm auch Wave-, Longboards und Inline Skates

[www.verkehrshelden.com](http://www.verkehrshelden.com)

Deutsche Verkehrswacht

### **Velofit Klasse 2: Übungen mit Gleit- und Rollgeräten**

Übungen mit Rollern, Rollbrettern und Pedalos zur Förderung von Gleichgewicht und Körperkoordination

[www.verkehrswacht-medien-service.de](http://www.verkehrswacht-medien-service.de)

Bikepool Hessen e.V

### **Sicher Radfahren in der Grundschule**

Bikeschool-Angebot für Grundschulen inklusive Fortbildungen und der Ausstattung mit Rollern, Fahrrädern und Lernmaterialien

[www.bikepoolhessen.de](http://www.bikepoolhessen.de)

Unfallkasse Hessen / Bandukabeat GmbH

### **RollerKIDS**

Angebot zur Tretrollerförderung an Grundschulen: Lehrer-Fortbildungen; Workshops vor Ort; begleitete Aktionswoche, in der durch ein „RollerKIDS mobil“ Equipment bereitgestellt wird; Unterrichtsmaterialien

In Hessen können Schulen durch eine Kooperation der Unfallkasse Hessen mit der Bandukabeat GmbH kostenlos an dem Programm teilnehmen.

[www.roller-kids.de](http://www.roller-kids.de)

[www.ukh.de](http://www.ukh.de)



# Impressum

**ivm GmbH**  
(Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement  
Region Frankfurt RheinMain)  
Bessie-Coleman-Str. 7  
60549 Frankfurt am Main  
[www.ivm-rheinmain.de](http://www.ivm-rheinmain.de)

## **Autorenteam ivm GmbH**

Heike Mühlhans  
Elias Kändler  
Felix Rensch-Opelt  
Stefanie Hartlep  
Nils Böttge

---

**Hochschule RheinMain Wiesbaden Rüsselsheim**  
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen,  
Fachgruppe Mobilitätsmanagement  
Kurt-Schuhmacher-Ring 18  
65197 Wiesbaden  
[www.hs-rm.de](http://www.hs-rm.de)

## **Autorenteam Hochschule RheinMain**

Volker Blees  
Jörg Planner  
Louis Jäger

Die PDF-Version finden Sie unter [www.ivm-rheinmain.de](http://www.ivm-rheinmain.de)  
ISBN: 978-3-9825926-2-6 (PDF)  
ISBN: 978-3-9825926-3-3 (Druck)

## **Layout**

[www.mutig.design](http://www.mutig.design)

Das Projekt wurde vom Bundesministerium für Digitales für Verkehr (BMV)  
aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans gefördert.  
Förderkennzeichen: VB2019A und VB2019B

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Modellvorhaben  
**NICHT-INVESTIV**  
Radverkehrsförderung des Bundes



Integriertes Verkehrs- und  
Mobilitätsmanagement  
Region Frankfurt RheinMain



Hochschule RheinMain



**DEINE SCHULE  
PER RAD**

[www.DeineSchulePerRad.de](http://www.DeineSchulePerRad.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Modellvorhaben  
**NICHT-INVESTIV**  
Radverkehrsförderung des Bundes



Integriertes Verkehrs- und  
Mobilitätsmanagement  
Region Frankfurt RheinMain



Hochschule RheinMain



**DEINE SCHULE  
PER RAD**